

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 7 • Donnerstag, 14.02.2019 • Jahrgang 32

Karneval *in Altenkirchen*

www.kg-ak.de Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V.



Es regiert seine Tollität **Prinz Christian I.**



Samstag, 23. Februar 2019 - 17:59 Uhr

„Prunksitzung“ - Die närrische Stadthalle-

Anschließend Tanz und Partystimmung mit *„MUSIK Entertainment Scharenberg“*

Donnerstag, 28. Februar 2019 - 19:11 Uhr

„Große Mallorca-Party“ im Festzelt am Weyerdamm

Spaß und Stimmung mit der *Band „Nice Partyband“*

Samstag, 02. März 2019 - 14:11 Uhr

„Kinderkarneval“ im Festzelt mit vielen Überraschungen

Sonntag, 03. März 2019 - 14:11 Uhr

„Aleklärer Karnevalsumzug“

mit vielen Motivwagen, Fußgruppen und Musikkapellen -
anschließend närrisches Treiben im Festzelt am Weyerdamm
mit der *Partyband „Comeback“* und *„Schlagermaffia“* und *„DJ Muli“*

Es lädt ein: Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V.
Kartenvorverkauf Prunksitzung: Tel.: 02681 / 950536

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 16./17. Februar 2019

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066.

Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifnummern

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf** **110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

■ **Verbandsgemeindewehrleiter**

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

■ **Stellvertretender Wehrleiter**

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

■ **Wehrführer Löschzug Altenkirchen**

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

■ **Wehrführer Löschzug Berod**

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Torsten Müller 0177/3516927

■ **Wehrführer Löschzug Mehren**

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Guido Wienberg

Handy 0176/21839123

■ **Wehrführer Löschzug Neitersen**

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

■ **Wehrführer Löschzug Weyerbusch**

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Alexander Au privat 02686/988736

dienstlich 02686/9885485

Handy 0152/56130891

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

■ **Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen**

Stromversorgung für die OG Idelberg,

Ingelbach, Berod und Ortsteil

Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

■ **Kabel-TV / Internet**

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

■ **SÜWAG Energie**

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

■ **Störungsdienste EAM**

Strom- und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

■ **Entstörungsdienst:**

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH

57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH

53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib,

Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG,

53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren,

Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren

und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: ... vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg
Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888 - Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:

Marion Schreiber, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen. Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Ärztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V. Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

Anmeldung Kann-Kinder



Die Anmeldung der Kann-Kinder aus dem Einzugsbereich der **Pestalozzi-Grundschule**, Ziegelweg 4, 57610 Altenkirchen, erfolgt im Sekretariat unserer Schule am:

**Dienstag, 19.02.2019,
in der Zeit von 9 - 11.30 Uhr**

Kinder, die nach dem 01.09.2019 das 6. Lebensjahr vollenden, können angemeldet werden.

Wir benötigen zur Anmeldung: Einen Nachweis über den Besuch im Kindergarten, Stammbuch oder Geburtsurkunde.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung Ihr Kind mit!



Die Einschreibung der Kann-Kinder für das Schuljahr 2019/2020 aus dem Schulbezirk der **Erich Kästner-Schule Grundschule II**, Siegenger Str. 26, 57610 Altenkirchen, erfolgt am:

**Dienstag, 19. Februar 2019,
ab 9 Uhr**

Um entsprechende Terminvereinbarung wird gebeten unter Tel.-Nr. 02681-6148. Die Kinder können zur Einschreibung mitgebracht werden.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung entweder Ihr Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde sowie die **Bescheinigung über den Kindergartenbesuch** mit!



OMNIS-Club
präsentiert

*lasst Frohsinn und Humor heut. walten,
wenn wir für euch die Zeit anhalten.*

22. Februar + 1. März 2019
Westerwälder Hof | Helmenzen
Beginn 19:11 Uhr | Einlass 18:11 Uhr

Karten-Vorverkauf: Samstag, 9. Februar 2019, von 10 - 13 Uhr,
Westerwälder Hof, Helmenzen (Tel. 02681 4667)



**KARNEVAL IM
ELVIS MUSEUM KIRCHEIB**



17. FEB

**Karnevalistische Beiträge
unserer Besucher sind
willkommen**

**57635 Kircheib
Röttgenstr. 6 ab 11.11 Uhr**

**Donnerstag, 21. Februar
ab 20.00 Uhr**



**Marx und
Raiffeisen**

Alternativen für eine sozial
verantwortliche Globalgesellschaft?

Nun ist zwar das Jubiläumsvorjahr, in dem der Sozialrevolutionär aus Trier und der Sozialreformer aus dem Westerwald 2018 gerade in Rheinland-Pfalz als weltweit wirkmächtige Jubilare gewürdigt wurden.

Aber die Notwendigkeit hinzuschauen, welche Modelle die beiden „Jubilare“ schon zu ihrer Zeit, zwar auf unterschiedliche Weise, für ein solidarisches, sozial verantwortliches, dem Gemeinwohl verpflichtetes Zusammenleben der Menschen entworfen haben, bleibt auch für die Zukunft.

Marx wurde vielfach missbraucht als vermeintlicher Stammvater von Schreckenssystemen, Raiffeisen weithin vergessen als tatsächlicher Begründer der Genossenschaftsidee. Was das Denken beider ureigentlich ausmacht, soll in diesem Seminar erhellt werden. Was ließe sich von beiden vereinen und als Alternative in den Diskurs über die Zukunft der Globalgesellschaft einbringen?

Andreas Pecht: Kulturjournalist

Eintritt: 5,- €
Veranstaltungsort:
Haus Felsenkeller e.V. – Soziokulturelles Zentrum
Heimstraße 4, 57610 Altenkirchen

In Kooperation mit
**HEINRICH BÖLL STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ e.V.**



WIBen
Westerwälder Initiativen- und Betriebs-Netz e.V.



WIR GEHEN BLUT SPENDEN.

Weyerbusch

Freitag, 22. Februar 2019
16:30 - 20:00 Uhr
**Bgm.-Raiffeisenschule
Raiffeisenstraße**

Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis und
Ihren Blutspendeausweis mit.

Sie sollten vor der Spende ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen.

Mitglied des mit Tarmen und Infos
Telefon: 0800 11949 11
www.blutspendedienst-west.de



Stadtfest Altenkirchen 2019

Marktplatzbereich gehört diesmal den Vereinen



Jedes Jahr veranstaltet die Stadt Altenkirchen ein Stadtfest mit verschiedenen Ständen, Shows und Attraktionen. Im Rahmen des Stadtfestes am 5./6. Mai 2019 soll diesmal der Marktplatzbereich ganz für Vereine in und um Altenkirchen reserviert sein. Auf diese Weise wird innerhalb des Stadtfestes ein sogenannter „Markt der Vereine“ entstehen, durch den Gäste auf das umfangreiche Vereinsleben aufmerksam gemacht werden. Denn diese vielfältigen Vereine sind in ihrer Gesamtheit ein ganz besonderer Pluspunkt für unsere Region! Vereine haben auf dem Marktplatz dann die Möglichkeit, sich mit einem kleinen Stand vorzustellen, ihre Arbeit zu präsentieren oder kleine Kostproben auf der Bühne vorzuführen und damit vielleicht auch neue Interessenten/Interessentinnen für ihren Verein zu gewinnen. Einen **Anmeldebogen** für den „Markt der Vereine“ findet man unter www.stadtfest-altenkirchen.de.

Die Marktplatzfläche ist begrenzt, sodass bei einer großen Nachfrage eine Platzvergabe nach Anmeldedatum vorgenommen werden muss und spätere Standanmeldungen mit einem anderen Bereich der Stadtfestmeile vorlieb nehmen müssen. Um eine Rückmeldung **bis spätestens 15. März 2019** wird gebeten.

Kontakt im Rathaus Altenkirchen: cornelia.obenauer@vg-altenkirchen.de, Tel. 02681 / 85-249



Kostenfreier Fahrservice für ältere und gehbehinderte Menschen erfolgreich gestartet

Neuer Fahrdienst sorgt für größere Mobilität im Alter



Willkommen mit einem Blumenstrauß: Jürgen Janke chauffierte bei der Premiere Gisela Hoffmann nach Altenkirchen und zurück. Foto: H.-G. Augst

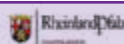
Vergangene Woche am Dienstag, 5. Februar, freute sich Frau Hoffmann aus Oberwambach, als Herr Janke, der als ehrenamtlicher Fahrer fungiert, sie an ihrer Haustür abholte. Frau Hoffmann hatte am Tag zuvor bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen die **Ruf-Nummer: 02681 85 225** gewählt und

eine Fahrt von Oberwambach nach Altenkirchen zum Einkaufen angemeldet. Die Verbandsgemeinde Altenkirchen stellt an Dienstagen und Donnerstagen einen Dienstwagen für Fahrziele innerhalb der Verbandsgemeinde Altenkirchen für Zwecke des Einkaufens, für Friedhofsbesuche oder für Arzttermine zur Verfügung. Fahrten zu Fachärzten sind darüber hinaus auch nach Asbach, Betzdorf, Hachenburg, Selters und Wissen möglich.

Die für den Fahrdienst nachfragende Person muss das 65. Lebensjahr erreicht haben oder einen Schwerbehindertenausweis mit „G“-Vermerk besitzen.

Die Fahrten können **montags und mittwochs in der Zeit zwischen 9 Uhr und 11 Uhr** über die **Telefonnummer 02681 85 225** bei der Verbandsgemeindeverwaltung angemeldet werden.

Fragen rund um das Thema „Fahrservice“ beantwortet Ihnen gern Frau Neufeld-Gnörich (Tel.-Nr. 02681 85 288).



Initiative: Ich bin dabei!

• Projektgruppe „Kind und Hund“ •

Projektbeschreibung: Wir wollen mit Mensch-/Hundeteams präventiv Vorschulkinder an Kindergärten und bis zur 4. Klasse Grundschule im Umgang mit fremden Hunden schulen. Es kann dabei auf ein bestehendes erprobtes Schulkonzept zurückgegriffen werden (Sicherheitserziehung für Kinder im Umgang mit Hunden). Im Moment steht ein schulhundgeprüftes Mensch-/Hundeteam für die Besuche zur Verfügung.

Gruppenmitglieder:

Cornelia und Reinhold Asbach, Elke Willems, Claudia Zey, Susanne Müller

Weitere Helfer und Mitwirkende sind herzlich willkommen und können sich direkt bei uns unter Tel. 0171-531 4984 melden.

Ziel des Projekts:

Kinder im Vorschulalter bis zur 4. Grundschulklasse sollen vor Ort kostenlos und ehrenamtlich durch unsere Mensch-/Hundeteams an Kindergärten und Grundschulen präventiv als Sicherheitstraining im Umgang mit fremden Hunden geschult werden. Dabei wird auf ein bestehendes erprobtes Schulkonzept des Vereins „Kind und Hund“ aus Unterfranken zurückgegriffen. Durch diese theoretische und praktische Heranführung von Kindern und Hunden soll sichergestellt werden, wie sich Kinder z. B. im Begegnungsverkehr mit fremden Hunden richtig verhalten und sich dadurch Unfälle mi-

nimieren bzw. vermeiden lassen. Natürlich ist das Konzept auf die Kleinsten unserer Gesellschaft abgestimmt und baut, je nach Altersstufen, entsprechend aufeinander auf. Wünschenswert wären zukünftige Mitwirkende, die bereit wären, hier in der Verbandsgemeinde ehrenamtlich vor Ort ein Netzwerk für diese Sicherheitsschulungen zu etablieren. Dafür ist nicht zwingend erforderlich, dass sich nur Hundebesitzer melden, sondern es gibt auch zahlreiche anstehende gemeinschaftliche Hintergrundarbeiten wie z. B. Flyerkonzeption und deren Verteilung, Organisation von Werbe- bzw. Infoveranstaltungen hier vor Ort für die aktiven Teams, Gewinnung/Akquirierung von Kindergärten und Schulen bzw. Terminierung und Organisation von Fortbildungen für aktive Teams, Terminierung für durchzuführende Wesenstests von zukünftigen Schulhunden usw.

Ansprechpartner: Cornelia Asbach, Tel. 0171 - 5314984
E-Mail: Cornelia.Asbach@gmx.de



• Wandervögel auf dem „Sonnenweg“ •



Herzliche Einladung zu unserer Februar - Wanderung am Mittwoch, 20. Februar. Wir treffen uns um 13 Uhr am Bürgerhaus Racksen/Nassen (K 42), um auf einem hoffentlich sonnigen Rundwanderweg von 6 km Länge auch Sonnenuhren zu bestaunen.

Wanderzeit: max. 2 Stunden. Es ist eine geführte Wanderung, die kostenlos ist und an der Sie ohne Anmeldung teilnehmen können. Traditionell lassen wir unsere Wanderung in einem gemütlichen Café ausklingen.

Nächster Wandertermin: Mittwoch, 20. März 2019;
Infos unter Tel. 02681/2890

Eine Hommage an Hannes Wader, den großen Poeten

Ev. Kirche Birnbach · am Sonntag, 24. Februar 2019, 17 Uhr

Dr. Peter Thomas (Gesang, Gitarre) · Kai Engelke: Moderation

Hannes Wader, der Poet unter den deutschen Liedermachern, beendete am 30. November 2017 seine mehr als 60-jährige Bühnenkarriere dort, wo er sie 1962 begonnen hatte, in Berlin. Dorthin war er von Bielefeld, seiner Geburtsstadt, übersiedelt und studierte zunächst Kunst. Die dort sehr lebendige Folk- und Liedermacherszene zog ihn an. In Berlin schrieb er sein erstes Lied, angeregt durch George Brassens.

Als Straßenmusikant begann er, wurde 1966 erstmals bekannt auf dem Festival Chancen internationale der Burg Waldeck. Ab da avancierte er zu einem der bedeutendsten deutschen Liedermacher, der sich auch immer treu blieb, gemeinsame Konzerte mit Reinhard Mey, Klaus Hoffmann, Konstantin Wecker und Allan Taylor spielte.

Auf seiner Website schrieb er im März 2018: „Liebe Freunde, je älter ich werde, desto klarer wird mir, dass ich zeit meines Lebens fast nichts anderes getan habe, als zu versuchen meine Jugendträume zu realisieren; dafür einiges auf mich zu nehmen und anderen zuzumuten..... Mit dem älter werden träume ich weniger, die Fähigkeit zur Begeisterung ist mir weitgehend erhalten geblieben.“

„Und so möchte ich seine Lieder erhalten wissen und vermitteln, was dieser Poet seinen Hörern geschenkt hat, auch wenn ich weder seine Stimme noch sein Gitarrenspiel nachahmen will,“ erklärt Peter Thomas,

„Für diese Lieder möchte ich mich leidenschaftlich einsetzen.“

Unterstützt durch Kai Engelke als Moderator, den „Sprachsteller“ und Krimiautor aus dem Emsland.“



Dr. Peter Thomas

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen



Abfallgebühr enthält vielfältige Leistungen

Beim Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Altenkirchen (AWB) häufen sich die Anfragen, warum die Gebühr für die Restabfalltonne stärker gestiegen ist, als die für die anderen Gefäße. Hierzu weist der AWB darauf hin, dass in dieser Teilgebühr vielfältige Kosten eingerechnet

werden. Mit der Restabfalltonne wird quasi eine Grundgebühr für diverse Leistungen bei der Abfallentsorgung erhoben.

Die Sperrabfallabfuhr, die Grünschnitttouren, die Entsorgung von Problemabfällen, die Rücknahme der Altmedikamente über die Apotheken, der Elektronikschrott- und Metallschrottabfuhr sowie weitere Leistungen werden mit über die Restabfalltonne abgerechnet. Gestiegen sind die allgemeinen Kosten etwa durch höhere Löhne, durch den Anstieg der Energiepreise, durch die LKW-Maut auf Bundesstraßen sowie Autobahnen und weitere Einflussfaktoren, die der AWB nicht beeinflussen kann. Die Erhöhung der Freileerungen von zwei auf vier beeinflusst die Gebühr auch, ist aber nur ein Teil der allgemeinen Kostensteigerungen.

Manche Bürger fragen auch, warum man die Freileerungen erhöht hat. Dazu erläutert der AWB, dass man durch Auswertungen festgestellt hat, dass die allermeisten Haushalte ohnehin mehr als zwei Abfahrten der Restabfalltonne benötigen, viele müssen sogar alle vier Wochen die Graue Tonne entleeren lassen, beispielsweise Haushalte mit Kleinkindern oder Pflegefällen (Windeln).

Von Fachleuten empfohlen wird sogar eine Steigerung der Freileerungen (ohne zusätzliche Gebühr) auf sechs Mal. Dafür werden zusätzlich hygienische Gründe angeführt. Hiervon hat man im Landkreis Altenkirchen nach eingehenden Diskussionen jedoch abgesehen. Mit der Erhöhung der Freileerungen sollen die Bürger angehalten werden, Restabfall auch wirklich in die Graue Tonne zu werfen und dafür nicht die anderen Tonnen zu nutzen oder den Müll anderswo zu entsorgen.

Abschließend weist der Abfallwirtschaftsbetrieb noch darauf hin, dass man im Landkreis Altenkirchen im Vergleich der Kommunen in Rheinland-Pfalz immer noch im unteren Bereich bei der Bemessung der Abfallentsorgungsgebühren liegt.

Europawahl und Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die Stadt Altenkirchen gesucht!

Am 26. Mai finden neben der Europawahl auch sechs Kommunalwahlen statt. Auch der Stadtrat der Stadt Altenkirchen und die Stadtbürgermeisterin/der Stadtbürgermeister werden an diesem Tag gewählt. Um die Wahlen durchführen zu können, wird für jeden der vier städtischen Urnenstimmbezirke ein Wahlvorstand gebildet. Dieser händigt den Wählern am Tag der Wahl die Stimmzettel aus, achtet auf die Geheimhaltung der Wahl und zählt nach Wahlschluss die abgegebenen Stimmen aus. Ohne Wahlvorstand ist die Durchführung der Wahl nicht möglich. Außerdem werden zwei Briefwahlvorstände gebildet, die ihren Sitz im Rathaus haben.

Ein Wahlvorstand besteht aus einem/einer Wahlvorsteher/in, seinem/seiner Stellvertreter/in, einem/einer Schriftführer/in und mehreren Beisitzern. Hinzu kommen zusätzliche Wahlhelfer für die Bedienung der PCs.

Wer Interesse an dieser ehrenamtlichen Aufgabe hat und sich in einem der Wahlvorstände oder als Helfer für die Stadt Altenkirchen engagieren möchte, meldet sich bitte bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen
Telefon 02681/85-241 (Lothar Walkenbach) oder
sendet eine E-Mail an
lothar.walkenbach@vg-altenkirchen.de

Voraussetzung für die Mitarbeit im Wahlvorstand oder als Wahlhelfer ist die Wahlberechtigung im Wahlgebiet. Interessenten müssen also für die Wahl zum Stadtrat wahlberechtigt sein.

Für die Tätigkeit im Wahlvorstand wird ein sogenanntes Erfrischungsgeld gezahlt.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung!
Ihre Verbandsgemeindeverwaltung



Öffentliche Abgaben-Mahnung (Steuer-, Beitrags- und Gebühren-Mahnung)



Die Verbandsgemeinkasse Altenkirchen macht darauf aufmerksam, dass **am 15. Februar 2019** folgende Abgaben (Steuer-, Beitrags- und Gebührenverpflichtungen) **fällig sind/ waren:**

Grundsteuer	1. Quartal 2019
Gewerbesteuer	1. Quartal 2019
Straßenreinigungsgebühren	1. Quartal 2019
Hundesteuer	für das Jahr 2019
Wassergebühr	1. Quartal 2019
Schmutzwassergebühren	1. Quartal 2019
Wiederk. Beitrag für Wasserversorgung	1. Quartal 2019
Wiederk. Beitrag für Schmutzwasser	1. Quartal 2019
Wiederk. Beitrag für Niederschlagswasser	1. Quartal 2019

Die Abgaben-/Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände bis spätestens 20.02.2019 an die Verbandsgemeinkasse zu zahlen (dieses bedeutet, dass bis zu diesem Termin die öffentlichen Abgaben einem der Konten der Verbandsgemeinkasse gutgeschrieben sein müssen).

Nach dem 20.02.2019 werden die fällig gewordenen Abgaben im Wege des Verwaltungszwangsverfahren nach dem Landes-

verwaltungsvollstreckungsgesetz zwangsweise eingezogen und auf Grund der Abgabenordnung (AO) vom 16.03.1976 in der jeweils gültigen Fassung, § 240, folgender Säumniszuschlag erhoben:

Für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet 1 (eins) vom Hundert des auf volle 50 EUR abgerundeten Betrags. Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass bei Scheckzahlungen die Zahlungs-Schonfrist gem. § 240 Abs. 3 Satz 1 der Abgabenordnung nicht gilt. Bei Verwendung des Zahlungsmittels Scheck fallen Säumniszuschläge sofort nach Ablauf des Fälligkeitstages an. Um Ihnen die Überwachung der Zahlungstermine zu ersparen, empfehlen wir Ihnen die Teilnahme am Bankeinzugsverfahren (SEPA-Lastschriftverfahren).

Hierzu verwenden Sie bitte die bei den Abgabenbescheiden beigefügten Vordrucke. Sofern Sie diese nicht vorliegen haben, senden wir Ihnen gerne die entsprechenden Vordrucke zu. Bitte wenden Sie sich hierfür an den/ die jeweilige(n) Sachbearbeiter(in).

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.
 Verbandsgemeinkasse Alexander Roth
 Altenkirchen Kassenverwalter



„Musik tut gut und verbindet“

Musikalische Winterangebote im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Ein ganz besonderes Geschenk übermittelte der **Chor der Neua-postolischen Kirchengemeinde** den Bewohnerinnen und Bewohnern im Dezember. Der Chor unter der Leitung von Ella Asselborn trat im Café Mocca mit wunderschönen Melodien auf. Die Lieder wurden so harmonisch und klangvoll vorgetragen, dazu noch instrumental auf dem Klavier und mit zwei Violinen untermalt, so dass eine ganz besonders festliche Stimmung im Café Mocca zu spüren war. Heitere Momente gehörten ebenso zu diesem Auftritt, als ein Gedicht vorgetragen wurde von der „guten alten Zeit“, wo sich die Großmutter noch ohne technische Errungenschaften zu helfen wusste.



Auch im Januar gab es einen musikalischen Nachmittag für die Bewohner, denn um die Zusammengehörigkeit zu stärken, bieten viele christliche Gemeinden die **Allianz-Gebetswoche** an. Dazu gehören dann Liedervorträge und gemeinsames Beten.

So geschehen auch im DRK SZ Altenkirchen. Gern sangen die Bewohner mit den Frauen der Allianz gemeinsame Kirchenlieder, die auf dem Klavier und mit einer Gitarre melodisch begleitet wurden. Aufmerksam hörte man sich auch eine Andacht an mit Gedanken aus dem Brief des Paulus an die Epheser zum Thema „Verständnis füreinander haben“. Mit einer gemütlichen Kaffeetunde fanden beide Nachmittage einen vergnüglichen Abschluss.



An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön sowohl an Ella Asselborn und die Chormitglieder der Neua-postolischen Kirchengemeinde, als auch an Renate Pitsch mit den Damen der Allianz-Gebetswoche.

Wanderverein Flammersfeld

Die Wandergruppe der Senioren Flammersfeld bietet **am Donnerstag, 21.2.2019**, wieder eine lange und eine kurze Strecke von Flammersfeld nach Döttesfeld an. Die Einkehr findet in Döttesfeld statt. Busrückfahrt; Buskosten sind vor Ort zu bezahlen.

Treffpunkt: 10.00 Uhr, am Bürgerhaus in Flammersfeld. Mitglieder und solche, die es werden wollen, melden sich bitte bis zum Sonntag an unter Tel. 02685 469 (mit AB)!



Der Abiturientenkurs der Darstellenden Kunst (DS) des Westerwald Gymnasiums lädt ein zu

„Märchentafel - die unerzählte Geschichte“

Was ist, wenn die Dinge nicht so sind, wie sie scheinen? Was ist, wenn bekannte Figuren nicht diejenigen sind, die sie vorgeben zu sein? Was ist, wenn wir uns von unserem Verstand täuschen lassen (wollen)? In „Märchentafel - die unerzählte Geschichte“ wirft der DS-Kurs 13.1 des Westerwald-Gymnasiums Altenkirchen einen mal ganz anderen, menschlichen Blick auf die uns schon von Kindheit an bekannten Märchenfiguren. Sie leben in scheinbarer Harmonie im Märchenwald - dort, wo sich Fuchs und Hase Gute Nacht sagen. Doch dann erschüttert eine dramatische Katastrophe mit enormem Ausmaß diesen so friedfertigen Ort. Der Froschkönig lädt daher alle märchenhaften Wesen in sein Schloss, um die haarsträubenden Untersuchungen zu dem tragischen Ereignis zu leiten.

Was folgt, ist eine schaurige Hexenjagd, in der sich alle Beteiligten immer mehr in wilden Verschwörungstheorien verstricken. Wem kann man noch trauen? Sind Sie neugierig geworden?

Dann lassen Sie sich

**am Montag, 18. Februar 2019
in der Aula des Westerwald-Gymnasiums
zu Altenkirchen**

in eine märchenhafte Welt entführen und dabei Ihren Verstand, aber auch Ihr Gewissen auf eine harte Probe stellen.

**Einlass: 19 Uhr; Beginn 19.30 Uhr
Eintritt frei - Spenden sind erwünscht**



**Highspeed kommt! -
Infoveranstaltung am 20. Februar in Hilkhäusen**



Schnelles Internet der Deutschen Telekom geht in Teilen von Ersfeld, Fiersbach, Hasselbach, Helmeroth, Hirz-Maulsbach, Kircheib, Kraam, Mehren, Oberirsen, Rettersen, Werkhausen, Weyerbusch und Walterschen in Betrieb

In Kürze geht es auch für die Haushalte und Unternehmensstandorte in und um Altenkirchen in ein neues Breitbandzeitalter. Ab diesem Zeitpunkt wird die Deutsche Telekom das erneuerte Breitbandnetz auch dort sukzessive in Betrieb nehmen. Profitieren werden Teile der Ortsgemeinden Ersfeld, Fiersbach, Hasselbach, Helmeroth, Hirz-Maulsbach, Kircheib, Kraam, Mehren, Oberirsen, Rettersen, Werkhausen, Weyerbusch und Walterschen.

Annette Neubauer, Regio-Managerin der Deutschen Telekom, bestätigte, dass „jetzt bereits Vorbestellungen für die neuen Tarife der Deutschen Telekom durch unsere Vertriebskanäle entgegengenommen werden. Hierzu bieten wir eine Informationsveranstaltung in Weyerbusch an. Wir informieren zum Breitbandausbau und den Möglichkeiten, wie man zum schnellen Internet kommt.“ Das VDSL-Netz wird Übertragungsraten zwischen 50 bis zu 100 MBit/s im Download, teilweise sogar bis 250 Mbit/s, und bis zu 40 MBit/s im Upload ermöglichen.

**Bürgerinformationsveranstaltung
Mittwoch, 20.02.2019 um 19 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Weyerbusch 57635 Hilkhäusen**

Es werden die Netztechnik, die Hausverkabelung und das Produktangebot vorgestellt. Im Anschluss stehen die Mitarbeiter der Telekom allen Kunden vor Ort für individuelle Beratungen zur Verfügung und um das schnelle Internet direkt zu beauftragen.

Wichtig: Für bereits bestehende Anschlüsse erfolgt keine automatische Anpassung der Geschwindigkeit. Jeder der die schnellen Bandbreiten nutzen möchte, sollte aktiv einen Auftrag zur Aufschaltung auf das neue schnelle Netz erteilen. Auch diesen Kunden steht das Vertriebsteam mit Rat und Tat zur Seite. In der Veranstaltung haben Sie schon jetzt die Möglichkeit, sich in eine Interessentenliste aufnehmen zu lassen.

Die Deutsche Telekom freut sich auf zahlreiche Besucher!

*Deutsche Telekom Privatkunden-Vertrieb GmbH
Infrastrukturvertrieb Annette Neubauer, Regio-Managerin*

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Das schnelle Netz der Telekom geht im Kürze in Betrieb. Profitieren werden Teile der Ortsgemeinden Ersfeld, Fiersbach, Hasselbach, Helmeroth, Hirz-Maulsbach, Kircheib, Kraam, Mehren, Oberirsen, Rettersen, Werkhausen, Weyerbusch, Walterschen. Kommen Sie zu unserer Informationsveranstaltung

MI, 20.02.2019, 19:00 UHR

Dorfgemeinschaftshaus Weyerbusch, 57635 Hilkhäusen



ERLEBEN, WAS VERBINDET



„Karneval von Kindern für Kinder“ zum vierten Mal am Samstag, 2. März 2019, in Altenkirchen

Im beheizten Festzelt auf dem Weyerdamm in Altenkirchen wird ein Super-Programm eröffnet, das unter anderem die heimischen Nachwuchskräfte der Altenkirchener Karnevalsgesellschaft auf die Bühne bringt

Am Samstag, 2. März 2019, steigt um 14.11 Uhr der große Kinder-Mitmach-Karneval der Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V. unter dem Motto „Helden der Kindheit“. Die Veranstaltung wird von Jugendlichen moderiert, die durch ein buntes Programm mit vielen befreundeten Vereinen, Mitmach-Tänzen und Mitmach-Spielen, Musik, Tanz und ganz viel Spaß führen. Das Bühnenprogramm soll die kleinen sowie auch die großen Jecken zum Mitmachen verleiten.

Pünktlich um 14.11 Uhr zieht der amtierende Prinz Christian I. mit seinem Gefolge in die Narrhalla ein, verteilt kräftig Kamelle an die kleinen Narren und eröffnet das Programm.

Das Mini-Tanzcorps sowie das Juniorentanzcorps der Karnevalsgesellschaft werden über die Bühne wirbeln und ihr Können zeigen. Mit von der Partie ist auch das Kinder-Solomariechen Lilli Müller, das seinen flotten Solotanz mit akrobatischen Einlagen zeigen wird. Als weiteres Highlight der Veranstaltung wird Kinder-Clown Pepe sein abwechslungsreiches Programm vorführen, bei dem das Publikum aktiv eingebunden und jedes Kind selbst schnell zum „Star“ wird.

Neben dem Bühnenprogramm gibt es abseits der Bühne für die Kinder auch wieder einiges zu erleben. Neben einer Hüpfburg und einem Ballonkünstler wird auch dieses Jahr wieder eine große Tombola mit vielen kindgerechten Preisen angeboten. Für die Versorgung der Gäste während der Veranstaltung sorgen Mitglieder des

Vereins. Sie bieten kalte Getränke, Kaffee, Würstchen und sogar frisches Popcorn an.

Der Eintritt ist frei und die Karnevalsgesellschaft freut sich auf Gäste aller Altersstufen.



Also, am 2. März nach dem Mittagessen mit Papa, Mama, Oma und Opa auf ins beheizte Festzelt nach Altenkirchen und jede Menge Spaß haben!

August-Sander-Schule Altenkirchen

Skiprojekt ins „Winterwunderland“



Die August-Sander-Schule Altenkirchen, sowie das Westerwald-Gymnasium waren erneut eine Woche vom 25.01. bis 01.02.2019 in der tiefverschneiten Wildkogel-Arena mit insgesamt 39 Schülern aus den Klassen 5 bis 11 unterwegs. Das bewährte Skiprojekt führte ins Salzburger Land in das besonders freundliche Skigebiet rund um den Wildkogel in den Kitzbüheler-Alpen. Nach einer ruhigen Nachtfahrt und einem ausgiebigen Frühstück in unserer Pension Mühlhof im Ortsteil Sulzau ging es zur Ortserkundung nach Neukirchen am Großvenediger. Die 14 Anfänger machten sogar schon ihre ersten Erfahrungen auf den Skiern am Anfänglerlift in der Ortsmitte. Am Samstag begann dann der Skiuunterricht für alle fünf Gruppen. Jeder wurde leistungsgerecht betreut und geschult durch

die mitfahrenden Lehrer Beate Elsen, Peter Smith, Arno Wohlge-muth, Volker Bleifeld und Lars Becker. Das gute Verhältnis zwischen den Schülern der beiden Schulen sorgte für ein unbeschwertes Pistenvergnügen. Bei einer Schneehöhe von 200 cm am Berg konnten alle Abfahrten im Skigebiet genossen werden.

Die Teilnehmer erhielten in einer Abendveranstaltung viele Informationen über den nahegelegenen Nationalpark „Hohe Tauern“ durch den erfahrensten Nationalpark-Ranger Hr. Rieder. Er gab auch einige wichtige Hinweise zu Gefahren, die im freien Skiraum durch Lawinen bestehen können und beruhigte auch gleichzeitig damit, dass wir uns auf den Pisten im gesicherten Skiraum bewegen.

Am letzten Abend wurden dann in Gruppenspielen und Liedbeiträgen um die letzten Punkte der Gesamtwertung gerungen. In diese flossen Punkte für Zimmerordnung, Slalomergebnis und Punkte für die Gruppenspiele am Bunten Abend ein. Die Erstplatzierten durften sich dann zuerst etwas von den gespendeten Preisen der Sparkasse Westerwald/Sieg und der Westerwaldbank Altenkirchen aussuchen. Nach einer tollen Woche kehrten alle glücklich wieder nach Altenkirchen zurück, und viele freuen sich schon auf die Fahrt 2020. Dann heißt es nämlich wieder eine Woche Vergnügen im Schnee.





HABT IHR LUST AUF BEWEGUNG, STARKE TEAMS & FUßBALL? DANN KOMMT EINFACH VORBEI!

Trainingseinheiten - Bambinis, E-Jugend, F-Jugend
Jeden Dienstag in der Halle in Kroppbach.

Ansprechpartner
Bernd Dambmann 0170. 4106351 (Jugendkoordinator)
Björn Birk 0157. 78384698
Florian Neumann 0160. 6020031
Patrick Metzler 0178. 4766700

- **Bambinis** (bis 6 Jahre) von 16.15 - 17.30 Uhr
- **F-Jugend** (7 bis 10 Jahre) von 17.35 - 19.00 Uhr

Kommt zum Training und macht mit - Spaß am Spiel steht bei uns im Vordergrund!

Neuaufbau von Bambinis, E-Jugend und F-Jugend!

Weitere Infos unter www.sgibm.de / www.neunzehn19.de oder über Facebook

„Glück“:

Was erhoffen sich junge Menschen?

Die Abgeordneten Peter Enders und Michael Wäschenbach (CDU) werben aktiv für die Teilnahme am 5. Schülerschreibwettbewerb Rheinland-Pfalz 2019

Bereits zum fünften Mal wird der Kurzgeschichten-Schreibwettbewerb für **Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren**, die entweder in Rheinland-Pfalz zur Schule gehen oder dort wohnen, ausgeschrieben. Der auf Initiative rheinland-pfälzischer Verlage in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland e.V. im Börsenverein des Deutschen Buchhandels stattfindende Wettbewerb wird von der Lotto Rheinland-Pfalz - Stiftung gefördert.

Das **Thema des diesjährigen Wettbewerbs lautet „Glück“**, das auf 6 bis 10 DIN-A-4-Seiten zu behandeln ist. Dabei sollen die Jungautoren/innen sich dem Thema aus ihrer eigenen Perspektive nähern, ihre persönlichen Eindrücke und Ideen in Worte fassen und zum Ausdruck bringen. Wir begrüßen diese Idee und ihre Umsetzung ausdrücklich, erklären Peter Enders und Michael Wäschenbach, die seit Jahren am Vorlesetag in den Kindertagesstätten und Grundschulen aktiv als Vorleser teilnehmen sich für die Lese- und Schreibförderung der Kinder aktiv einsetzen.

„Wir würden uns sehr freuen, wenn sich auch Schülerinnen und Schüler aus unseren Wahlkreisen bewerben würden und weisen hin, dass die **Bewerbungsfrist schon Anfang März endet**. Ausführliche Informationen zum Schreibwettbewerb und zum Anmeldeverfahren finden die Schülerinnen und Schüler unter www.buchmesse-rlp.de oder in unseren Wahlkreisbüros.

Auf die Gewinner/innen warten interessante Preise. Die besten Geschichten werden von einer Expertenjury ausgewählt, in einem Buch zusammengefasst und am 23. Mai 2019 im Gutenberg Museum in Mainz in Anwesenheit der Gewinner/innen von Gästen aus Politik und Kultur präsentiert. Zudem wird es in den Schulen der Sieger eine Lesung durch eine/n bekannte/n Jugendbuchautorin/autor geben, und der/die Erstplatzierte wird durch einen Auftritt mit Interview und Lesung aus der Siegeregeschichte auf der Frankfurter Buchmesse 2019 ausgezeichnet.

Einen Besuch der Buchmesse gewinnen alle Schüler/innen, deren Geschichte veröffentlicht wurde. Wir laden ein, Autor/in zu werden.

Vielleicht beginnt ja eine Schriftstellerkarriere. In jedem Fall freuen wir uns über eine rege Beteiligung. Denn „Glück“ ist etwas, was uns alle angeht.

Und wir freuen uns darauf zu lesen, was die Jugend unter „Glück“ versteht.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

■ **Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferteil Erwachsene	30,00 €
Zwölferteil Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr

Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Jahresabschluss 2017 WKA liegt aus**

Der **Jahresabschluss zum 31.12.2017** des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen - WKA - wurde von der WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt/Main, geprüft und mit Datum 24.05.2018 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.

Die **Verbandsversammlung** hat in ihrer 131. Sitzung am 24.05.2018 gemäß § 9 der **Verbandsordnung** den Jahresabschluss 2017 festgestellt. Die Bilanz zum 31.12.2017 schließt in Aktiva und Passiva in den Bilanzsummen mit 16.075.723,69 € ab. Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Verlust in Höhe von 8.742,18 € aus. Der Jahresverlust 2017 wird mit dem bestehenden Gewinnvortrag verrechnet.

Gemäß § 27 Abs. 3 der **Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung** für RLP vom 05.10.1999 erfolgt hiermit die Bekanntgabe des vorstehend bezeichneten Jahresabschlusses.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss mit Lagebericht und Bestätigungsvermerk in der Zeit **vom 18.02. bis 26.02.2019** im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen, Betriebsführerin des WKA, während der Dienstzeit (Montag - Donnerstag 8.30 - 12 und 14 - 16 Uhr, Freitag 8.30 - 13 Uhr) öffentlich ausliegt.

57537 Wissen, 29.01.2019

Stadtwerke Wissen GmbH

Betriebsführerin des WKA

Dirk Baier

Geschäftsführer

WKA

■ **Satzung zum Wirtschaftsplan des ZWECKVERBANDES WASSERVERSORGUNG KREIS ALTENKIRCHEN für das Wirtschaftsjahr 2019**

Aufgrund § 7 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22. Dezember 1982 (GVBl. S. 476) in

Verbindung mit den §§ 95 ff. der Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), den §§ 15 ff. der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 (GVBl. S. 373) und dem § 9 der Verbandsordnung für das Wasserwerk des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen i. d. F. vom 15. Juni 2011 wird gemäß Beschluss der **Verbandsversammlung** des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen vom 12.12.2018 für das Wirtschaftsjahr 2019 folgende Satzung erlassen, die nach Vorlage bei der Kreisverwaltung Altenkirchen (Kommunalaufsicht) als Aufsichtsbehörde und Rücksendung am 25.01.2019, Az. 13/029-917, hiermit öffentlich bekannt gegeben wird:

§ 1

Der **Wirtschaftsplan 2019** wird im

Erfolgsplan

in den Erträgen auf	4.534.600,00 EUR
in den Aufwendungen auf	4.537.400,00 EUR

Vermögensplan

in den Einnahmen auf	5.143.200,00 EUR
in den Ausgaben auf	5.143.200,00 EUR

§ 2

1. Die Umlage gem. § 8 Abs. 1 **Betriebssatzung**

wird festgesetzt auf 0,780 EUR

2. Die Umlage gem. § 8 Abs. 2 **Betriebssatzung**

wird festgesetzt auf 0,100 EUR

§ 3

Der **Baukostenzuschuss** gem. § 14 Abs. 1 der **Verbandsordnung**, der von den Mitgliedern anteilig zu zahlen ist (Barbetrag), wird im Einzel- und Gesamtbetrag unter Berücksichtigung der erwarteten Fördermittel vorläufig wie folgt festgesetzt:

VG Altenkirchen	10.291,00 EUR
VG Betzdorf-Gebhardshain	- 26.750,00 EUR
VG Daaden-Herdorf	- 22.212,00 EUR
VG Flammersfeld	- 28.738,00 EUR
VG Hamm	- 22.598,00 EUR
VG Kirchen	- 18.452,00 EUR
Stadtwerke Wissen GmbH	- 15.334,00 EUR
VG Wissen	- 10.007,00 EUR
.....	- 133.800,00 EUR

§ 4

Die **Umlagen** zur Tilgung der bestehenden **Förderdarlehen** werden im Einzel- und Gesamtbetrag wie folgt festgesetzt:

VG Altenkirchen	143.705,20 EUR
VG Betzdorf-Gebhardshain	89.362,94 EUR
VG Daaden-Herdorf	73.926,90 EUR
VG Flammersfeld	83.107,62 EUR
VG Hamm	67.084,72 EUR
VG Kirchen	96.169,26 EUR
Stadtwerke Wissen GmbH	50.973,90 EUR
VG Wissen	29.243,12 EUR
Zwischensumme	633.573,66 EUR
VG Puderbach	17.837,98 EUR
Gesamt	651.411,64 EUR

§ 5

1. Der **Gesamtbetrag** der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des **Vermögensplanes** erforderlich ist,

wird festgesetzt auf 2.397.800,00 EUR

2. Der **Höchstbetrag** des **Kassenkredites**

wird festgesetzt auf 3.500.000,00 EUR

3. Der **Gesamtbetrag** der **Verpflichtungsermächtigungen**

wird festgesetzt auf 1.549.000,00 EUR

Wissen, 12.12.2018

Bürgermeister Michael Wagener

Zweckverband

Verbandsvorsteher

Wasserversorgung Kreis Altenkirchen

Die **Satzung zum Wirtschaftsplan 2019** sowie der **Wirtschaftsplan 2019** liegen zur Einsichtnahme vom 18.02.2019 bis 26.02.2019, Mo. - Do. von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Fr. von 8.30 bis 13 Uhr im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen -Betriebsführerin des WKA- öffentlich aus.

57537 Wissen, 29.01.2019

Stadtwerke Wissen GmbH

Betriebsführerin des WKA

Dirk Baier

Geschäftsführer

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Bekanntmachung**

des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Verbandsgemeinderats der neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld sowie für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Von der Kreisverwaltung Altenkirchen wurde als Tag der Wahl des **Verbandsgemeinderats** der neuen **Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld** und der **Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters** der neuen **Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld**

feld Sonntag, der 26. Mai 2019 festgesetzt. Entsprechend dem Landesgesetz über den Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Altenkirchen (Westerwald) und Flammersfeld vom 10. Oktober 2018 beginnt die Wahlzeit des Verbandsgemeinderats am 1. Januar 2020. An diesem Datum beginnt auch die Amtszeit der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters. Als Wahlleiter für die ersten Wahlen des Verbandsgemeinderats und der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters der neuen Verbandsgemeinde, einschließlich einer etwaigen Stichwahl, wurde der bisherige Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald), bei dessen Verhinderung der zur allgemeinen Vertretung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) berufene Beigeordnete bestimmt. Für die Vorbereitung und die Durchführung der ersten Wahlen des Verbandsgemeinderats und der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters der neuen Verbandsgemeinde, einschließlich einer etwaigen Stichwahl, ist das gemeinsame Gebiet der Verbandsgemeinden Altenkirchen (Westerwald) und Flammersfeld maßgebend. Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 28. Januar 2019 über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

I.
Bei der am 26. Mai 2019 stattfindenden Wahl des Verbandsgemeinderats der neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld sind in den Verbandsgemeinden Altenkirchen (Westerwald) und Flammersfeld 40 Ratsmitglieder zu wählen.

II.
In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Verbandsgemeinderats dürfen höchstens 80 Bewerberinnen und Bewerber, für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für die Wahl des Verbandsgemeinderats kann dieselbe Bewerberin oder derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens 150 zum Verbandsgemeinderat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften). Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften, soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.

III.
Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unterstützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstützungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf gesonderten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

IV.
Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht werden.

Wahlvorschläge für die Wahl des Verbandsgemeinderats und für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters sind bei dem Wahlleiter, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathaus, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 107 oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 108, einzureichen. Die Einreichungsfrist läuft am **Montag, 8. April 2019, 18 Uhr**, ab.

V.
Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss dem Verbandsgemeindewahlleiter gegenüber spätestens

am Freitag, 3. Mai 2019, 18 Uhr,

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvorschläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvorschläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen.

Altenkirchen, 4. Februar 2019 *Fred Jüngerich*
Verbandsgemeinde Altenkirchen *Bürgermeister*

und Verbandsgemeindewahlleiter

*für die Wahl des Verbandsgemeinderats
der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
und für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters
der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld*

Öffentliche Bekanntmachung

■ Bekanntmachung
der Wahlleiterin/des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Ortsgemeinderats sowie für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinden Almersbach, Bachenberg, Berod, Birnbach, Busenhausen, Eichelhardt, Ersfeld, Fiersbach, Fluterschen, Forstmehren, Gieleroth, Hasselbach, Helmenzen, Helmeroth, Hemmelzen, Heupelzen, Hilgenroth, Hirz-Maulsbach, Idelberg, Ingelbach, Isert, Kettenhausen, Kircheib, Kraam, Mammelzen, Mehren, Michelbach, Neitersen, Obererbach, Oberirschen, Oberwambach, Ölsen, Racksen, Rettersen, Schöneberg, Sörth, Stürzelbach, Volkerzen, Werkhausen und Wölmersen

Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 28. Januar 2019 über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

I.
Bei der am 26. Mai 2019 stattfindenden Wahl des Ortsgemeinderats sind

in der Ortsgemeinde Almersbach	8 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Bachenberg	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Berod	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Birnbach	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Busenhausen	8 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Eichelhardt	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Ersfeld	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Fiersbach	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Fluterschen	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Forstmehren	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Gieleroth	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Hasselbach	8 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Helmenzen	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Helmeroth	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Hemmelzen	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Heupelzen	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Hilgenroth	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach	8 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Idelberg	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Ingelbach	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Isert	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Kettenhausen	8 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Kircheib	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Kraam	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Mammelzen	16 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Mehren	8 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Michelbach	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Neitersen	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Obererbach	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Oberirschen	12 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Oberwambach	8 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Ölsen	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Racksen	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Rettersen	8 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Schöneberg	8 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Sörth	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Stürzelbach	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Volkerzen	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Werkhausen	6 Ratsmitglieder
in der Ortsgemeinde Wölmersen	8 Ratsmitglieder

II.
In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Ortsgemeinderats dürfen höchstens

in der Ortsgemeinde Almersbach	16 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Bachenberg	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Berod	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Birnbach	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Busenhausen	16 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Eichelhardt	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Ersfeld	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Fiersbach	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Fluterschen	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Forstmehren	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Gieleroth	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Hasselbach	16 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Helmenzen	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Helmeroth	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Hemmelzen	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Heupelzen	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Hilgenroth	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach	16 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Idelberg	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Ingelbach	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Isert	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Kettenhausen	16 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Kircheib	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Kraam	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Mammelzen	32 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Mehren	16 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Michelbach	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Neitersen	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Obererbach	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Oberirschen	24 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Oberwambach	16 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Ölsen	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Racksen	12 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Rettersen	16 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Schöneberg	16 Bewerber/innen
in der Ortsgemeinde Sörth	12 Bewerber/innen

in der Ortsgemeinde Stürzelbach 12 Bewerber/innen
 in der Ortsgemeinde Volkerzen 12 Bewerber/innen
 in der Ortsgemeinde Werkhausen 12 Bewerber/innen
 in der Ortsgemeinde Wölmersen 16 Bewerber/innen,
 für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters nur
 eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden.

Für die Wahl des Ortsgemeinderats kann dieselbe Bewerberin oder
 derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden.

Die Wahlvorschläge müssen in den Ortsgemeinden

Berod,
 Birnbach,
 Eichelhardt,
 Fluterschen,
 Gieleroth,
 Helmenzen,
 Ingelbach,
 Kircheib,
 Michelbach,
 Neitersen,
 Obererbach,
 Oberirsen,

von mindestens 25,

und in der Ortsgemeinde Mammelzen von mindestens 30, zum
 Ortsgemeinderat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein
 (Unterstützungsunterschriften).

In den übrigen Ortsgemeinden (Ortsgemeinden bis 500 Einwohner)
 werden keine Unterstützungsunterschriften benötigt.

Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften,
 soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs.
 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein
 Wahlvorschlag unterschrieben werden.

III.

Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unter-
 stützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstüt-
 zungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf geson-
 derten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der
 Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschrif-
 ten nicht mehr geleistet werden.

IV.

Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen
 versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht
 werden.

Wahlvorschläge für die Wahl des Ortsgemeinderats sind bei der
 Gemeindegemeindeführerin/dem Gemeindegemeindeführer wie folgt einzureichen:

Ortsgemeinde Almersbach
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Klaus Quast, Im Hirzberg 27, 57610 Almersbach

Ortsgemeinde Bachenberg
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Ulrich Becker, Dorfstraße 6, 57610 Bachenberg

Ortsgemeinde Berod
 in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
 Ginette Ruchnewitz, Waldstraße 4, 57614 Berod

Ortsgemeinde Birnbach
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Wolfgang Lanvermann, Kirchstraße 23, 57612 Birnbach

Ortsgemeinde Busenhausen
 in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
 Erika Hüscher, Bachstraße 2, 57612 Busenhausen

Ortsgemeinde Eichelhardt
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Friedhelm Höller, Volkerzer Weg 7, 57612 Eichelhardt

Ortsgemeinde Ersfeld
 in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
 Reinhilde Lichtenthäler, Im Oberdorf 5, 57635 Ersfeld

Ortsgemeinde Fiersbach
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Siegfried Krämer, Kriegershofer Straße 7, 57635 Fiersbach

Ortsgemeinde Fluterschen
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Ralf Lichtenthäler, Koblenzer Straße 33, 57614 Fluterschen

Ortsgemeinde Forstmehren
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Harald Gollek, Kuhweg 24, 57635 Forstmehren

Ortsgemeinde Gieleroth

in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
 Katja Schütz, In der Bornwiese 6, 57610 Gieleroth

Ortsgemeinde Hasselbach
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Hans-Jürgen Staats, Bergstraße 11, 57635 Hasselbach

Ortsgemeinde Helmenzen
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Klaus Schneider, Rehhardt 53, 57612 Helmenzen

Ortsgemeinde Helmeroth
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Paul Stefes, Talblick 10, 57612 Helmeroth

Ortsgemeinde Hemmelzen
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Harald Bischoff, Wiesenstraße 9 b, 57612 Hemmelzen

Ortsgemeinde Heupelzen
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Rainer Düngen, Auf dem Pferdsborn 13, 57612 Heupelzen

Ortsgemeinde Hilgenroth
 in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
 Monika Otterbach, Erbacher Straße 2, 57612 Hilgenroth

Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Dieter Zimmermann, Fiersbacher Straße 4, 57635 Hirz-Maulsbach

Ortsgemeinde Idelberg
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Karl-Heinz Henn, Mittelstraße 1, 57612 Idelberg

Ortsgemeinde Ingelbach
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Dirk Vohl, Lindenweg 4, 57610 Ingelbach

Ortsgemeinde Isert
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Wolfgang Hörter, Zur Winterhelte 5, 57612 Isert

Ortsgemeinde Kettenhausen
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Uwe Krauskopf, Hauptstraße 9, 57612 Kettenhausen

Ortsgemeinde Kircheib
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Karl Heinz Sterzenbach, Schulstraße 18, 57635 Kircheib

Ortsgemeinde Kraam
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Thomas Bay, Hauptstraße 13, 57635 Kraam

Ortsgemeinde Mammelzen
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Dieter Rüttscher, Im Steimelsgarten 5, 57636 Mammelzen

Ortsgemeinde Mehren
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Thomas Schnabel, Mehrbachtalstraße 7, 57635 Mehren

Ortsgemeinde Michelbach
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Hans Kwiotek, Im Beulsgarten 4, 57610 Michelbach

Ortsgemeinde Neitersen
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Horst Klein, Schulstraße 44, 57638 Neitersen

Ortsgemeinde Obererbach
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Erhard Schneider, In der Hoppbach 6, 57612 Obererbach

Ortsgemeinde Oberirsen
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Wilfried Stahl, Irsertalstraße 7, 57635 Oberirsen

Ortsgemeinde Oberwambach
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Hans-Joachim Ramseger, Schulstraße 5, 57614 Oberwambach

Ortsgemeinde Ölsen
 in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
 Michael Kirchner, Zur alten Schmiede 4, 57589 Ölsen, Ortsteil Friedenthal

Ortsgemeinde Racksen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Bernd Hommer, Hauptstraße 13, 57612 Racksen

Ortsgemeinde Rettersen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Wolfgang Schmidt, Rundweg 1, 57635 Rettersen

Ortsgemeinde Schöneberg
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Jürgen Schneider, Gartenstraße 13, 57638 Schöneberg

Ortsgemeinde Sörth
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Walter Fischer, Talstraße 7, 57636 Sörth

Ortsgemeinde Stürzelbach
in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
Jessica Albus, Hauptstraße 2, 57614 Stürzelbach

Ortsgemeinde Volkerzen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Knut Eitelberg, Dorfstraße 14, 57612 Volkerzen

Ortsgemeinde Werkhausen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Otmar Orfgen, Hauptstraße 2, 57635 Werkhausen

Ortsgemeinde Wölmersen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Ernst Schüler, Am Wald 8, 57635 Wölmersen

Die Einreichungsfrist für Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsgemeinderats läuft

am Montag, 8. April 2019, 18 Uhr, ab.

Wahlvorschläge für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters sind bei der Wahlleiterin/dem Wahlleiter wie folgt einzureichen:

Ortsgemeinde Almersbach
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Klaus Quast, Im Hirzberg 27, 57610 Almersbach

Ortsgemeinde Bachenberg
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Ulrich Becker, Dorfstraße 6, 57610 Bachenberg

Ortsgemeinde Berod
in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
Ginette Ruchnewitz, Waldstraße 4, 57614 Berod

Ortsgemeinde Birnbach
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Wolfgang Lanvermann, Kirchstraße 23, 57612 Birnbach

Ortsgemeinde Busenhausen
in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
Erika Hüscher, Bachstraße 2, 57612 Busenhausen

Ortsgemeinde Eichelhardt
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Friedhelm Höller, Volkerzer Weg 7, 57612 Eichelhardt

Ortsgemeinde Ersfeld
in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
Reinhilde Lichtenthäler, Im Oberdorf 5, 57635 Ersfeld

Ortsgemeinde Fiersbach
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Siegfried Krämer, Kriegershofer Straße 7, 57635 Fiersbach

Ortsgemeinde Fluterschen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Ralf Lichtenthäler, Koblenzer Straße 33, 57614 Fluterschen

Ortsgemeinde Forstmehren
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Harald Gollek, Kuhweg 24, 57635 Forstmehren

Ortsgemeinde Gieleroth
in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
Katja Schütz, In der Bornwiese 6, 57610 Gieleroth

Ortsgemeinde Hasselbach
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Hans-Jürgen Staats, Bergstraße 11, 57635 Hasselbach

Ortsgemeinde Helmenzen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Klaus Schneider, Rehhardt 53, 57612 Helmenzen

Ortsgemeinde Helmeroth
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Paul Stefes, Talblick 10, 57612 Helmeroth

Ortsgemeinde Hemmelzen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Harald Bischoff, Wiesenstraße 9 b, 57612 Hemmelzen

Ortsgemeinde Heupelzen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Rainer Düngen, Auf dem Pferdsborn 13, 57612 Heupelzen

Ortsgemeinde Hilgenroth
in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
Monika Otterbach, Erbacher Straße 2, 57612 Hilgenroth

Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Dieter Zimmermann, Fiersbacher Straße 4,
57635 Hirz-Maulsbach

Ortsgemeinde Idelberg
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Karl-Heinz Henn, Mittelstraße 1, 57612 Idelberg

Ortsgemeinde Ingelbach
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Dirk Vohl, Lindenweg 4, 57610 Ingelbach

Ortsgemeinde Isert
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Wolfgang Hörter, Zur Winterhelte 5, 57612 Isert

Ortsgemeinde Kettenhausen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Uwe Krauskopf, Hauptstraße 9, 57612 Kettenhausen

Ortsgemeinde Kircheib
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Karl Heinz Sterzenbach, Schulstraße 18, 57635 Kircheib

Ortsgemeinde Kraam
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Thomas Bay, Hauptstraße 13, 57635 Kraam

Ortsgemeinde Mammelzen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Dieter Rütcher, Im Steimelgarten 5, 57636 Mammelzen

Ortsgemeinde Mehren
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Thomas Schnabel, Mehrbachtalstraße 7, 57635 Mehren

Ortsgemeinde Michelbach
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Hans Kwiotek, Im Beulsgarten 4, 57610 Michelbach

Ortsgemeinde Neitersen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Horst Klein, Schulstraße 44,
57638 Neitersen

Ortsgemeinde Obererbach
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Erhard Schneider, In der Hopfbach 6, 57612 Obererbach

Ortsgemeinde Oberirschen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Wilfried Stahl, Irsertalstraße 7, 57635 Oberirschen

Ortsgemeinde Oberwambach
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Hans-Joachim Ramseger, Schulstraße 5, 57614 Oberwambach

Ortsgemeinde Ölsen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Michael Kirchner, Zur alten Schmiede 4, 57589 Ölsen, Ortsteil Friedenthal

Ortsgemeinde Racksen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Bernd Hommer, Hauptstraße 13, 57612 Racksen

Ortsgemeinde Rettersen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Wolfgang Schmidt, Rundweg 1, 57635 Rettersen

Ortsgemeinde Schöneberg
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Jürgen Schneider, Gartenstraße 13, 57638 Schöneberg

Ortsgemeinde Sörth
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Walter Fischer, Talstraße 7, 57636 Sörth

Ortsgemeinde Stürzelbach
in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin
Jessica Albus, Hauptstraße 2, 57614 Stürzelbach

Ortsgemeinde Volkerzen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Knut Eitelberg, Dorfstraße 14, 57612 Volkerzen

Ortsgemeinde Werkhausen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Otmar Orfgen, Hauptstraße 2, 57635 Werkhausen

Ortsgemeinde Wölmersen
in der Wohnung des Ortsbürgermeisters
Ernst Schüller, Am Wald 8, 57635 Wölmersen

Die Einreichungsfrist läuft für Wahlvorschläge zur Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters am Montag, 8. April 2019, 18 Uhr, ab.

Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsgemeinderats und zur Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters können auch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathaus, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 108, eingereicht werden.

V.
Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss der Gemeindevahlleiterin/dem Gemeindevahlleiter gegenüber spätestens

am Freitag, 3. Mai 2019, 18 Uhr,

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvorschläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvorschläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen.

Almersbach, 4. Februar 2019 Klaus Quast,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Bachenberg, 4. Februar 2019 Ulrich Becker,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Berod, 4. Februar 2019 GINETTE RUCHNEWITZ,
Ortsbürgermeisterin zugleich Gemeindevahlleiterin
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Birnbach, 4. Februar 2019 Wolfgang Lanvermann,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Busenhausen, 4. Februar 2019 Erika Hüsich,
Ortsbürgermeisterin zugleich Gemeindevahlleiterin
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Eichelhardt, 4. Februar 2019 Friedhelm Höller,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Ersfeld, 4. Februar 2019 Reinhilde Lichtenthäler,
Ortsbürgermeisterin zugleich Gemeindevahlleiterin
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Fiersbach, 4. Februar 2019 Siegfried Krämer,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Fluterschen, 4. Februar 2019 Ralf Lichtenthäler,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Forstmehren, 4. Februar 2019 Harald Gollek,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Gieleroth, 4. Februar 2019 Katja Schütz,
Ortsbürgermeisterin zugleich Gemeindevahlleiterin
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Hasselbach, 4. Februar 2019 Hans-Jürgen Staats,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Helmenzen, 4. Februar 2019 Klaus Schneider,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Helmeroth, 4. Februar 2019 Paul Stefes,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Hemmelzen, 4. Februar 2019 Harald Bischoff,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Heupelzen, 4. Februar 2019 Rainer Dünge,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Hilgenroth, 4. Februar 2019 Monika Otterbach,
Ortsbürgermeisterin zugleich Gemeindevahlleiterin
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Hirz-Maulsbach, 4. Februar 2019 Dieter Zimmermann,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Idelberg, 4. Februar 2019 Karl-Heinz Henn,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Ingelbach, 4. Februar 2019 Dirk Vohl,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Isert, 4. Februar 2019 Wolfgang Hörter,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Kettenhausen, 4. Februar 2019 Uwe Krauskopf,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Kircheib, 4. Februar 2019 Karl Heinz Sterzenbach,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Kraam, 4. Februar 2019 Thomas Bay,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Mammelzen, 4. Februar 2019 Dieter Rüttscher,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Mehren, 4. Februar 2019 Thomas Schnabel,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Michelbach, 4. Februar 2019 Hans Kwiotek,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Neitersen, 4. Februar 2019 Horst Klein,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Obererbach, 4. Februar 2019 Erhard Schneider,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Oberirsen, 4. Februar 2019 Wilfried Stahl,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Oberwambach, 4. Februar 2019 Hans-Joachim Ramseger,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter
für die Wahl des Ortsgemeinderats
und für die Ortsbürgermeisterwahl

Ölsen, 4. Februar 2019 Michael Kirchner,
Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter

- für die Wahl des Ortsgemeinderats und für die Ortsbürgermeisterwahl*
Racksen, 4. Februar 2019
*Bernd Hommer,
 Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter*
- für die Wahl des Ortsgemeinderats und für die Ortsbürgermeisterwahl*
Rettersen, 4. Februar 2019
*Wolfgang Schmidt,
 Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter*
- für die Wahl des Ortsgemeinderats und für die Ortsbürgermeisterwahl*
Schöneberg, 4. Februar 2019
*Jürgen Schneider,
 Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter*
- für die Wahl des Ortsgemeinderats und für die Ortsbürgermeisterwahl*
Sörth, 4. Februar 2019
*Walter Fischer,
 Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter*
- für die Wahl des Ortsgemeinderats und für die Ortsbürgermeisterwahl*
Stürzelbach, 4. Februar 2019
*Jessica Albus,
 Ortsbürgermeisterin zugleich Gemeindevahlleiterin*
- für die Wahl des Ortsgemeinderats und für die Ortsbürgermeisterwahl*
Volkerzen, 4. Februar 2019
*Knut Eitelberg,
 Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter*
- für die Wahl des Ortsgemeinderats und für die Ortsbürgermeisterwahl*
Werkhausen, 4. Februar 2019
*Otmar Ortgen,
 Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter*
- für die Wahl des Ortsgemeinderats und für die Ortsbürgermeisterwahl*
Wölmersen, 4. Februar 2019
*Ernst Schüler,
 Ortsbürgermeister zugleich Gemeindevahlleiter*

9. Neubau Sporthalle Weyerbusch Auftragsvergabe Sportboden
10. Neubau Sporthalle Weyerbusch Auftragsvergabe Geräteraumtore, Innenfenster und -türen
11. Neubau Sporthalle Weyerbusch Auftragsvergabe Schreinerarbeiten (Innentüren und Stahlzargen)
12. Neubau Sporthalle Weyerbusch Auftragsvergabe Holzfassade
13. Neubau Sporthalle Weyerbusch Auftragsvergabe Glasprallwand
14. Neubau Sporthalle Weyerbusch Auftragsvergabe Prallwand

Vorberatende Beschlussfassungen

15. Neubau Sporthalle Weyerbusch Auftragsvergabe Fliesenlegerarbeiten
16. Neubau Sporthalle Weyerbusch Auftragsvergabe Sportgeräte
17. Verschiedenes

Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) Fred Jüngerich
 Bürgermeister

Aus den Gemeinden

**Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren,
 Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren
 und Rettersen**

■ Zweckverband Friedhof Mehren

Vertretung des Vorstandstehers

In der Zeit vom 15.02. bis zum 25.02.2019 werde ich von meinem Stellvertreter Thomas Schnabel, Mehrbachtalstraße 7 in 57635 Mehren, Tel. 02686/1364, vertreten.

Wolfgang Schmidt, Vorstandsvorsteher



Almersbach

■ Reinigung der Gehwege und Straßen bei winterlichen Verhältnissen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



aus gegebenem Anlass möchten wir hiermit noch einmal an die Pflicht zur Reinigung von Gehwegen und Straßen bei winterlichen Verhältnissen erinnern. Die betreffende Satzung - insbesondere § 6 (Schneeräumung) - kann auf der Homepage unserer Gemeinde (www.almersbach.de) nachgelesen werden.

Hans-Joachim Nöller, Erster Beigeordneter



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Bekanntmachung

des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Stadtratswahl und für die Wahl der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald)

Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 28. Januar 2019 über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

I.
 Bei der am 26. Mai 2019 stattfindenden Wahl des Stadtrats in der Kreisstadt Altenkirchen sind 22 Ratsmitglieder zu wählen.

II.
 In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Stadtrats dürfen höchstens 44 Bewerberinnen und Bewerber, für die Wahl der Stadtbürgermeis-

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 21. Februar 2019, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr

... am Samstag, 16. Februar 2019, 16 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 22. Februar 2019, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren

... am Sonntag, 17. Februar, 9 Uhr, und Freitag, 22. Februar 2019, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren

... am Samstag, 16. Februar 2019, 14 bis 16 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Samstag, 16. Februar, 17 Uhr, und am Donnerstag, 21. Februar 2019, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 15. Februar 2019, 19 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am Donnerstag, 21. Februar 2019, 17 Uhr, findet im großen Ratsaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Abschließende Entscheidungen

1. Rückübertragung von Verbandsgemeindeverbindungswegen:
 - Nr. 44 (Hirz-Maulsbach-Mehren)
 - Nr. 19 (Volkerzen)
 - Nr. 16 (Eichelhardt-Volkerzen)
2. Erweiterung Kita Mehren Auftragsvergabe Alufenster und -türen
3. Erweiterung Kita Mehren Auftragsvergabe Heizungsinstallation
4. Erweiterung Kita Mehren Auftragsvergabe Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen
5. Erweiterung Kita Mehren Auftragsvergabe Elektroinstallationen
6. Neubau Sporthalle Weyerbusch Auftragsvergabe Estricharbeiten
7. Neubau Sporthalle Weyerbusch Auftragsvergabe Trockenbau
8. Neubau Sporthalle Weyerbusch Auftragsvergabe Malerarbeiten

terin/des Stadtbürgermeisters nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für die Wahl des Stadtrats kann dieselbe Bewerberin oder derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens 50 zum Stadtrat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften).

Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften, soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.

III.
Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unterstützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstützungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf gesonderten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

IV.
Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht werden. Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrats und für die Wahl der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters der Kreisstadt Altenkirchen sind bei dem Gemeindevorstand, Stadtbürgermeister Heijo Höfer, Feldstraße 3, 57610 Altenkirchen oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 108, einzureichen.

Die Einreichungsfrist läuft am **Montag, 8. April 2019, 18 Uhr**, ab.

V.
Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss dem Gemeindevorstand gegenüber spätestens

am Freitag, 3. Mai 2019, 18 Uhr,

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvorschläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvorschläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen.

Altenkirchen, 1. Februar 2019 Heijo Höfer
Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) Stadtbürgermeister
und Gemeindevorstand für die Wahl des Stadtrats
und für die Wahl der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters
der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald)

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Kreisstadt Altenkirchen

Am Dienstag, 19. Februar 2019, 17 Uhr, findet im kleinen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Abschließende Entscheidungen

1. Bauantrag zur Errichtung von weiteren 6 Stellplätzen in einer Parkplatzanlage
2. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Errichtung von zwei beleuchteten Werbeanlagen in der Siegener Straße 30
3. Wegeüberprüfung „Parc de Tarbes“
4. Informationen über erteilte Einvernehmen für Vorhaben gem. § 34 BauGB durch den Stadtbürgermeister
5. Auftragsvergabe Vermessungsarbeiten im Zusammenhang mit der Erschließung des Baugebiets „Honneroth-Süd“

Vorberatende Beschlussfassungen

6. Auftragsvergabe Erschließung Neubaugebiet „Honneroth-Süd“ Teil A
7. Auftragsvergabe Abbruch Sommerhaus Tennisanlage
8. Verschiedenes

Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald)

I. V. Paul-Josef Schmitt
Erster Beigeordneter



Birnbach

■ Birnbacher Entdeckerweg erstrahlt im neuen Glanz

Mit Hilfe der Leader-Projektförderung konnten die zur Verfügung gestellten EU Finanzmittel für unser lokales Projekt genutzt und eingebracht werden. Der einst zum 30-jährigen Bestehen der Kindertagesstätte initiierte Entdeckerweg, der auf eine Themenwanderung mit allen Sinnen zwischen Birnbach und Hemmelzen einlädt, war mittlerweile in die Jahre gekommen, und dies sollte nicht so bleiben. Somit wurde ein Konzept von Eva Ludwig, Wölmersen, Katharina Müller und Dr. Isabella-Jung-Schwandt, Birnbach, zusammengestellt, was die LAG Westerwald-Sieg überzeugte um die Sanierung des Birnbacher Entdeckerweges zu fördern.



Übers vergangene Jahr hinweg wurden somit von Phillip Ludwig und Mario Müller einige Stationen tatkräftig erneuert oder saniert, neue Sitzmöglichkeiten gebaut, eine neue witterungsbeständige Beschilderung angebracht und letztendlich ein neuer Flyer entworfen. Der Weg ist nun wirklich wieder attraktiv und lädt zum Entdecken mit allen Sinnen ein.

■ Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Birnbach

Einladung zur Wahlberechtigtenversammlung der nicht gliedschaftlich organisierten Wählergruppe Müller

Alle Wahlberechtigten aus dem Bereich der Ortsgemeinde Birnbach werden hiermit für Freitag, 22. Februar 2019, um 20 Uhr in den „Gemeindetreff“ in Birnbach zu einer Wahlberechtigtenversammlung eingeladen.

In dieser Versammlung soll zur Wahl des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Birnbach am 26. Mai 2019 ein Wahlvorschlag aufgestellt werden.

Eichelhardt

■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Eichelhardt hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2014, 2015, 2016 und 2017 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2014, 2015, 2016 und 2017 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 18. Februar 2019, bis Dienstag, 26. Februar 2019, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 120, öffentlich aus.

Altenkirchen, 05.02.2019

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Fred Jüngerich
Bürgermeister



Berod

■ Bürgerversammlung zur Kommunalwahl 2019

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,



an dieser Stelle möchte ich noch einmal an die Bürgerversammlung am **Mittwoch, 20.02.2019, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus** erinnern. Da es hier um die Aufstellung der Orientierungs- bzw. Vorschlagsliste für den Ortsgemeinderat geht, sind hierzu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, recht herzlich eingeladen. Über eine rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

Forstmehren

■ Veranstaltungen 2019

Am 10.01.2019 hatte der Ortsgemeinderat Forstmehren alle Einwohner zu einem offenen Gespräch bezüglich der für 2019 zu planenden Veranstaltungen ins Mehrbachstübchen eingeladen. Die Resonanz zu dieser Einladung war erfreulich, und es entwickelten sich schnell Anregungen und Vorstellungen zu möglichen Feiern und Veranstaltungen.

Im Ergebnis sind folgende Veranstaltungen geplant:

Am 07.02.2019 findet die erste Ratssitzung in diesem Jahr statt.

Am 21.03. 2019 wird um 19 Uhr eine Einwohnerversammlung stattfinden, in der interessierte Mitbürger gesucht werden, die sich eine aktive Mitarbeit im Gemeinderat vorstellen können. Diese sollen dann in eine Orientierungsliste zur Kommunalwahl am 25. Mai 2019 aufgenommen werden. Fragen, Anregungen und Ergänzungen zu den geplanten Veranstaltungen können hier auch eingebracht werden und sind sehr gerne erwünscht.

Am 24.03.2019 wird die Ortsgemeinde im Mehrbachstübchen eine Seniorenfeier, für alle Mitbürger die das 60. Lebensjahr vollendet haben, ausrichten. Die Lebenspartner sind hierzu natürlich ebenfalls eingeladen. Vorgesehen ist neben Kaffee und Kuchen ein kurzweiliges Programm mit dem „Duo Feschmir“ (Musik mit Thomas Kagermann und Robert Haas) und die Stadtführerin von Altenkirchen wird uns zu einer historischen Stadtwanderung auf der Leinwand mitnehmen.

Am Freitag, 05.04.2019, treffen wir uns - hoffentlich mit vielen Freiwilligen - um 17 Uhr am Mehrbachstübchen zur jährlichen „Flursäuberungsaktion“.

Am 30.04.2019 ist ein „kleines“ Mai-Feuer von der Gemeinde am Mehrbachstübchen geplant.

Am 12.05.2019 (Muttertag) gibt es die 3. Auflage der „Kultur in den Häusern“.

Am 15.06 oder am 22.06. 2019 soll die neue Brücke über den Mehrbach mit einem Fest offiziell eingeweiht werden.

Am 09.11.2019 wird dieses Jahr ein kleiner „St.-Martins-Umzug“, mit Weckmännern und Martins- Feuer durchgeführt.

Am 30.11. um 15 Uhr werden wir wieder am Mühlstein bei der Bushaltestelle einen Weihnachtsbaum aufstellen und schmücken.

An den darauf folgenden Sonntagen - 01.12., 08.12, 15.12 und 22.12. - werden wir uns dann auch wieder bei vier verschiedenen Advents-Fenstern treffen, um Weihnachtslieder gemeinsam zu singen und - wie auch in den vergangenen Jahren - singen wir auf Wunsch auch gerne an der Tür einiger Mitbewohner.

Die einzelnen Veranstaltungen und natürlich auch eintretende Veränderungen werden noch gesondert im Mitteilungsblatt oder über Handzettel veröffentlicht. Eva und Thomas Kagermann machen darauf aufmerksam, dass voraussichtlich Ende Juli 2019 bei ihnen wieder ein Kuppelfest stattfinden wird und dass selbstverständlich alle Einwohner Forstmehrens hierzu eingeladen seien.

Harald Gollek, Ortsbürgermeister

■ Neuer Gemeindearbeiter gesucht

Die Ortsgemeinde Heupelzen sucht zum **15.03.2019** eine/n selbstständig und zuverlässig arbeitende/n Gemeindearbeiter/in. Der Arbeitsumfang beträgt ca. 20 Stunden monatlich. Weitere Details können bei Ortsbürgermeister Rainer Dünge (02681/1749) oder beim ersten Beigeordneten Frank Eichelhardt (02681/6204) erfragt werden.



Isert

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 21. Februar 2019, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus Isert-Racksen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Friedhofsatzung
2. Renovierungsmaßnahmen Bürgerhaus
3. Termine 2019
4. Kommunalwahl 26.05.2019
5. Information des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

*Wolfgang Hörter
Ortsbürgermeister*



Kraam

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 21. Januar 2019

Eingangs der Sitzung befassten sich die Ratsmitglieder mit Hochwasservorsorge - Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde. Die Starkregenereignisse in Rheinland-Pfalz in der ersten Jahreshälfte 2018 haben gezeigt, dass der Hochwasserschutz in Zusammenhang mit Starkregenereignissen immer wichtiger wird. Der Aufgabenübernahme nach § 67 Abs. 4 GemO zur Erstellung von Hochwasservorsorgekonzepten und der Umsetzung der daraus resultierenden Investitionsmaßnahmen durch die Verbandsgemeinde wurde vom Rat zugestimmt.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes informierte Ortsbürgermeister Bay die Ratsmitglieder und die anwesenden Mitbürger über die Verlängerung der Erddeponie der Firma Müller Tiefbau bis November 2019. In Grunde spricht nichts dagegen, lediglich die Beschilderung für verschmutzte Fahrbahn und die Reinigung der Straße bei häufiger Frequentierung und bei schlechtem Wetter sollte mehr im Focus liegen.

Der Ortsbürgermeister erinnerte nochmals an die Wahlen im Mai und dass die Verbandsgemeindeverwaltung noch eine Infoveranstaltung für die Wahlhelfer anbietet. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Bei Fragen nach dem Anschluss an die schnellere Glasfaserleitung berichtete Florian Klein von einem Telefonat mit einem Mitarbeiter der Telekom. Dieser rechnet mit der Freischaltung für die Ortsgemeinde bis Anfang März.

Ein Ratsmitglied erkundigte sich nach dem Abschluss der beiden Baustellen im Ort (Reparatur von zwei Hydranten an der Hauptstraße), die nunmehr seit Herbst keine Fortschritte mehr machen. Ortsbürgermeister Bay wird der Sache nachgehen und die Ratsmitglieder informieren.



Obererbach

Bekanntmachung

■ Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Obererbach

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Obererbach vom **29.01.2019** liegt vom **21.02.2019** bis **07.03.2019** zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen in der Wohnung des Jagdvorstehers öffentlich aus.

Neu-Koberstein, 06.02.2019

*Der Jagdvorsteher
Jochen Heinemann*



Gieleroth

■ Einladung zum Kreativ-Café

Am **21. Februar 2019, 15 Uhr**, wird wieder fleißig gebastelt, Handarbeit gemacht, gemalt und Ideen ausgetauscht. Jeder der Lust dazu hat, dieses in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen zu tun, ist herzlich eingeladen. Wir freuen uns über viele Teilnehmer/innen.



Heupelzen

■ Gemeinschaftlicher Arbeitseinsatz

Die Ortsgemeinde führt am **Samstag, 23.02.19, ab 9 Uhr**, einen gemeinsamen Arbeitseinsatz durch. Wir treffen uns in Arbeitskleidung am Spielplatz. Die Fichten sollen gefällt und die Äste entsorgt werden.

Es wäre schön, wenn sich viele Helferinnen und Helfer einfinden würden. Nach der Arbeit setzen sich die fleißigen Helfer natürlich noch zu einem Imbiss im Helenenhof zusammen. Bei schlechtem Wetter wird der Arbeitseinsatz um eine Woche verschoben.

Rainer Dünge, Ortsbürgermeister



Oberirsen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 25. Februar 2019, findet im Bürgerhaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 18.30 Uhr

1. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr

2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Erteilung des Einvernehmens zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
4. Terminplanung 2019
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Im Anschluss an die Ratssitzung soll über die Ortsgemeinderatswahl am 26. Mai 2019 gesprochen werden. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger, die an einer Mitarbeit im Ortsgemeinderat interessiert sind, herzlich eingeladen.

Wilfried Stahl
Ortsbürgermeister

Racksen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 27. Februar 2019, 19.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Isert-Racksen-Nassen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Arbeiten am Bürgerhaus
2. Friedhofsangelegenheiten
3. Umwelttag der Ortsgemeinde am 23. März 2019 - unter anderem mit Pflanzaktion der Obstbäume
4. Kommunalwahlen und Europawahl am 26. Mai 2019
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde
7. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Finanzangelegenheiten

Bernd Hommer
Ortsbürgermeister



Schöneberg

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 17. Januar 2019

Zu Beginn der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Schneider den Rat über ein von ihm bereits erteiltes Einvernehmen gem. § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag auf Flurstück Schöneberg, Hauptstr. 2.

Ferner standen Friedhofsangelegenheiten auf der Tagesordnung. Nachdem der Friedhof in Schöneberg über die Jahre 2007 - 2018 ein durchschnittlich jährliches Defizit von 5.587 € aufweist, war es bereits ein längeres Anliegen des Ortsbürgermeisters, die Friedhofsgebühren zu erhöhen und den realen Kosten in etwa anzugleichen.

Wegen der vielen Urnenbestattungen ist der Friedhof mittlerweile zu groß und müsste auf lange Sicht verkleinert werden. Auch die vielen unterschiedlichen Bestattungsarten verteuern die Unterhaltung erheblich. In Zukunft wird der Friedhof die Haushalte der betroffenen Ortsgemeinden Berzhausen, Obernau und Schöneberg weiterhin belasten, wenn der derzeitige Pflegestandard beibehalten werden soll. In Vorberatung hat der Ortsgemeinderat die Gebühren modifiziert. Über diese, so ist es beabsichtigt, soll in der Ortsgemeinderatssitzung im März abgestimmt werden. Gravierende Änderung wird sein, dass die Pflegekosten der Rasengräber in die Überlassungsgebühr der jeweiligen Grabstätte von Beginn an mit eingerechnet werden.

Unter Punkt 3 befasste sich der Rat mit der Teilnahme an der 2. Bündelausschreibung Erdgas 2020 - 2022. Der Gasbedarf für kommunale Liegenschaften wurde letztmals im Jahr 2014 durch den Gemeinde- und Städtebund (GStB) ausgeschrieben (1. Bündelausschreibung). Die damit verbundenen Gaslieferverträge laufen alle am 31.12.2019 aus und können nicht mehr verlängert werden. Der Kooperationspartner des GStB, die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH (Gt-service GmbH), Stuttgart, bietet nun eine 2. Bündelausschreibung für den kommunalen Erdgasbedarf an. Sie richtet sich an die Teilnehmer der 1. Bündelausschreibung und an alle übrigen Kommunen, deren Erdgaslieferung Ende 2019 ausläuft oder gekündigt werden kann.

Die Gt-service GmbH wird die Gaslieferung für drei Jahre (ab 01.01.2020) ausschreiben. Zur Durchführung der 2. Bündelausschreibung ist die Gt-service GmbH zu beauftragen; des Weiteren ist sie durch den Ortsbürgermeister zur Abgabe und Annahme sämtlicher Willenserklärungen in Bezug auf die Ausschreibung zu bevollmächtigen. Dies muss zwingend bis zum 28.02.2019 geschehen.

Im Zuge der Ausschreibung ist zudem über die auszuschreibende Gasqualität zu entscheiden. Gewählt werden kann zwischen:

1. Erdgas ohne Bioerdgasanteil
2. Erdgas mit einem Anteil von 10 % Bioerdgas
3. Erdgas mit einem Anteil von mehr als 10 % Bioerdgas

Die mit der Ausschreibung zu erwartenden Mehrkosten für Erdgas mit einem Anteil von 10 % Bioerdgas belaufen sich auf ca. 0,4 ct/kWh netto (= 0,476 ct/kWh brutto).

Der Auftragnehmer hat auf eigene Kosten für jedes Kalenderjahr dem Auftraggeber bis zum 30. Juni des auf das Kalenderjahr folgenden Jahres einen Nachweis über die Erfüllung der Anforderungen an das gelieferte Bioerdgas unaufgefordert zu erbringen.

Die Verwaltung wird beauftragt, Erdgas mit folgender Qualität im Rahmen der zweiten Bündelausschreibung Erdgas ausschreiben zu lassen: Lieferung von Erdgas mit einem Anteil von 10 % Bioerdgas für alle Abnahmestellen.

Nächster Beratungsgegenstand war ein neuer Abrechnungsmodus für das Dorfgemeinschaftshaus. Von Seiten der Verwaltung ist angeordnet, die Mieteinnahmen des Dorfgemeinschaftshauses zukünftig bargeldlos einzuziehen. Die Mieter werden dann eine Rechnung erhalten und die Miete auf das Konto der Verbandsgemeindekasse überweisen. Die Ortsgemeinde Schöneberg passt sich dem gängigen Abrechnungsverfahren in der Verbandsgemeinde Altenkirchen an und befürwortet zukünftig den bargeldlosen Zahlungsverkehr bei der Abrechnung des Dorfgemeinschaftshauses. Miete und sonstige Gebühren werden ab sofort über das Konto der Verbandsgemeindekasse Altenkirchen eingezogen.

Des Weiteren informierte der Vorsitzende die Ratsmitglieder wie folgt:

- Das DLR Montabaur beginnt mit den Restarbeiten der Flurbereinigung.
- Die Firma Dirk Schmidt, Schöneberg, erneuerte ein Querrohr im Wiesental. Ebenfalls wurden Regeneinläufe an den Gefällstrecken im Außenbereich angelegt.
- Die wasserregulierenden Maßnahmen der Flurbereinigungsbehörde und des Bauhofs im oberen Teil der Maiwaldstraße haben sich bisher bewährt. Dennoch ist es weiterhin zwingend erforderlich, die Straßenrinnen zu reinigen.



Rettersen

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 15.02. bis zum 25.02.2019 werde ich vom Ersten Beigeordneten Horst Weller, Fiersbacher Straße 11, Tel. 02686/1237, vertreten.

Wolfgang Schmidt Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 28. Februar 2019, findet im Dorfgemeinschaftshaus, Hahner Straße 48, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 18.30 Uhr

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 18.45 Uhr

3. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Zweckverbands „Friedhof Mehren“ für die Haushaltsjahre 2019 und 2020
4. Satzung und Gebührensatzung des Zweckverbands „Friedhof Mehren“
5. Neuanschaffung einer Straßenleuchte
6. Europa- und Kommunalwahlen am 26. Mai 2019
7. Nachlese Bürgerversammlung vom 25.01.2019
8. Dorfgemeinschaftshaus
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister

- Zum 1.2.2019 ist in der Verbandsgemeinde Altenkirchen ein kostenloser Fahrerservice für ältere und gehbehinderte Menschen gestartet. Im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen wurde bereits auf diese Möglichkeit hingewiesen. Bürgerinnen und Bürger ab dem 65. Lebensjahr, sowie Personen mit einem Schwerbehindertenausweis und dem Vermerk „G“, sollen in Ergänzung zu den vorhandenen Angeboten zusätzlich dienstags und donnerstags die Möglichkeit erhalten, den kostenfreien Fahrerservice in Anspruch zu nehmen. Die Fahrten müssen montags und mittwochs in der Zeit zwischen 9 Uhr und 11 Uhr über die Telefonnummer 02681/85-225 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen angemeldet werden.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde folgendes erörtert:

- Der Vorsitzende berichtete, dass im Außenbereich ein Holzmülleimer defekt ist. Diesen möchte er gerne durch einen neuen ersetzen. Hierfür fand er die Zustimmung im Ortsgemeinderat.
- Für die „Aktion sauberer Wald“ verständigte man sich auf Samstag, 30. März 2019.
- Der Ortsbürgermeister dankte Frank Iwanowski, Peter Heitmann und Jürgen Salowsky für die Anfertigung der Sichtblenden auf den Wahltischen.
- Ratsmitglied Erich Krüger bemängelte, dass auf dem hinteren Friedhofsteil das Tor immer offenstehen würde, so dass Rehwild den Friedhof ungehindert betreten kann. Frank Iwanowski sagte zu, sich der Angelegenheit anzunehmen.
- Die Wahlen am 26.5.2019 wurden angesprochen. Wahlvorschläge sind bis spätestens 8. April 2019, 18 Uhr, beim Wahlleiter oder der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen abzugeben. Dazu zählt auch die Bewerbung um das Amt des Ortsbürgermeisters.

Eine Einwohnerversammlung mit Aufstellung einer Kandidatenliste für den Ortsgemeinderat wird voraussichtlich am 14. März 2019, 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus stattfinden. Jeder der für den Ortsgemeinderat in Schöneberg kandidieren möchte und in Schöneberg wohnt, kann sich dann in eine sogenannte „Orientierungsliste“ eintragen lassen.

Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde gab es Fragen zur Erhöhung der Friedhofsgebühren, die der Vorsitzende zufriedenstellend beantworten konnte.

In einem Wahlvorschlag für die Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers darf nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für diese Wahl bedarf es keiner Unterstützungsunterschriften.

III.

Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unterstützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstützungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf gesonderten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

IV.

Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht werden.

Wahlvorschläge für die Wahl des Ortsgemeinderats und für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters sowie für die Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers sind bei dem Gemeindevorstand, Ortsbürgermeister Dietmar Winhold, Alter Kirchweg 1, 57635 Weyerbusch, oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathaus, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 108, einzureichen.

Die Einreichungsfrist läuft am **Montag, 8. April 2019, 18 Uhr**, ab.

V.

Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss dem Gemeindevorstand gegenüber spätestens

am Freitag, 3. Mai 2019, 18 Uhr,

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvorschläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvorschläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen.

Weyerbusch, 4. Februar 2019

Dietmar Winhold

Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister

und Gemeindevorstand für die Wahl des Ortsgemeinderats und für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters sowie der Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers



Stürzelbach

Wahl 2019 Ortsgemeinderat

Bürger die an einer Mitarbeit im Ortsgemeinderat interessiert sind, können sich **bis zum 31.03.2019** bei der Ortsbürgermeisterin Jessica Albus unter der Tel. 02681/9830576 melden.

Eure Jessica Albus, Ortsbürgermeisterin



Weyerbusch

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung

des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Ortsgemeinderats und für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Ortsgemeinde Weyerbusch sowie für die Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers des Ortsbezirks Hilkenhausen in der Ortsgemeinde Weyerbusch

Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 28. Januar 2019 über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

I.

Bei der am 26. Mai 2019 stattfindenden Wahl des Ortsgemeinderats in Weyerbusch sind 16 Ratsmitglieder zu wählen.

II.

In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Ortsgemeinderats dürfen höchstens 32 Bewerberinnen und Bewerber, für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für die Wahl des Ortsgemeinderats kann dieselbe Bewerberin oder derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens 30 zum Ortsgemeinderat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften).

Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften, soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

15.02.2019 Gisela Günther	80 Jahre
16.02.2019 Karl Maus	95 Jahre
16.02.2019 Lilia Schrimf	70 Jahre
18.02.2019 Roland Flier	70 Jahre

Busenhausen

20.02.2019 Johanna Pfortsch	85 Jahre
-----------------------------------	----------

Hasselbach

19.02.2019 Evelyn Kochhäuser	70 Jahre
------------------------------------	----------

Isert

18.02.2019 Elisabeth Hagen	70 Jahre
----------------------------------	----------

Rettersen

21.02.2019 Hazel Mabe	70 Jahre
-----------------------------	----------

Schöneberg

19.02.2019 Helene Gutacker	90 Jahre
----------------------------------	----------

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden



Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Demian Becker, Helmenzen
Elijas Keller, Altenkirchen
Frieda-Marleen Prahst, Wölmersen

Sterbefälle:

Lieselotte Klara Kölschbach, Obererbach
Erika Schmidt, Stürzelbach
Margot Schüler, Altenkirchen
Friedhelm Schmidt, Oberirsen

Sonstige Mitteilungen

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 14.02.: 9.15 - 11.15 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS Kurs; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 14.30 - 17 Uhr Beratung und Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 15.30 - 17 Uhr Herzessprechstunde; 17.30 - 19 Uhr „Du bist nicht allein“; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 15.02.: 10 - 12 Uhr Sozialberatung mit Martina Kubalski-Schumann (Diakonisches Werk); nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Uhr Wir spielen Theater; 10 - 12 Uhr Näh- Café; 15.30 - 17.30 Uhr Kontakt-Café Brückenschlag offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung; 15.30 - 17.30 Uhr Eltern-Kind Spielgruppe Kirchenmäuse in „Aktion“

Montag, 18.02.: 10.15 - 11.30 Uhr Tagesstätte Café und Musik; 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstr. 35); 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung; Einzelberatung ist möglich, Ansprechpartnerin: Marina Friesen, Tel. 02681 - 2056; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 18.30 Uhr Tischtennis für alle (Turnhalle Pestalozzischule, Ziegelstr. 4); 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 19.02.: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 9.30 - 11.30 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe (Wilhelmstr. 35); 9.30 - 12 Uhr Beratung Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 14 - 17 Uhr im Bildungspunkt (Wilhelmstr. 35); 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß

Mittwoch, 20.02.: 8.30 - 13.30 Uhr Hauskonferenz im Forum der evangelischen Kirche (Eingang Kirchplatz); 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 17 - 18.45 Uhr Ehrenamt - Stammtisch; 19.30 - 21.30 Uhr Amnesty International

Neu im Bildungscafé der Wilhelmstraße 35

Dienstag: 9.30 - 11.30 Uhr Deutsch Konversation und Sprachhilfe. Miteinander deutsch sprechen, voneinander lernen und Freude dabei haben. Dieses Angebot richtet sich an Menschen, die schon länger in Deutschland leben und Sicherheit beim Sprechen und Schreiben gewinnen möchten.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Kreisvolkshochschule in Altenkirchen

Schnupperkurs: Kräuter-Kreativ-Werkstatt - Salben für die Hausapotheke

Am Montag, 11. Februar (19 bis circa 21 Uhr), bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen die Kräuter-Kreativ-Werkstatt „Salben für die Hausapotheke“ an. Kleinere Wehwechen kann man wunderbar mit einer selbst gemachten Salbe unterstützen. Unter fachlicher Anleitung werden ein Erkältungsbalsam, eine Wundsalbe sowie eine Tinktur und ein Ölauszug als Salbengrundlage selbst hergestellt. Die Kursleiterin ist Heilpraktikerin Nicola Hoffmann aus Gebhardshain. Die anfallenden Materialkosten werden nach Verbrauch im Kurs abgerechnet.

Die Kursgebühr beträgt 10 € zuzüglich Materialkosten in Höhe von 3 bis 5 €.

Neuer Gitarrenkurs für Anfänger startet am 13. Februar

Im aktuellen Programm der Kreisvolkshochschule Altenkirchen gibt es auch Angebote aus der Sparte Musik.



Die „Liedbegleitung auf der Gitarre“ wird im Anfängerkurs unter der Leitung von Stefan Henn am Mittwoch, 13. Februar, in der Zeit von 18.45 bis 20.15 Uhr im Fokus stehen. In Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule werden die Grundlagen des Akkordspiels, Grundakkorde, rhythmische Standardformen und leichte Zupfmuster anhand beliebter und aktueller Musik vermittelt. Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Anfängerkurs ist eine eigene Gitarre und die Bereitschaft, ein wenig durch regelmäßiges Üben den Lernerfolg zu sichern. Der Kurs findet in der Kreismusikschule Altenkirchen statt und umfasst zehn Termine. Die Kursgebühr beträgt - bei

zehn Teilnehmenden - 70 Euro pro Person.

Workshop „Tänze aus aller Welt“ in Altenkirchen

Am Samstag, 23. Februar, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen nachmittags von 15 bis 18 Uhr den Workshop „Tänze aus aller Welt“ an.



Tanzen macht Spaß, ist gesund für den Körper, Geist und Seele und bringt neue Kontakte und Lebensfreude. In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden internationale Tänze wie den griechischen Sirtaki, die russische Korobushka, eine rumänische Hora oder den israelischen Palmentanz. Bei diesen Kreis- und Paartänzen braucht man weder Vorkenntnisse noch einen Partner. Und falsch machen kann man auch nichts. Es kommt in erster Linie auf die Freude und die Geselligkeit an, die im tänzerischen Miteinander entsteht. Der Kurs unter der Leitung von Iris Heise findet im Mehrzweckraum der Kreisvolkshochschule statt. Die Kursgebühr beträgt 25 Euro.

Fahrt zur Creativa 2019 - Ausstellung für kreatives Gestalten in der Westfalenhalle Dortmund

Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen bietet am Freitag, 15. März, wieder eine Tagesfahrt zur „CREATIVA“ nach Dortmund an. Die „CREATIVA“ richtet sich an alle, die sich in Freizeit und Beruf mit handwerklich-kreativen und gestalterischen Tätigkeiten beschäftigen.



Ob Anfänger oder Profi: Einmal im Jahr ist die CREATIVA für alle Kreativinteressierten das wahrscheinlich größte und vielfältigste Gestaltungsatelier in Europa. Auf einer Gesamtfläche von über 30.000 Quadratmetern sind sämtliche Kreativprodukte und -techniken unter einem gemeinsamen Dach zu finden. Das Angebot erstreckt sich über Filzen, Handarbeiten, Spinnen und Weben, Quilten, Holz- und Metallarbeiten, Seiden- und Glasmalen Schmuck-Herstellen, Malen und Zeichnen bis hin zum Töpfern. Neben der reinen Messe, in welcher rund 500 Aussteller ihre Kreativprodukte präsentieren und erklären, werden den Besuchern zahlreiche interaktive Sonderschauen und Kreativ-Workshops angeboten, die zum selber Mitmachen und Gestalten einladen.

Es werden morgens wieder verschiedene Abfahrtsorte im Kreisgebiet (Altenkirchen, Wissen und Betzdorf) angeboten. Die Rückfahrt ist gegen 17 Uhr ab Westfalenhalle Dortmund, der Tag auf der Messe steht zur freien Verfügung. Die Teilnehmergebühr beträgt 33 €.

Verborgene Schätze entdecken - August Sander Sprechstunde findet nochmals in Altenkirchen statt

Man findet Fotografien von August Sander nicht nur in Museen - immer noch gibt es viele Westerwälder, die alte Fotografien Sanders in ihrem Familienbesitz haben - was für ein Glück.



August Sander, Bauernkinder, um 1913; © Die Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur - August Sander Archiv, Köln; VG Bild-Kunst, Bonn, 2019

Nachdem die seit 2016 regelmäßig angebotenen Sander-Sprechstunden mit der Sander-Expertin Gabriele Conrath-Scholl auf große Resonanz stießen, wiederholt die Kreisvolkshochschule am Dienstag, den 26. Februar in der Zeit von 14 Uhr bis 16 Uhr nochmals diese Aktion. Hier besteht die Möglichkeit mit der Leiterin der Photographischen Sammlung/SK Stiftung Kultur der Sparkasse Köln Bonn zu sprechen und mehr über die Fotografien von August Sander zu erfahren. Sie berät hinsichtlich der kunstgeschichtlichen Bedeutung des Werkes, des Erhaltungszustands und hilft gegebenenfalls mit weiterführenden Adressen von Restauratoren, Auktionshäusern oder Gutachtern. Es können allerdings keine Auskünfte zu Schätzungen oder Wertangaben für (Hausrat-) Versicherungen erfolgen. Interessierte, die mehr über ihr eigenes Sanderfoto erfahren möchten, sollten sich aus organisatorischen Gründen im Vorfeld anmelden - hier erhält man dann einen Zeitraum zugewiesen. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 €.

Informationen und Anmeldungen zu den Kursen, dem Workshop, der Fahrt zur Creativa sowie der August Sander-Sprechstunde bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ DLR Westerwald-Osteifel Weiterbildungsveranstaltungen zur Frühjahrssaat

Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel lädt zu folgenden Weiterbildungsveranstaltungen ein:

- Dienstag, 19.02.2019, um 19.30 Uhr in Rettert, Landgasthaus „Gemmer“
- Montag, 25.02.2019, um 19.30 Uhr in Mudendbach, Gasthaus „Zur Linde“

Der Abend ist in zwei Modulen aufgeteilt:

- Modul 1
- 1. Neue Düngeverordnung als Instrument zum integrierten PS
- 2. Pflanzenschutzempfehlung im Getreide und Raps
- Modul 2
- 3. Pflanzenbauempfehlung
- 4. Pflanzenschutzüberblick im Grünland und Mais
- 5. Hinweise zum Pflanzenschutzrecht. Neue Anwendungsbestimmungen und Beschränkung in Naturschutz-, und Vogelschutzgebieten

Beide Veranstaltungen sind anerkannte Weiterbildungsmaßnahmen entsprechend der Sachkunde nach § 9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes vom 14. Februar 2012.

Jedoch **nur**, wenn beide Module besucht werden. Auskunft erhalten Sie unter Tel. 02602/9228-23. Teilnehmer, die **bereits** eine Weiterbildungsveranstaltung besucht haben, können nach dem ersten Modul die Veranstaltung verlassen. **Achtung Anmeldung erforderlich!** Anmeldung und Informationen unter: www.dlr-westerwald-osteifel.rlp.de, dort Termine anklicken, nach Datum sortieren und entsprechende Veranstaltung auswählen!

■ Fortbildung „Erste Hilfe fresh-up“ für Jugendleitungen und Referierende

Die Kreisverwaltung Altenkirchen veranstaltet am **9. März** von 9 bis 12 Uhr ein „Erste Hilfe fresh-up“ für Jugendleitungen und Referierende in Altenkirchen. Wer als Leitung von Jugendgruppen tätig ist, muss in der Regel einen Erste Hilfe Kurs absolvieren und in regelmäßigen Abständen wiederholen. Im aktuellen Erste Hilfe fresh-up werden lebensrettende Maßnahmen in Theorie und in der Praxis behandelt. Allgemeine Maßnahmen bei Kindernotfällen, Sportunfällen oder akuten Erkrankungen werden individuell angesprochen und geübt. Der Kurs kostet 10 Euro pro Person. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung lohnt sich.

Informationen und Anmeldungen beim Jugendamt der Kreisverwaltung, Anna Beck unter Tel. (02681) 81-2513 oder per E-Mail unter anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de

■ Vortrag zu medienpädagogischen Grundlagen in Wissen

„Online-Spiele und -Werbung: Spaß im Netz? Aber sicher!“

Immer mehr und raffiniertere Online-Spiele kommen auf den Markt und üben eine ungemeine Faszination auf Kinder und Jugendliche aus. Kein Wunder, dass man sich als Eltern fragt: Muss ich mir Sorgen machen, wenn mein Kind den ganzen Tag spielen will? Was mache ich, wenn ich mit der ganzen Game-Welt nichts anfangen kann? Wie finde ich Spiele, die pädagogisch wertvoll sind und Spaß machen?

In einem Vortrag am Mittwoch, 20. Februar, um 18.30 Uhr, im Infoladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, in Wissen vermittelt Referentin Michaela Weiß die medienpädagogischen Grundlagen im Umgang mit dem Internet. Zu dieser Veranstaltung sind Eltern, in der Jugendarbeit Tätige, Erzieherinnen und Erzieher, Lehrkräfte und weitere Interessierte eingeladen.

Veranstalter sind der Arbeitskreis Suchtprävention Altenkirchen, der Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Wissen e.V. und der Landesverband der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnahmeplätze sind jedoch begrenzt. Die Veranstaltung ist für Ehrenamtliche der Jugendarbeit und für schulische Lehrkräfte als Fortbildung anerkannt.

Weitere Informationen gibt es bei den Ansprechpersonen Kreisverwaltung Altenkirchen per E-Mail unter horst.schneider@kreis-ak.de oder annika.langner@kreis-ak.de, sowie telefonisch unter 02681/81 - 25 43 oder -25 93.

Anmeldungen sind hier ebenso möglich.

■ Kinderschutzbund sucht helfende Hände Zeitspendender aufgepasst



die lobby für kinder

Familienstrukturen und das Zusammenleben in Familien haben sich heute vielfach verändert. So ist beispielsweise das Zusammenleben mehrerer Generationen heute zur Ausnahme geworden und auch die Zahl alleinerziehender Eltern steigt an. Der Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen e.V. bietet Kindern und Eltern deshalb so früh wie möglich ein Netzwerk an Kontaktmöglichkeiten an, um ihnen somit deutlich zu machen: „Du bist nicht alleine und es gibt viele Menschen in ähnlichen Lebenssituationen.“ Denn Einsamkeit und emotionale Verarmung sind höchste Risikofaktoren fürs Kindeswohl.

Zum Glück gibt es Menschen, die sich kümmern, nicht wegschauen, die unterstützen: in Behörden und Vereinen. Ein solcher Verein ist der Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen e.V. Gemeinsam mit einer Handvoll hauptamtlich Mitarbeitenden und ehrenamtlicher Unterstützer gelingt es hier oft, Begegnungen und Austauschmöglichkeiten zu schaffen. Der Kinderschutzbund hat hierzu verschiedene Projekte ausgearbeitet.

Willkommensbesuche zeigen bereits den Eltern der Kleinsten Wege und Unterstützungsmöglichkeiten auf. Bei einem persönlichen Besuch überreichen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen den frischgebackenen Eltern ein Begrüßungspaket. „Es geht uns hier nicht darum, einen Kontrollbesuch zu absolvieren, sondern den Eltern Wertschätzung und Anerkennung ihrer neuen Lebenssituation entgegenzubringen“, so Sandra Schmidt, Projektleiterin der Willkommensbesuche. „Wer sich noch nicht in der Welt von Krabbelgruppen und gesunder Babynahrung auskennt, dem helfen wir gerne weiter!“

Willkommensbesuche zeigen bereits den Eltern der Kleinsten Wege und Unterstützungsmöglichkeiten auf. Bei einem persönlichen Besuch überreichen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen den frischgebackenen Eltern ein Begrüßungspaket. „Es geht uns hier nicht darum, einen Kontrollbesuch zu absolvieren, sondern den Eltern Wertschätzung und Anerkennung ihrer neuen Lebenssituation entgegenzubringen“, so Sandra Schmidt, Projektleiterin der Willkommensbesuche. „Wer sich noch nicht in der Welt von Krabbelgruppen und gesunder Babynahrung auskennt, dem helfen wir gerne weiter!“



Gemeinsam für starke Kinder und Familien: Helfende Hände gesucht!

Ein weiteres Projekt ist der „begleitete Umgang“. Hier gilt es bei Trennungs- oder Scheidungskindern die Möglichkeit zu geben, in einer neutralen Umgebung weiterhin regelmäßigen Kontakt zum getrennt lebenden Elternteil aufrecht halten zu können. So gelingt es Kindern leichter, ein gesundes Selbstbewusstsein zu entwickeln, denn sie wissen: „Mama und Papa haben mich beide lieb!“

Auch im Second-Hand Laden sind ehrenamtliche Unterstützer mit viel Spaß und Freude bei der Arbeit. In der Wilhelmstraße in Altenkirchen sind auf über 80 Quadratmetern liebevoll Baby- und Kinderkleidung sortiert. Auch gehört das „Zubehör“ rund ums Kind mit zum Sortiment: Kinderwagen, Hochstühle, Betten, Schuhe, Spielzeug, Spiele und mehr warten auf Abnehmer.

Für alle diese Angebote sucht der Deutsche Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen e.V. noch ehrenamtliche Unterstützer. Die Unterstützung kann sehr individuell gestaltet werden und muss nicht immer auf viele Jahre festgelegt sein. Um Familien bessere Wege aufzuzeigen zu können schult der Kinderschutzbund seine ehrenamtlichen Unterstützer vor dem ersten Einsatz gründlich. Auch werden Treffen mit anderen Ehrenamtlichen durchgeführt, so dass der Austausch untereinander gut gelingt. „Man findet immer einen Ansprechpartner bei uns. Auch ist es uns eine Herzensangelegen-

heit darauf hinzuweisen, dass die ehrenamtliche Unterstützung viel Gutes für das eigene Leben mitbringen kann. Sie werden mit so viel positiver Rückmeldung belohnt werden“, weiß Vorsitzende Beate Saddeler-Hassel.

Unterstützt wird der Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen e.V. auch von der Kreisverwaltung in Altenkirchen. „Zaubern Sie ein Lächeln in die Kinderaugen, hierfür ist nicht viel Aufwand nötig“, so Andrea Rohrbach, als Ehrenamtskoordinatorin im Kreis.

Interessierte melden sich gerne direkt beim Kinderschutzbund Altenkirchen unter Tel. 02681/ 98 88 61 oder per E-Mail unter info@kinderschutzbund-altenkirchen.de, oder alternativ bei der Ehrenamtskoordinatorin der Kreisverwaltung Altenkirchen, Andrea Rohrbach unter Tel. 02681/ 81- 20 86 oder per E-Mail unter andrea.rohrbach@kreis-ak.de.

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1

Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Sie erreichen uns montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder **E-Mail:** info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de; Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen
Die Ausleihe ist kostenlos!

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 14.02.19, 19 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 15.02.19, 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Samstag, 16.02.19, 15 Uhr Kinderbibelnachmittag, 15 Uhr, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 17.02.19 (Septuagesimae) - Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft); anschl. Kirchencafé im Pfarrsaal

Montag, 18.02.19, 9 Uhr Müttertreff im Gemeindehaus Oberwambach für Kleinkinder

Dienstag, 19.02.19, 16 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 20.02.19, 15 Uhr Frauenhilfe, Gemeindehaus Oberwambach, auf Wunsch wird ein Fahrdienst angeboten. Melden Sie sich bitte bei Fr. Bitzer (Tel. 4904) oder im Gemeindeamt!

Donnerstag, 21.02.19, 18 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 22.02.19, 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Goldene Konfirmanden gesucht

Am 16. Juni 2019 findet die Feier der Jubelkonfirmation in der Ev. Kirche Oberwambach statt. Alle, die in diesem Jahr vor 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren in unserer Kirchengemeinde konfirmiert wurden, sind dazu herzlich eingeladen.

Sofern uns Ihre Adresse bekannt ist, erhalten Sie etwa 6 Wochen vorher noch eine schriftliche Einladung mit näheren Informationen zum Ablauf des Festtages.

Die Jubilare und alle, die die eine oder den anderen der Ex-Konfirmanden kennen, werden gebeten, die Kontaktdaten telefonisch an das Gemeindebüro, Tel. 02681/2864, zu übermitteln. Natürlich kann die Nachricht auch per Mail an gemeindeamt@kirche-almersbach.de gesendet werden.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr, Tel. 02681-2864; E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: E. Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49,

Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder claudia.mueller@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

www.evkgmak.de

Sonntag, 17.02.2019: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Pfr. Zeidler, 10 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchen-Café, Pfr. Zeidler

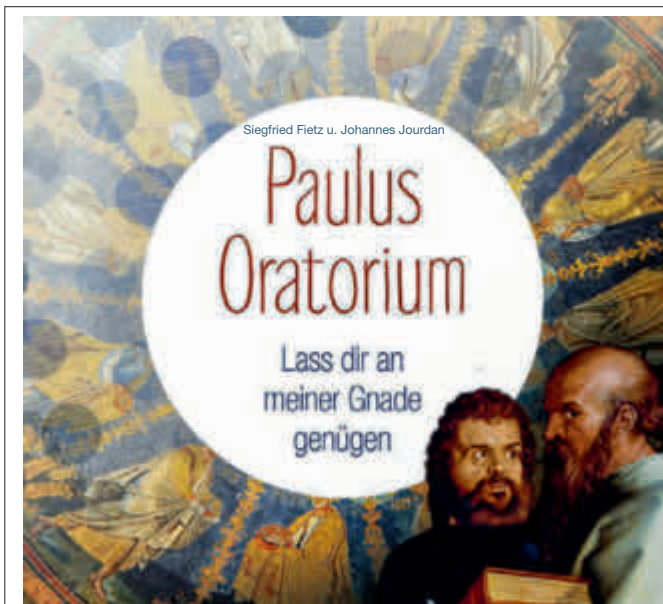
Montag, 18.02.2019: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 19.02.2019: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Pfr. in Weber-Gerhards, 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Pfr. in Ehrhardt, 16.30 Uhr Ökumen. Kinderchor im KOMPA, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 20.02.2019: 15 Uhr Bibelstunde in Kettenhausen mit Heupelzen, 16 Uhr Bibelstunde in Bachenberg mit Busenhausen, 17 Uhr Bibelstunde in Helmenzen

Donnerstag, 21.02.2019: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Pfr. Zeidler, 19 Uhr Presbyteriums-Sitzung, 19.30 Uhr Posauenchor

Freitag, 22.02.2019: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, („Die Kirchenmäuse“) im Martin-Luther-Saal



Aufführung im Gottesdienst am 24.02.2019 um 10 Uhr in der Ev. Christuskirche, Ak

Projektchor und Sprecherteam
der MÄNNERRUNDE der
Ev. Kirchengemeinde Wissen
Leitung: Heribert Heinz
Gottesdienstliche Leitung:
Pfarrerin Gudrun Weber-Gerhards

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstr.), Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340; Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 14.02.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht
Freitag, 15.02.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 17.02.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Dienstag, 19.02.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 20.02.: 19 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 21.02.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 15.02.2019: Birnbach: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 19.00: Meditatives Abendgebet; Weyerbusch: 19.30 Probe Posauenenchor

Samstag, 16.02.2019: Weyerbusch: 10.00 - 14.30 Konfirmandentag - Thema: Taufe „Echt spitzig“

Sonntag, 17.02.2019: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk), anschl. Kirchen-Café

Montag, 18.02.2019: Weyerbusch: 9.30 Krabbelgruppe

Dienstag, 19.02.2019: Weyerbusch: 16.00 Katechumenen-Unterricht, 17.00 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 20.02.2019: Weyerbusch: 17.30 Mädchen-Jungschar, 18.30 Frauenkreis - „Der 1. Weltkrieg“, Referentin: Anka Seelbach

Donnerstag, 21.02.2019: Weyerbusch: 15.00 - 16.30 Krabbelgruppe, 17.00 - 19.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel, 19.15 - 21.15 Teen-Treff

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de> oder per Telefon: 02686-9872330

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

Donnerstag, 14.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 15.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15.30 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 17 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 17.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (gleichzeitig Kinderprogramm), Predigt: Horst Pitsch, Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

Montag, 18.2.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

Dienstag, 19.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

Mittwoch, 20.2.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

Donnerstag, 21.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Klaus Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682-1211; E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Mittwoch, 13.02.2019: 18 Uhr Jungbläserausbildung im Gemeindezentrum Eichelhardt, 19 Uhr Sitzung des Presbyteriums

Donnerstag, 14.02.2019: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Sonntag, 17.02.2019: 10 Uhr Gottesdienst in Eichelhardt mit Pastorin Dr. Beyer

Montag, 18.02.2019: 20 Uhr Posauenenchor in Eichelhardt

Dienstag, 19.02.2019: 16 Uhr Kinderspielgruppe, kein Katechumenen-Unterricht

Mittwoch, 20.02.2019: 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: Fortsetzung der Vorbereitung: Lieder, Land und Leute, 18 Uhr Jungbläserausbildung im Gemeindezentrum Eichelhardt

Pfr. Volk hat vom 18.02.2019 - 23.02.2019 Urlaub, seine Vertretung bei Amtshandlungen hat Pfr. Triebel-Kulpe aus Almersbach übernommen (02681-2864)

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren und Schöneberg

FREITAG, 15.02.19: 16 Uhr Kindergruppe (SB) Kontakt: Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647; 19 Uhr Time out Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren

SAMSTAG, 16.02.19: 19.30 Uhr Jugendhauskreis in Mehren

SONNTAG, 17.02.18: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Schöneberg mit anschl. Kirchenkaffee; 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus Schöneberg

DIENSTAG, 19.02.19: 19 Uhr Hauskreis in Schöneberg, Kontakt: Ilme Willberg, Tel. 02681/1462; Das Gemeindebüro in Schöneberg ist nicht besetzt!

DONNERSTAG, 21.02.19: 19.15 Uhr gem. Teenkreis im GMZ Weyerbusch (bis 21 Uhr), Kontakt: Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

FREITAG, 22.02.19: 14.30 Uhr Seniorenkreis im Ev. Gemeindehaus Schöneberg, Referentin Frau Hilmer - Bericht Tafel AK, Kontakt: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; 16 Uhr Kindergruppe (SB) Kontakt: Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647; 19 Uhr Bibellesekreis (M); 19 Uhr Time out Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren; 18 Uhr Konfirmanden Kurs mit Übernachtung Ort noch offen

Mittagessen

Am Sonntag, 24.02.2019, findet im Anschluss an den 10.30 Uhr Gottesdienst in Mehren ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Karola Lindscheid, Tel. 02686/581 oder in einem unserer Gemeindebüros.

Weltgebetstag

Freitag, 01.03.2019, 14.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen in Schöneberg mit anschl. Kaffeetrinken im Ev. Gemeindehaus

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Gemein-

desekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage:

<http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 17.02.2019: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Prädikant Vogel

DIENSTAG, 19.02.2019: 14 Uhr Frauenhilfe in Berod

MITTWOCH, 20.02.2019: 14.30 Uhr Frauenkreis Wahlrod

Unsere diesjährige **Bethel-Sammlung** findet vom **18. bis 23. Februar 2019** statt. Die Abgabestelle ist wie immer bei Frau Helga Braun in Wahlrod, Ringweg 1. Die Plastiksammelsäcke werden mit unserem Gemeindebrief Anfang Februar verteilt. Wer sich vorab Säcke abholen möchte, kann gerne zu den Bürozeiten (Di und Do von 9 - 12 Uhr) ins Pfarramt Wahlrod kommen.

Anmeldung der neuen Konfirmanden

Die Anmeldung der neuen Konfirmanden 2019/2020 kann **bis zum 31.03.2019** im **Pfarrbüro in Wahlrod** (Di und Do von 9 - 12 Uhr) erfolgen.

Im April 2019 erhalten die Eltern der angemeldeten Jugendlichen schriftlich eine Einladung zum Elternabend.

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548; E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au; Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 15.02.19: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Wortgottesdienst in der Krypta

Samstag, 16.02.19: 15 Uhr Taufe von Samuel Aphram

Sonntag, 17.02.19: 10.30 Hl. Messe; 16 Uhr Liturgiekatechese zur Erstkommunion

Mittwoch, 20.02.19: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 16.02.19: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 17.02.19: 9 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 15.02.19: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet
Sonntag 17.02.19: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 19.02.19: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 17.02.2019, 10 - 11.45 in deutscher Sprache Vortragsthema: „**Wer kann gerettet werden?**“; 13 - 14.45 in russischer Sprache Vortragsthema: „**Wie kannst du erfahren, was dir die Zukunft bringt?**“

Im Anschluss an den Vortrag folgt in beiden Sprachgruppen eine Besprechung des Themas: „**In Ehren halten, was Gott verbunden hat.**“

Biblischer Leittext: (**Mar. 10:9, NW, 2013**) „Was Gott verbunden hat, soll kein Mensch auseinanderbringen.“

Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als Christ“:

Aus dem Bibelbuch Römer, Kapitel 7 bis 8 basierend, Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „Wartest du sehnsüchtig?“.

„Die Schöpfung“: Menschen, die für immer auf der Erde leben werden

„Die Offenbarung der Söhne Gottes“: wenn die Gesalbten zusammen mit Christus Satans Weltsystem vernichten

„Aufgrund der Hoffnung“: die von Jehova versprochene Befreiung durch Jesu Tod und Auferstehung

„Von der Sklaverei des Verderbens frei gemacht“: Die Auswirkungen von Sünde und Tod werden Schritt für Schritt beseitigt

Anschließend wöchentliche Schulung für das öffentliche Predigen und Besprechung anhand des Buches „Jesus - Der Weg, die Wahrheit, das Leben“

Mittwoch, 20.02.19, 19 - 20.45 in deutscher Sprache

Donnerstag, 21.02.19, 19 - 20.45 in russischer Sprache

Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkunftszeiten in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden Sie auf

www.jw.org.

Dort können auch die in den Zusammenkünften genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen werden.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen | www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

Herzliche Einladung im gemütlichen Ambiente leckere Kaffeespezialitäten, selbstgebackene Kuchen, kleine Snacks uvm. zu genießen. Öffnungszeiten: Do 9 - 13.30 & Fr 12.30 - 21 Uhr.

MaMiMo (Mamas-Mittwochs-Morgens)

Mi 20.02.19, 9.30 - 11 Uhr für Mütter mit Kindern bis 3 J. im Café ‚friends‘. Mehr Infos: www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 24.02., 10.30 Uhr

So., 10.03., 10.30 Uhr

Kontakt

Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890, E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff ab 14 Jahren

Dienstag und Donnerstag, 9.30 Uhr - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre)

Ansprechpartner: Claudia Müller, Tel. 0157-74627460

Jeden zweiten Freitag im Monat, 17 Uhr RoyalRanger Pfadfinder (4 - 14 Jahre)

Ansprechpartner: Carolin Malessa, carolin.malessa@efg-woelmersen.de

Am zweiten Mittwoch im Monat, 20 Uhr Gebetszeit mit Impuls

Jeden ersten Montag im Monat, 14 Uhr Seniorenkreis Ansprechpartner: Christa Bonßdorf, Tel. 02681-4142

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681 70942.

Gerne schicken wir Ihnen auch unseren wöchentlichen Newsletter mit ausführlichen Informationen zu unseren Veranstaltungen.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde; Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Donnerstag, 14.02.2019, 18 Uhr Gebet

Freitag, 15.02.2019, 18 Uhr Gebet; 19 Uhr Jugendtreff

Samstag, 16.02.2019, 18 Uhr Gebet

Sonntag, 17.02.2019, 16 Uhr Gottesdienst

Montag, 18.02.2019, 18 Uhr Gebet

Dienstag, 19.02.2019, 18 Uhr Gebet

Mittwoch, 20.02.2019, 19.0 Uhr Gebetsabend

Donnerstag, 21.02.2019, 18.00 Uhr Gebet

Freitag, 22.02.2019, 18 Uhr Gebet; 19 Uhr Jugendtreff

Auskunft / Kontakt: Pastor David Wesel 0157 / 38 20 64 68

Auskunft / Kontakt: Pastor Alfred Wesel 0175 / 6 06 68 23

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.de>

Vorankündigung:

Sonntag, 24.02.01.2019, 16 Uhr Gottesdienst

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

Sonntag, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Dienstag, 20 Uhr: **Hauskreis** (Tel. 02681/70804)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr **Seniorenkreis**; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

Donnerstag, 17 - 19 Uhr **Teen-Castle** (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02682/1508); 19 Uhr **Glaubenskurs**, (Tel. 02681/9849866)

Freitag, 16 - 18 Uhr: **Jungschar** (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), **Hauskreis** (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868). www.efg-altenkirchen.de

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 17. Februar 2019, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 17.30 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

(In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.)

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

„Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.“ *1. Korinther 3,11*

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

- **FREITAG, 19 Uhr:** Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion (Körperschaft des öffentl. Rechts), zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

- **Thema des Gästeabends:** Ende der Entfremdung:

„Reich erschuf Ich dich, warum machst du dich selbst arm? Edel erschuf ich dich, warum erniedrigst du dich selbst? Aus dem Wesen des Wissens gab ich dir Leben, warum suchst du Erleuchtung bei anderen als Mir?“ (Baha'u'llah 1817-1892)“.

- **Interreligiöse Andacht**

Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Nähere Informationen und Anmeldung unter Tel. 02681-9843702.

■ Zeit der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitskrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 17.02.2019, 10 Uhr Gottesdienst „Heilsgewissheit“; 10 Uhr Vorsonntagsschule|Sonntagsschule; 10 Uhr Bezirks-Jugend-Gottesdienst in Limburg „Solidarität“

Montag, 18.02.2019, 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Dienstag, 19.02.2019, 20 Uhr Jugendbetreuer treffen in Limburg

Mittwoch, 20.02.2019, 20 Uhr Gottesdienst „Beharrlichkeit“

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen! Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor.

Aus Vereinen und Verbänden

■ DRK benötigt Kleiderspenden für junge Menschen



So gut gefüllt, wie auf dem Foto, sind die Regale der Kleiderkammer des Roten Kreuzes momentan nicht. Daher ruft der DRK-Kreisverband Altenkirchen die Bevölkerung der Verbandsgemeinde Altenkirchen und der Nachbarverbandsgemeinden zur Mithilfe auf. Es werden dringend gebrauchte Textilien aller Art gesucht, die junge Menschen tragen können und die zeitgemäß sind.



„Wir sind dankbar für Damen- und Herrenkleidung in allen Größen!“, betont Anne Schneider, die die Kleiderkammer im DRK-Zentrum in der Altenkirchener Kölner Straße koordiniert. „Sollte sich in den Kleiderschränken der Leser noch etwas Brauchbares finden, so kann dies **jeden Montag- und Mittwochmorgen bei uns abgegeben** werden.“

■ Altenkirchener Schützengesellschaft

Aus der Jahreshauptversammlung vom 26. Januar 2019

Zur Jahreshauptversammlung der Altenkirchener Schützengesellschaft am 26. Januar 2019 lud die Altenkirchener Schützengesellschaft 1845 e.V. alle Mitglieder ins Schützenhaus ein. Versammlungsleiter und 1. Vorsitzender Christoph Röttgen begrüßte alle Anwesenden und insbesondere die amtierende Majestät Gero I., die Ehrenmitglieder der Gesellschaft, den Beigeordneten der Stadt Altenkirchen, Rüdiger Trepper, den stellvertretenden Bezirksvorsitzenden des RSB Bezirk 13, Rüdiger Scharfenstein und den Vorsitzenden des Förderverein Bismarkturm, Uli Stope.

Die Jahresberichte wurden von den einzelnen Abteilungsleitern vorgelesen, das vollständige Protokoll und die Berichte können durch die Mitglieder auf Verlangen eingesehen werden.



Personell veränderte sich der Vorstand durch Wahlen und Ergänzungswahlen wie folgt: Wieder gewählt wurden Stellvertretender Schützenmeister Jörg Gerharz, 1. Kassierer Gerd Ochsenbrücher, 2. Geschäftsführer Torsten Lühr, Sportwart Gewehr Karl-Heinz Pree. Neu in den Vorstand wurde Gero Heinemann als 2. Kassierer und der Sportwart Pistole Ralph Merfert, der schon 2018 kommissarisch den Posten vertreten hatte, gewählt. Folgende Offiziersposten wurden ebenfalls durch Wahlen bestätigt: Feldwebel - Torsten Henschel, Fähnrich - Tobias Henn, Waffenmeister 2 - Nina Wick. Durch Wiederwahl wurden in der Schießkommission Volker John, Ulf Hausmann, Jürgen Schulz, Gero Heinemann, Tobias Henn bestätigt und Sven Sauer wurde neu dazu gewählt.

Als Anerkennung für die Verdienste wurde die bronzene Verdienstnadel des RSB an Sebastian Cramer, Jonas Cramer und Tobias Henn vergeben. Mit der silbernen Verdienstnadel des RSB wurden Frank-Ulrich Fuchs, Frank Niederhausen und Ulf Hausmann ausgezeichnet. Die goldene Verdienstnadel des RSB wurde Christian Müller, Daniel Schwarz und Jesko Wentzien verliehen. Für seine Verdienste zum Wohle der Altenkirchener Schützengesellschaft wurde Ottmar Wessler für die Ehrenmitgliedschaft vorgeschlagen und durch die Mitglieder der Versammlung bestätigt.

Wanderpreis Günther Spahr - Preisschießen am 13. Februar

Am 13.02.2019 findet das diesjährige Günther Spahr-Wanderpreisschießen statt. Der Wanderpreis wird alljährlich am ersten Mittwoch nach dem 12. Februar ausgeschossen, letztmalig im Jahre 2020. Ab 17 Uhr wird auf den von Günther Spahr gestifteten Wanderpokal geschossen.

Entscheiden wird der beste Teiler. Geschossen wird mit dem Luftgewehr, aufgelegt oder wahlweise Freihand. Jedes verkaufte Los beinhaltet 5 Schuss. Startgeld je Los 3 Euro. Jugendliche bis einschließlich 18 Jahren nehmen ohne Startgeld teil. Das Startgeld geht in vollem Umfang der Jugendkasse zugute.

■ CDU-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kreis-CDU wählt Peter Enders offiziell zum Landratskandidaten
Mit 96,6 Prozent hat die Mitgliederversammlung der CDU im Kreis Altenkirchen Dr. Peter Enders aus Eichen zum Kandidaten der Union für die Landratswahl am 26. Mai gewählt. 173 von 179 Teilnehmern des Parteitages im Rosenheimer Bürgerhaus votierten für den langjährigen Landtagabgeordneten, der auch Ortsbürgermeister seiner Heimatgemeinde Eichen ist.



Bereits im Vorfeld hatten Kreisvorstand, Kreistagsfraktion sowie die Vorsitzenden der CDU-Orts- und Gemeindeverbände im Kreis Enders einstimmig nominiert. Stehende Ovationen gab es nach der Bekanntgabe des Wahlergebnisses. Peter Enders führt auch die Liste der Bewerberinnen und Bewerber für den Kreistag an, die ebenfalls in Rosenheim gewählt wurden.

■ SPD nominierte Andreas Hundhausen als Landratskandidat

Nun ist es offiziell: Andreas Hundhausen (Foto, 4. von links) wird für die Kreis-SPD als Landratskandidat ins Rennen gehen.



Die Genossinnen und Genossen sprachen ihm auf der Mitgliederversammlung im Barbarasaal der Stadthalle Betzdorf mit großer Mehrheit ihr Vertrauen aus. Von den 119 Anwesenden stimmten 114 mit Ja bei drei Enthaltungen und nur zwei Gegenstimmen.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen



Den Übergang meistern - Von der Schule in die Ausbildung

Beim Start einer Berufsausbildung gibt es viele Veränderungen auf Seiten der Auszubildenden, aber auch der Betriebe. Welche Erwartungen und Chancen gibt es? Und welche Klippen sind zu umschiffen? Dieser Kurs richtet sich an alle, die an eine Berufsausbildung denken oder schon in der Ausbildung sind. Schüler gegen Ende der Schulkarriere oder duale Studenten profitieren ebenso. Es geht darum, den Einstieg in das berufliche Umfeld zu erleichtern. Welche (unausgesprochenen) Regeln gibt es? Wie verhält man sich in schwierigen Situationen? Wie gehe ich mit Druck, Kritik oder Stress um?

Referentin: Karin Döring, Coach & Trainerin, Unternehmensberaterin im Ausbildungsmanagement

Freitag, 01. und Samstag 02.03., Fr. 13:30 - 17:30 Uhr, Sa. 8 - 15 Uhr, 175 €

Lach-Yoga - Ein Kick für die Lebenslust

Lach-Yoga ist ein einzigartiges Training für Körper, Geist und Seele. Die von Dr. Madan Kataria aus Mumbai-Indien entwickelte Methode wurde von zahlreichen medizinischen und psychologischen Instituten auf der ganzen Welt erforscht. Die Ergebnisse sind beeindruckend: Lachen ist eine hervorragende Stressprophylaxe, Lachen baut Adrenalin und Cortisol ab und produziert die körpereigenen Glückshormone Endorphin, Dopamin, Serotonin uvm. Wann haben Sie zuletzt herzlich gelacht? Dieser Workshop soll ein Anstoß sein, mit Lach-Yoga und verschiedenen Übungen aus Atemtherapie und Kinesiologie, Freude im Alltag zu entdecken.

Referent: Sammy Boroumand, Physiotherapeut und Lachtrainer

Samstag, 16.03., 13 - 17 Uhr, 35 €

ErzieherInnen-Fortbildungen - Kita!Plus-Förderbereich 2: „Zusammenarbeit mit Eltern und Familien“ - Beteiligung von Eltern - Gesprächsführung und Dialog

Gelungene Kommunikation ist elementar. Da gelingende Kommunikation eine grundlegende Voraussetzung für die Erziehungspartnerschaft ist und damit die Beziehung mit dem Kind bestimmt, lohnt sich ein Blick auf die eigenen Kommunikationsmuster, im Austausch mit den Eltern. Werden Sie aufmerksam für die Sprache, die Sie verwenden und erfahren Sie, wie Sie Ihr Interesse, Ihre Einfühlung und Resonanz im Dialog mit den Eltern stärken!

Referentin: Kornelia Becker-Oberender, Dipl.-Pädagogin, Dipl.-Sozialpädagogin; Heilpraktikerin Psychotherapie (HpG); systemische Therapeutin

Dienstag 19.03., Mittwoch 20.03., Mittwoch 10.04., jeweils 9 - 16 Uhr, 105 € (inkl. Verpflegung)

Zivilcourage - Training für Jugendliche

Man muss kein(e) Superheld(in) sein, um die Welt ein bisschen zu verbessern oder „einfach“ jemandem aus der Patsche zu helfen. In diesem Zivilcouragetraining lernen die Teilnehmenden mithilfe von Rollenspielen und Übungen, wie sie für andere und sich selbst einstehen können, ohne sich in Gefahr zu bringen. Was Zivilcourage ausmacht, was sie leisten kann, wie man eingreifen kann, aber auch wo die eigenen Grenzen sind, das wird in diesem Workshop vermittelt und trainiert.

Referentin: Beata Masling, Trainerin und Beraterin im Kompetenznetzwerk „Demokratie leben!“ & Mitarbeiterin des Caritasverbandes Rhein-Wied-Sieg e.V.

-Anzeige-

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE KG

Samstag, 23.03., 10 - 16 Uhr, 15 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. hält Rückblick



Die Mitglieder der Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. trafen sich zu ihrer Jahreshauptversammlung im Café „Mocca“ im DRK Seniorenzentrum. Der Bericht des Vorstands wurde von dem Vorsitzenden Franz Weiss vorgetragen.

Augenblicklich hat der Verein 205 Mitglieder, von denen 38 als Helferinnen und Helfer aktiv sind. Der Tätigkeitsrahmen von ihnen umfasst eine große Spannweite, hierzu zählen u.a. Fahrdienste und Begleitungen, Schreibdienste, PC-Hilfen und Gartenarbeiten. Stets ist der Verein auf der Suche nach neuen Helferinnen und Helfern und freut sich über jeden, der in diesem Bereich aktiv das Vereinsleben mitgestalten möchte. Den Kassenbericht trug Schatzmeister Hans-Gerd Sanner vor und der Bericht der Kassenprüfer erläuterte Reinhard Lindlein. Es wurde die Entlastung des Vorstands und des Schatzmeisters durch die Versammlung beschlossen. Der Vorsitzende bedankte sich bei allen Helfern, Spendern und Mitgliedern für die Unterstützung. Abschließend teilte der Vorsitzende mit, dass er bei der nächsten Mitgliederversammlung nicht mehr als Kandidat für den Vorsitz zur Verfügung steht. Er würde sich über interessierte Vereinsmitglieder freuen, die sich in die Vorstandsarbeit einbringen möchten. Frau Seyler, die Leiterin des Mehrgenerationenhauses Altenkirchen lud die Mitglieder zur nächsten Veranstaltung „Demenzpartner“ ein.

■ Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Mit freien Lizenzen den kreativen Austausch von Unterrichtsmaterial fördern

Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) informierte Lehrerinnen und Lehrer über eine rechtlich gesicherte Möglichkeit, Unterrichtsmaterialien untereinander auszutauschen.

Woher bekomme ich Lernmaterialien für meinen Unterricht? Diese Frage, die ein immerwährendes und grundlegendes Problem für Lehrerinnen und Lehrer beschreibt, war Thema einer Fortbildung, die die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) in Altenkirchen durchgeführt hat. In diesem Workshop wurden die Bedingungen besprochen, unter denen sogenannte „freie Lehr- und Lernmaterialien“ im Internet unter Lehrkräften ausgetauscht werden können. Auf den entsprechenden Internetseiten findet man neben Materialien freier Bildungseinrichtungen aber immer auch Gruppen mit handfesten Verwertungsinteressen.

In Abgrenzung zu diesen interessengebundenen Angeboten hat sich eine alternative „Kultur des Teilens“ entwickelt. Sogenannte „Creative Commons Lizenzen“ bieten einen rechtlichen Rahmen, der es möglich macht, innerhalb des deutschen Urheberrechtes Unterrichtsmaterialien frei zu nutzen und deren Austausch zu erlauben. Unter diesen Lizenzen werden Bilder, Videos, Texte, Audios und vieles mehr veröffentlicht.

Die GEW, so der Referent Axel Karger, sehe gerade in der Förderung des Austausches von Materialien eine große Chance und Arbeitserleichterung für Pädagogen.

„Creative Commons Lizenzen“ seien im übrigen, so Karger weiter, keine Randerscheinung. Das Land Rheinland-Pfalz setze im Rahmen seiner Digitalstrategie ebenfalls auf freie Lizenzen. Gerade werde eine Webplattform entwickelt, auf der es ein zentrales Werkzeug geben wird, welches Lehrer*innen ermutigen soll, untereinander Materialien auszutauschen. Auch hierfür benötige man „Creative Commons Lizenzen“. „Die geben Pädagogen Rechtssicherheit beim Finden, Verwenden und Bereitstellen von Materialien über digitale Plattformen“, so der Referent. Durch eine eindeutige Kennzeichnung werde klargestellt, was verwendet werden darf und was nicht.

■ Landfrauenverband Frischer Wind

Gerlinde Eschemann bleibt Vorsitzende - Geschäftsführung übernimmt Nicola Hoffmann



Frischer Wind für den gleichnamigen Landfrauenverband im Kreis Altenkirchen. Rund 80 Delegierte des rund 1700 Mitglieder starken Landfrauenverband Frischer Wind wählten am Samstag nachmittag im Bürgerhaus in Friesenhagen-Steeg einen neuen Vorstand und stellten gleichzeitig das neue

Jahresprogramm vor. Die Versammlung bestätigte dabei zunächst die bisherige erste Vorsitzende Gerlinde Eschemann aus Marenbach und ihre Stellvertreter Renate Nadrowitz aus Elben (1. Stellvertreterin) sowie Heike Kuchhäuser aus Flammersfeld (2. Stellvertreterin) in ihren Ämtern. Als neue 3. Stellvertreterin wählte die Versammlung Uta Räder aus Obererbach. Sie übernimmt dieses Amt von Bärbel Schneider aus Eichelhardt, die auf eigenen Wunsch nicht mehr kandidierte. Ebenfalls nicht mehr zur Wahl stellte sich nach 18-jähriger Tätigkeit als Geschäftsführerin Anke Enders-Eitelberg aus Breitscheidt.



Der neue Vorstand des Landfrauenverband Frischer Wind mit der Wahlleiterin Irene Frick vom Verband Rheinhausen. V.l.: 3. Stellvertreterin Uta Räder, 1. Stellvertreterin Renate Nadrowitz, Geschäftsführerin Nicola Hoffmann, 1. Vorsitzende Gerlinde Eschemann, 2. Vorsitzende vom Verband Rheinhausen Irene Frick und 2. Stellvertreterin Heike Kuchhäuser. Foto: Heinz-Günter Augst

„Die Arbeit im Landfrauenverband hat mir über Jahre viel Freude bereitet und ich habe immer mit hohem Engagement versucht, die Arbeit zur Zufriedenheit aller zu tun. Aber nach 18 Jahren ist es Zeit, Platz zu machen für neue Ideen und neue Frauen, die sich in die Vereinsarbeit einbringen wollen“, so die scheidende Geschäftsführerin während ihrer Abschiedsrede. Lang anhaltender Applaus und ein großes Blumenpräsent waren der Dank der Delegierten und der Vorstandsmitglieder. Als Nachfolgerin wählte die Versammlung Nicola Hoffmann aus Gebhardshain. Wahlleiterin war die zweite stellvertretende Landesvorsitzende Irene Frick aus Alzey. Ebenfalls im Mittelpunkt des Treffens der Landfrauen stand die Vorstellung des neuen Jahresprogramms. Alle neun Bezirke (Altenkirchen, Betzdorf, Flammersfeld, Friedewald, Friesenhagen, Gebhardshain, Hamm, Weyerbusch und Wissen-Mittelhof-Katzwinkel) haben in einem über 80 Seiten starken Buch ihre Termine für 2019 eingebracht. Zusätzlich sind darin unter anderem Informationen über Lehr- und Studienfahrten, die Veranstaltungen des Landesverbandes sowie der Hinweis auf den Landfrauentag am 20. September, um 19 Uhr, in der Stadthalle Betzdorf abgedruckt. Dort findet auch eine Leseshow mit der Buchautorin Nicole Staudinger mit einem Querschnitt ihrer vier Bestseller- Bücher unter dem Motto „Steh Auf Queen“ statt. Karten für diese Veranstaltung können ab sofort bei allen Bezirksvorsitzenden sowie bei der Geschäftsstelle zum Preis von 10 Euro erworben werden. Auch ein mehrseitiger Jahresrückblick zum 90. Geburtstag des Landfrauenverbandes ist interessant gestaltet. Das vielseitige und informative Jahresprogramm, welches man unter anderem im Internet abrufen kann, liegt auch an vielen öffentlichen Stellen

im Kreis Altenkirchen aus. Für **Samstag, 27. April**, laden die Landfrauen aus Anlass ihres **Aktionstages im Kreis Altenkirchen „Landfrauen zeigen Flagge“** zu einen **politischen Nachmittag in das Hotel Westerwald-Treff nach Oberlahr** ein. Prominenter Gast ist die Politikerin Dr. Rita Süßmuth. Sie spricht zum Thema „Frauen in der Politik - 100 Jahre Frauenwahlrecht“.

Yoga - sanft und einfühlend

Die Landfrauen Bezirk Altenkirchen laden ein zu einem Yoga-Kurs mit Frau Ursula Wahl. Der Kurs beginnt am Montag, 11. März 2019, und findet an 8 Terminen jeweils montags um 18 Uhr in den Praxisräumen

in der Mühlengasse 1 in Altenkirchen statt. Die Kursleiterin und Yogalehrerin Ursula Wahl zeigt den Teilnehmerinnen sanft und einfühlend, wie sie mit den täglichen Belastungen besser umgehen können.

Da nur noch wenige Plätze frei sind, wird um Anmeldung gebeten unter der Tel.-Nr. 0170-1545492.

Weitere Infos über den Landfrauenverband gibt es im Internet unter www.landfrauen-frischer-wind.de

■ SV Leuzbach-Bergenhäuser

Kontinuität: Christa Griffel, Alexander Roth und Peter Schade einstimmig wiedergewählt - Claudia Roth neue stellv. Sportwartin, Alex Euteneuer neue stellv. Kassiererin

Mit Jahresbeginn absolvierte der Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser am 19.01. seine Jahreshauptversammlung im Schützenhaus. Schützenmeister Guido Böing begrüßte unter den anwesenden Mitgliedern König Uwe II Krämer, Kaiser Dieter Rulle und die Ehrenmitglieder. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder Jürgen Eick (Ehrenmitglied) und Ilse Kehl stellte Böing seinen Jahresbericht vor, zog eine durchweg positive Bilanz und ging auf alle Aktivitäten des Vereins in 2018 ein.

Sportwartin Christa Griffel berichtete über ein schießsportlich erfolgreiches Jahr. In ihrem Bericht stellte sie die Teilnahme verschiedener Mannschaften bei Rundenwettkämpfen und Meisterschaften vor. Weiterhin gab sie einen Überblick über die vereinsinternen Schießwettkämpfe, wie die Vereinsmeisterschaften, das Pokal- und Ehrenschießenschießen, das Preisschießen, das Ortspokalschießen und das Königsschießen.

Die Jugendleitung gab der Versammlung über die verschiedenen Aktivitäten der Schützenjugend Auskunft. Hierzu zählen u.a. der Karnevalsumzug in Altenkirchen, der Osterkaffee, das Bambini- und Jungschützenkönigschießen, der Bezirksjugentag, das Zelten der Schützenjugend und die Kinderweihnachtsfeier. Kassierer Ulf Flemmer stellte der Versammlung seinen ausführlichen Kassenbericht vor.

Dabei ging er auf alle Einnahmen und Ausgabenpositionen ein. Der Bericht wurde von der Versammlung positiv aufgenommen. Die Kassenprüfer Birgitt Flemmer und Alex Euteneuer bestätigten ihm eine vorbildlich geführte Kasse. Kassenprüferin Alex Euteneuer stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstands, dem einstimmig positiv entsprochen wurde. Als neue Kassenprüfer für das Jahr 2019 wurden Eddy Unruh und Achim John gewählt. Beim Tagesordnungspunkt Wahlen standen turnusgemäß die Wahlen des 2. Vorsitzenden, des Schriftführers, der Sportwartin sowie des stellv. Kassierers an.



Für weitere vier Jahre wurden Alexander Roth als 2. Vorsitzender, Peter Schade als Schriftführer sowie Christa Griffel als Sportwartin einstimmig wiedergewählt. Die bisherige stellv. Kassiererin Katharina Fassel hatte bereits im Vorfeld den Vorstand darüber informiert, dass Sie sich nicht mehr zur Wahl stellt. Als ihre Nachfolgerin wurde Alex Euteneuer vorgeschlagen. Diese erhielt einstimmig die Zustimmung von der Versammlung und nahm die Wahl an. Als weitere Wahl stand die Wahl der stellv. Sportwartin an. Für dieses Amt wurde Claudia Roth vorgeschlagen. Sie stellte sich der Wahl, erhielt ebenfalls einstimmig die Zustimmung der Versammlung und nahm daraufhin die Wahl an.

Unter Verschiedenes stellte Festausschussvorsitzender Rüdiger Flemmer die bisherigen Planungen für das Schützenfest 2019 vor. Zuletzt gab Schützenmeister Böing einen Ausblick auf die bevorstehenden Veranstaltungen und bedankte sich für den harmonischen und reibungslosen Verlauf der Versammlung.

■ **Neue Arbeit e. V.**



Projekt „BG-Coaching“ wird in 2019 fortgeführt

Das Projekt BG-Coaching (Bedarfsgemeinschaftscoaching) unterstützt im Rahmen aufsuchender Arbeit sog. Langzeitleistungsbeziehende und Personen mit Fluchthintergrund, welche Kunden des Jobcenters Kreis Altenkirchen sind. Hierbei begleiten die eingesetzten Fachkräfte die zugewiesenen Teilnehmer dabei, sich dem Beschäftigungsmarkt anzunähern. Die Teilnehmenden und ihre Familienmitglieder erhalten Unterstützung in ihren aktuellen Problemlagen im Rahmen einer engmaschigen Begleitung und eines Coachings. So erhalten sie die Möglichkeit, sich zu aktivieren und selbstbestimmte Ansätze zu schaffen, ihre Situation zu verbessern.



Aus Medien bekannte Probleme zum Beispiel von sozialer Ausgrenzung, Verarmung, schwieriger Integration, Kinder- und Altersarmut, sind auch im Landkreis Altenkirchen zu finden. Mit dem Projekt BG-Coaching stellt der Europäische Sozialfonds (ESF), das Land Rheinland-Pfalz (Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demographie) und das Jobcenter Kreis Altenkirchen eine Hilfe zur Verfügung, die langfristig zur Bekämpfung dieser Probleme beitragen wird. In 2018 konnte die Unterstützung bereits in 54 Bedarfsgemeinschaften greifen. Mit einer auf ein Jahr ausgerichteten, engmaschigen Begleitung und

Unterstützung wurden Personengruppen erreicht, die sich z.T. weit von den Förderinstrumenten der Jobcenter, den sog. Regelinstrumenten, entfernt hatten, oder die eine große Problematik in der Zusammenarbeit mit den Arbeitsvermittlern aufwiesen. Über die aufsuchende Arbeit gewährten die Teilnehmenden Einblicke in ihre persönliche Situation und zeigten im Projektverlauf eine große Mitwirkungsbereitschaft auf. Zu Projektende konnten in über 85% der Familien Hilfen eingeleitet werden, die deren Situation langfristig verbessern werden. Das Projekt ist konzipiert als ein erster Baustein einer langfristig angelegten Förderkette. Die Arbeit führte in den meisten Fällen dazu, dass die Kunden der Jobcenter in die Regel-Förderinstrumente (sog. Maßnahmen) übergangen. Dies ist ein großer Schritt für die Klientel, sich langfristig einer Arbeits- oder Ausbildungsaufnahme anzunähern und weiter an ihrer gesellschaftlichen und beruflichen Integration zu arbeiten.

Auch für die Kinder und Jugendlichen dieser Bedarfsgemeinschaften wurde ein Beitrag geleistet, ihre Situation langfristig zu verbessern, da sich die Betreuungsleistung auf den Familienbund bezieht. Hier konnten u.a. das Leben in den Familien allgemein, die Betreuungssituationen in Kita und Schule verbessert, die Teilhabe am sozialen Leben und Hilfen des Jugendhilfeträgers installiert werden. Ansätze der aufsuchenden Sozialarbeit wurden bereits im Jahresverlauf in weiteren Projekten aufgenommen und es zeichnen sich im weitläufigen Flächenlandkreis Altenkirchen kommende Hilfsmodelle dieser Art ab.

„Jeden da abzuholen, wo er steht“ ist ein gelebter Grundsatz von neue arbeit e.V. Altenkirchen. Der Träger ist seit knapp 30 Jahren eine feste Größe im Landkreis und setzt unterschiedliche arbeitsmarktpolitische Maßnahmen an den Standorten Altenkirchen, Wissen, Hachenburg, Westerburg und aufsuchende Projekte im Landkreis Altenkirchen und im Westerwaldkreis um.

In diesem Jahr startet neue arbeit e.V. mit 30 Bedarfsgemeinschaften (Einzelpersonen und Familien aus dem Langzeitleistungsbezug und mit Fluchthintergrund). Das Team setzt sich aus zwei Fachkräften zusammen, die Vollzeit ansprechbar sind für Fragen zum Projekt und einer möglichen Teilnahme. Über die Homepage des Trägers www.ak-neuearbeit.de oder telefonisch unter 02691-9555-0 erhalten Interessierte die individuellen Kontaktdaten von Frau Mies und Frau Manz, den Coaches des Projekts.

■ **Spitzensportler bei den AK ladies open**

Mit Anna-Lena Friedsam und Antonia Lottner starten die beiden Finalistinnen der letzten deutschen Tennismeisterschaft bei den **AK ladies open**, die vom 18.02. bis 24.02. im SRS SportPark auf der Glockenspitze stattfinden.

Los geht es am Montag, 18.02. um 10 Uhr mit den ersten Qualifikationsspielen, bei freiem Eintritt. Am selben Tag um 15 Uhr wird im Rahmen eines Pressegesprächs das Hauptfeld ausgelost. Man darf gespannt sein, auf wen Anna-Lena Friedsam im ersten „Spiel des Tages“ am Dienstag, 19.02., ab 19 Uhr trifft. Tickets für die Hauptrunde ab dem 19.02. gibt es im SRS SportPark, im Sportzentrum Altenkirchen oder im Internet unter www.ak-ladies-open.de. Neben den sportlichen Highlights findet am Finaltag, 24.02., folgende Veranstaltung statt:

-Anzeige-

www.birkenhof-brennerei.de

**MACH' EINEN
Karnevals-Prinz
DARAUS!**

Birkenhof
Brennerei
seit 1848

Nistertal · Fon 02661 98204-0 · Fax 02661 98204-10
besuch@birkenhof-brennerei.de

Der **öffentliche Gottesdienst „First Service“** startet um 10 Uhr auf dem Center Court.



Gast in diesem Jahr ist Daniel de Faria Dias, brasilianischer Paralympiker und mehrfacher Goldmedaillengewinner. Er wird aus seinem Leben als Sportler und Christ berichten. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Chor „Aufbruch“ der evangelischen Allianz Altenkirchen gestaltet.

■ **SPORTING Taekwondo
Neue Gürtel für den Nachwuchs**

Ein traditionelles Ziel wurde einer der Anfängerguppen von SPORTING mittels einer Kup-Prüfung zum Erreichen des nächsten Farbgürtels durchgeführt. Die Prüflinge konnten nach intensiver Vorbereitung in den Trainings als auch eigenverantwortlich daheim in zwei Gruppen ein tolles Ergebnis abliefern. Der lizenzierte Prüfer der Deutschen Taekwondo Union (DTU) Eugen Kiefer war hoch zufrieden mit den Absolventen und verlieh jedem Sportler für die Prüfungsfächer Einschrittkampf (Ilbo Taeryon), Selbstverteidigung (Hosinsul), Vollkontaktwettkampf (Kyorugi), Theorie, Stepschule, choreographierte Bewegungsform (Poomsae) und traditionelle Techniklehre mit Terminologie den nächsten Gürtel.



Es bestanden wie folgt zum jeweils nächsten Gürtel diese Sportler:

Gelb (8. Kup): Joel Kühn, Tim Burbliès, Lennard Schwarz, Alina Schemkes, Christian Mourad, Elia Nevio Nowacki, Alex Stepanov, Damian Kunz, Dominik Wagner, Emelie-Fay Sehrt, Adrian Stankovic, Noah Ludwig, Aaron Isai Baylan, Joshua-Amon Völker. Gelb-Grün (7. Kup): Maximilian Kaleta. Grün-Blau (5. Kup): Julius Aktug, Felix Lenhart.

Infos zum Training ab 4 Jahren und zu weiteren Anfängerkursen Ende des Jahres erhält man unter 0160 94 50 47 97 oder auf www.sporting-taekwondo.de

■ SSV Grün-Weiß Birnbach

Aus der Jahreshauptversammlung

Am Freitagabend, 1. Februar, trafen sich die Mitglieder des Hobbysportverein Grün-Weiß Birnbach im Vereinslokal „Im Grunde“ in Oberirsen. An diesem Abend begrüßten die Vorsitzenden Patric Blum und Jan Hollmann alle Anwesenden und kamen im Anschluss zu den jährlichen Ehrungen.

Für 25 Jahre Vereinstreue wurden Christa Jürges, Gisela Schüchen, Fred Klaphecke und Kai Meuler geehrt. Sabine Müller wurde gedankt, dass sie sich regelmäßig um die Spielkleidung der 1. Mannschaft kümmert. Nach dem kurzweiligen Bericht des Schriftführers Björn Adam über das Vereinsjahr 2018 teilte Frank Schumann in gewohnt unterhaltender Art den Anwesenden alle wichtigen Details über das sportliche Vereinsjahr mit. Der Kassenwart Rainer Löhr informierte über den aktuellen Kassenstand, der von den Kassenprüfern schriftlich bestätigt wurde. Im Anschluss wurde der Gesamtvorstand von den Anwesenden einstimmig entlastet.



v.l.: Patric Blum, Frank Schumann, Berthold Hahn und Jan Hollmann

Diese Jahreshauptversammlung war aber auch eine wegweisende Versammlung für die kommenden zwei Jahre. Der Vorstand wurde neu gewählt bzw. in den Ämtern bestätigt. Auf eigenen Wunsch schieden fünf Vorstandsmitglieder aus, denen auch auf diesem Weg nochmals vielen Dank gesagt wird. Herauszuheben sind hierbei Frank Schumann und Berthold Hahn. Diese beiden waren seit der Vereinsgründung stets Teil des Vereinsvorstands. Frank Schumann wurde für seine besonderen Verdienste im Verein die Ehrenmitgliedschaft zugesprochen. Er nahm die Ehrung dankend mit dem Kommentar an, dass die jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit nur durch das Verständnis seiner Frau Martina möglich war. Die Auszeichnung zum Ehrenvorsitzenden durfte Berthold Hahn bereits im letzten Jahr entgegennehmen. Außerdem schied nach 30-jähriger verdienstvoller Mitarbeit Andreas Marenbach aus dem Vorstand aus. Justus Hassel und Patrik Hopp verließen den Vorstand ebenfalls. Der neue Vorstand setzt sich nach den Neuwahlen wie folgt zusammen: Vorsitzende sind und bleiben Patric Blum und Jan Hollmann, 1. Schriftführer Björn Adam, 2. Schriftführer Steffen Dabronz, 1. Kassenwart Rainer Löhr, 2. Kassenwart Markus Weller, Beisitzer Spielbetrieb Dirk Müller und Pascal Weber, weitere Beisitzer Kevin Orfgen, Eduard Günder und Michael Ertel. Jan Hollmann schloss die Jahreshauptversammlung mit dem erneuten Dank an alle Anwesenden und leitete zum gemütlichen Teil des Abends mit Getränken und Gulaschsuppe über. *Grün-Weiß Birnbach ist das, was du daraus machst.*

■ Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 9. März 2019, findet um 19 Uhr im Hotel-Restaurant „Im Heisterholz“ in Hemmelzen die Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“ statt, zu der hiermit alle Mitglieder herzlich eingeladen werden.



Tagesordnung: 1. Begrüßung/Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit; 2. Tätigkeitsbericht; 3. Kassenbericht Kassenprüfung Entlastung des Vorstands; 4. Bestimmung eines Wahlleiters für die Vorstandswahl; 5. Vorstandswahlen; 6. Neuwahl der Kassenprüfer; 7. Verschiedenes/Beitragsordnung; 8. Sonstiges; 9. Hinweise auf Termine/Ausblick; 10. Fotorückblick
Besonders hingewiesen wird auf die Vorstandswahlen (s. TOP 5) und einen bebilderten Jahresrückblick zum Schluss der JHV (s. TOP 10).

Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung müssen **bis spätestens 2.3.2019** schriftlich an den Vorstand gerichtet werden.

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.

... lädt Jung und Alt ein zur **Ganztags-Wanderung am 23. Februar 2019** auf den Köppel-Wanderweg von Hör-Grenzhausen im Flürchen zum Köppel und wieder zurück als Rundwanderweg, ca. 14 km erwandern, Anspruch: mittel. Busabfahrt 8.15 Uhr ab Altenkirchen, Koblenzer Straße, 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch Fluterschen über Puderbach, Urbach nach Hör-Grenzhausen.

Streckenführung: Wir beginnen unsere Wanderung am Waldparkplatz im Flürchen und wandern bergan über die Thielshütte, der Alarmstange hoch zum Köppel mit seinem Aussichtsturm und der Köppelhütte auf 541 m über NN. In der bewirtschafteten Köppelhütte wird uns ein Mittagessen serviert. Ein Aufstieg zur Besucherplattform des Aussichtsturms wird mit einem atemberaubenden Panorama über die gesamte Region belohnt. Zum Ausgangspunkt zurück wandern wir an dem gewaltigen Sendeturm auf der Köppelhöhe, queren die kleinen Wasserläufe Hinterster Bach und Vorderster Bach, bevor diese später zum Brexbach werden und gelangen so nach einigen Kilometern zu unserem Ausgangspunkt im Flürchen zurück. Hier geselliger Abschluss in der Waldgaststube Flürchen mit Kaffee, Kuchen oder sonstigem. Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ Natur- und Umweltschutzverein Gieleroth e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung

... am **Samstag, 23. Februar 2019**, um 19.30 Uhr im Brunnenhaus Herpteroth

Als **Tagesordnung** ist vorgesehen: 1. Begrüßung der Versammlungsteilnehmer durch den Vorsitzenden und Festlegung der Tagesordnung; 2. Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer; 3. Aussprache hierzu und Entlastung des Kassierers; 4. Bericht des Vorstands zu den Aktivitäten in 2018; 5. Aussprache hierzu; 6. Perspektiven für den Verein; 7. Wahl eines Versammlungsleiters; 8. Entlastung des Vorstands; 9. Neuwahl des Vorstands; 10. Geplante Aktivitäten in 2019; 11. Verschiedenes
Unter „Perspektiven für den Verein“ möchten wir darüber reden, welche Aufgaben und welchen Sinn der Verein hat. Wir wollen herausfinden, was unsere Mitglieder erwarten und ob es neue Aufgaben gibt, die der Verein sinnvoll übernehmen kann. Damit diese Diskussion möglichst breit verläuft, sind alle Vereinsmitglieder und Interessierte eingeladen. Auch wer bisher kein aktives Vereinsmitglied war, ist herzlich eingeladen, seine Ideen einzubringen und mit uns zu diskutieren.

■ Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth e.V. Spende von Altenkirchener Bestattungshaus

Anlässlich seines 135-jährigen Bestehens spendete das Bestattungshaus Arbeiter 1.350 € an die Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth. Statt einer Jubiläumfeier entschied sich das Familienunternehmen zu dieser Spende, welche der Verein gut gebrauchen kann, um Menschen in Notsituationen zu helfen.



„Wir selbst haben schon erlebt, dass der Verein Angehörigen im Trauerfall, welche wir begleitet haben, mit persönlicher und finanzieller Hilfe zur Seite stand.

Dazu möchten wir einen Beitrag leisten“, sagt Geschäftsführer Fernando Müller (Foto, 2. von links).

■ HC Heupelzen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der HC Heupelzen lädt hiermit alle Mitglieder sehr herzlich zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 16.02.2019, 20 Uhr, im Bürgerhaus Heupelzen ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung; 4. Bericht des Vorsitzenden/Geschäftsbericht; 5. Kassenbericht; 6. Kassenprüfungsbericht; 7. Aussprache; 8. Wahl des Versammlungsleiters; 9. Entlastung des Vorstands; 10. Wahlen Kassenprüfer; 11. Verschiedenes

■ Bürgerinitiative Ingelbach

Kinderaktion „Kochen wie in Afrika“

Erwartungsvoll folgten am 26.01.19 zehn Kinder und sechs Erwachsene der Einladung der BI Kinderumweltgruppe. Melanie Henn, die längere Zeit im Sudan gelebt hatte, schaffte es schnell, die Gruppe eine Vorstellung vom Leben und Kochen in einem so weit entfernten und heißen Land nahe zu bringen.

Nach einem Ratespiel, bei dem die Kinder Gegenstände, z.B. einen Rosenwasserstäuber erraten sollten, folgten Fotos von Familien aus verschiedenen Teilen der Welt, vor sich die Lebensmittel, die sie in einer Woche verbrauchten.

Betroffenheit entstand bei dem Foto einer afrikanischen Familie, auf dem nur ganz wenige Lebensmittel in sehr kleinen Mengen zu sehen waren.

Nach dieser Einstimmung fanden sich die Kinder in Gruppen zum Kochen zusammen.

Die Frage, ob die kleine Küche denn ausreichen würde, wurde wie folgt beantwortet: „Ihr habt gesehen, mit wie wenig Mitteln die Menschen in Afrika oft auskommen müssen. Ihr müsst Euch absprechen und aufeinander Rücksicht nehmen, dann klappt das schon.“



Mit viel Eifer und etwas Anleitung bereiteten die Kinder fünf Gerichte vor, von Taamia (Falafel), Basbussa (Kokoskuchen), Addes (rote Linsen) bis Salat Gesser und als Getränk Zitronenlimonade. Und es klappte erstaunlich gut, so viele verschiedene Gerichte in dem kleinen Raum zuzubereiten.

Zum Essen wurde ein großes buntes Tuch auf dem Boden ausgebreitet. Melanie Henn erklärte wie es möglich ist, ohne Teller und Besteck nur mit Hilfe von Brotstücken, so wie fast überall in Afrika, zu essen. Dies hat den Vorteil, dass das Spülen weitgehend entfällt und es so gut wie keinen Abfall gibt. Es schmeckte alles ausgezeichnet.

Die Organisatorinnen Silke Birkenbeul-Weber, Tanja Birk und Lilo Wolter-Kneilmann bedankten sich herzlich bei Melanie Henn für diesen gelungenen Nachmittag, der allen viel Freude und neue Erfahrungen gebracht hat.



■ Weltbekannter Postbote von Elvis Presley verstorben

Franz Kössler, der zu den letzten lebenden Zeitzeugen aus der Ära von Elvis Presley in Deutschland gehörte, verstarb vor wenigen Tagen in seiner Heimat Friedberg.

Auch Jonny Winters, unser Westerwälder Elvisinterpret und Leiter des Elvismuseum Deutschland in Kircheib, Kreis Altenkirchen, gehörte zu den engen Freunden von Franz, und auch Jonny bekam öfter die Geschichte von Franz und seiner Begegnung mit Elvis zu hören.



„Ich habe Elvis vorher nicht gekannt. Eigentlich hatte ich schon Feierabend und wollte nach Hause. Ich suchte auf dem Kasernengelände einen „Elvis Presley“, dem ich noch ein Telegramm überbringen musste. Plötzlich stand ich im Zentrum einer Pressekonferenz des Offizierskasinos. Durch Elvis Herzlichkeit und Natürlichkeit fühlte ich mich rasch vertraut.“

Es handelte sich dabei um ein Telegramm, das dem Sänger und damaligen Soldaten mitteilte, dass der Vater von Elvis und auch dessen Großmutter gut in Deutschland gelandet waren.

■ Modellflugausstellung in Neitersen gut besucht

Wer gerne einmal Pilot eines Flugzeuges oder Hubschraubers sein wollte, der konnte sich diesen Wunsch am Sonntag während der Modellflugausstellung in Neitersen erfüllen. Zumindest gedanklich hatte man an einem Flugsimulator die Möglichkeit, an einem Cockpit zu sitzen und dabei einen Flieger oder Helikopter steuern. Zahlreiche Besucher waren der Einladung der Modellfluggruppe Neitersen zu der inzwischen dritten Ausstellung in die Wiedhalle gefolgt. Etwa 80 Modelle unterschiedlichster Größenordnungen waren „auf dem Flughafen Wiedhalle“ zu besichtigen. „Wir haben hier und heute die Gelegenheit, einfach alles vorstellen zu können, was unser Sport an Möglichkeiten aufzeigt“, so der sichtlich stolze Vereinsvorsitzende Mario Müller. Die Ausstellungspalette reichte unter anderem von Linienflugzeugen über Segel- und Motorflieger, bis hin zu diversen Hubschraubermodellen und Turbinenjets. Aber auch Oldtimer- und Anfängermodelle erwiesen sich als beliebte Objekte. Einer der Höhepunkte der Ausstellung war der Nachbau einer russischen Antonow im Maßstab 1:6.



Auf und im „Flughafen Wiedhalle“ waren rund 80 Modelle unterschiedlichster Art und Größe zu sehen. Rechts Vereinsvorsitzender Mario Müller.
Foto: Heinz-Günter Augst

Das Modellflugzeug hat Eigentümer Michael Speier aus Koblenz, der wie einige weitere befreundete Modellflugeigener ihr „Schätzchen“ in Neitersen präsentierten, selbst gebaut. Die Maschine hat eine Spannweite von sechs Metern und wiegt flugfertig etwa 80 Kilogramm.

Der Jungfernflug ist alsbald in Frankreich geplant. Angetrieben wird die Antonow von zwei Strahlenturbinen (mit Kerosin) und einem Schub von circa 40 Kilogramm sowie von zwei Impeller Elektroturbinen, die je einen Schub von 15 Kilogramm leisten. Die Höchstgeschwindigkeit wird zwischen 150 und 180 km/h betragen. Bemerkenswert ist, dass der Flieger komplett in Handarbeit und ohne irgendwelche Bauteile hergestellt wurde. Im Größenverhältnis 1:2 präsentierte Stephen Kirchoff aus Amteroth sein Modell eines Segelfliegers der Marke MDM 1-Fox und Stefan Thiel von der Modellfluggruppe aus Ingelbach zeigte seinen Czemplak Nachbau, im Original ein polnisches Flugzeug, im Maßstab 1: 3,4. Ein herzlicher Dank von Mario Müller und seinem Team ging an alle Helfer und an die befreundeten Gastaussteller.

■ Hobby Carnevalisten Erbachtal 1982 e.V.

Kartenvorverkauf für Zeltveranstaltungen im vollen Gange

Der Karnevalscountdown läuft. Bereits in den letzten Wochen hat der Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen der Hobby Carnevalisten aus dem Erbachtal begonnen.

Der HC Erbachtal freut sich, viele Gäste im beheizten und barrierefreien Festzelt begrüßen zu dürfen.



Auch in diesem Jahr bietet der Verein ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt.

Am Sonntag, 24.02.2019, öffnen sich um 14.11 Uhr erstmals die Tore des **orientalischen Zeltes für den Kinderkarneval**. Die kleinen und großen Gäste werden Teil einer magischen Reise mit „Jasmin & Dschinni“.

Am Donnerstag, 28.02.19, findet zum zweiten Mal in der Geschichte des Vereins ein **Altweiberkaffee** statt. Durch das Programm führen Flaschengeist Billa Beutgen (Martin Beutgen) & seine Putzfrau Olga Kotelett (Dominic Pritz). Kaffee und Kuchen sind im Eintrittspreis inbegriffen. Am nächsten Tag - Freitag, 01.03.2019 - findet in gewohnter Manier die **traditionelle Karnevalssitzung** des HC Erbachtals statt.

Mit Tanz, Musik, Spaß und Spannung führen Präsidentenpaar Sina und Dominic durch ein kunterbuntes Programm. Für jeden der am Samstag, 02.03.19, noch nichts geplant hat, empfiehlt der Verein, die alljährliche Karnevalsparty zu besuchen.

Zur Erinnerung: Die Karnevalsparty war in den letzten zwei Jahren in Folge bereits kurz nach Beginn der Veranstaltung restlos ausverkauft. Um vor Ort keine Enttäuschung zu erleben, bitten die Hobby Carnevalisten, den Vorverkauf zu nutzen. Der HC Erbachtal freut sich auf Sie!



Kartenvorbestellungen bei allen aktiven Mitgliedern des HC Erbachtals oder bei Dominic Pritz, Tel. 02681-2387. Ein Anruf genügt und sie sind Teil des närrischen Treibens im Erbachtal.

Für alle aktiven Mitglieder: der Zeltaufbau findet am 23.02.2019 statt.

Terminübersicht:

So. 24.02.19, Beginn: 14.11 Uhr, **Kinderkarneval**, EINTRITT FREI!

Do. 28.02.19, Beginn 15.11 Uhr, **Altweiber- Eine Putzfrau kommt selten allein** VVK: 10 €; **Kaffee und Kuchen** sind im **Preis enthalten!** Eintritt für **Männer** ab 19 Uhr.

Fr. 01.03.19, Beginn 19.11 Uhr, **Eulen aus dem Orient** VVK 13 € // AK 15 €

Sa. 02.03.19, Beginn: 19.11 Uhr, **Karnevalsparty** VVK 10 € // AK 12 €
Alle Veranstaltungen vom HCE finden im beheizten, barrierefreien Festzelt am Erbacher Bürgerhaus statt.

■ Dorfgemeinschaft Sörth - Gemischter Chor
Aus der Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung fand am 26.01.2019 im Dorfgemeinschaftshaus statt. Eröffnet wurde sie von der 1. Vorsitzenden Kerstin Philippi. Sie begrüßte 20 Mitglieder. Nach einer Gedenkminute für unsere verstorbenen Mitglieder folgte zuerst der Jahresbericht 2018 mit allen Aktivitäten des letzten Jahres, den Schriftführer Dirk Schumacher verlas. Kassierer Gerd Abel erstattete den Kassenbericht 2018 und berichtete über eine stabile Kassenlage. Die Kassenprüfer bestätigten eine ordnungsgemäße Kassenführung und der gesamte Vorstand wurde einstimmig entlastet. Es folgten die Neuwahlen zum 1. Vorsitzenden, des Kassierers und der Beisitzer. Wahlleiter war Erhard Jung. Zur Wahl des 1. Vorsitzenden wurde Wiederwahl vorgeschlagen. Da sich kein anderer Kandidat zur Wahl stellte, übernahm Kerstin Philippi erneut diesen Posten, sie wurde einstimmig gewählt.

Nun war Frau Philippi wieder Wahlleiterin. Auch bei der Wahl des Kassierers und der Beisitzer wurde eine Wiederwahl vorgeschlagen.

Auch für diese Posten stellte sich kein anderer Kandidat zur Wahl. Somit übernahm Gerd Abel wieder das Amt des Kassierers und wurde einstimmig gewählt. Die Beisitzer wurden auch einstimmig wiedergewählt. Zu Kassenprüfern wurden Wilfried Eisel und Uwe Hoffman gewählt.



Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzende Kerstin Philippi, 2. Vorsitzender Erhard Jung, Schriftführer Dirk Schumacher, Kassierer Gerd Abel, Kassenprüfer Wilfried Eisel und Uwe Hoffmann, Beisitzer Walter Fischer, Doris Abel, Hartmut Gaul und Harald Müller. Danach folgten die Termine für 2019: Maifeier am 30.04.2019, Ausflug nach Stein-Wingert zur Miniaturwelt am 18.05.2019, Sängerfest des MGV Hüttenhofen vom 26. - 28.07.2019, Vereinsausflug an die Nordsee vom 23. - 25.08.2019 (bei genügender Teilnehmerzahl, Näheres dazu in Kürze), Wanderung mit dem Nachtwächter in Altenkirchen (Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben), Weihnachtsfeier am 07.12.2019. Weitere Termine sind zur Zeit nicht bekannt. Kerstin Philippi bedankte sich für die Aufmerksamkeit und beendete die Jahreshauptversammlung um 21 Uhr.

■ SSV Weyerbusch

Ehrungen bei der 90-Jahr-Feier und gemütlicher Abend

Der SSV Weyerbusch feierte sein 90-jähriges Jubiläum im Bürgersaal des „Hotel Sonnenhof“ in Weyerbusch. Der Saal war vollbesetzt, als die Kindertanzgruppe des SSV Weyerbusch mit einigen Tänzen unter der Leitung von Franziska Plaum den Abend eröffnete. Präsident Friedhelm Kohl begrüßte anschließend eine große Gästeschar. Ein ganz besonderer Gruß ging an die Präsidentin des Sportbundes Rheinland, Monika Sauer, den Vorsitzenden des Fußballkreises Westerwald/Sieg, Robert Reuter, VG-Bürgermeister Fred Jüngerich und Ortsbürgermeister Dietmar Winhold als Hausherrn.

Alexandra Jeske und die Fußballerin des Jahres 2018 Sara Bente (rechts)



Diese sprachen anschließend Grußworte und überreichten einige Präsenten. Ein weiterer Gruß galt dem Ehrenpräsidenten Manfred Hendricks sowie allen anwesenden Ehrenmitgliedern und Ortsbürgermeistern. Ehrenmitglied Robert Walterschen warf einen kurzen Blick auf die Chronik des Vereins, wobei er sich auf die Aufzeichnungen von Horst

-Anzeige-

Alten- & Pflegeeinrichtung

HAUS TANNENHOF

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!
Wir bieten...

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegegraden
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon: 0 26 88 / 95 14 - 20, www.haustannenhof.de

Heimborn-Ehrlich

Stawitzki anlässlich des 75-jährigen Jubiläums stützte. Er stellte fest, dass die Turnabteilung bereits 50 Jahre, die Tennisabteilung 40 Jahre sowie die Ho-Sin-Do-Abteilung 35 Jahre alt sind. Für musikalische Unterhaltung sorgten der MGV Weyerbusch-Haselbach und das Jugendblasorchester Mehrbachtal.



*Fußballer des Jahres 2018
Justus Hassel (links) mit
Heiko Zelmer*

Zum Abschluss des Jubiläumsteils wurden folgende Personen zu Ehrenmitgliedern ernannt: Inge Walterschen, Gisela Schüchen, Heinz-Helmut Schneider, Siegfried Pick, Rainer Micknewitz, Hans-Hermann Lenz, Karl-Heinz Schmidt und Wolfgang Schmidt. Nun folgte der Unterhaltungs-

teil des „Gemütlichen Abends“, moderiert von Alexander Stahl und musikalisch umrahmt von DJ Martin. Aufführungen aus den Abteilungen des SSV rundeten den Abend ab.

Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt der Showtanzgruppe „In motion“ aus Ingelbach, die teils akrobatische Tanzeinlagen zeigten unter dem Motto „Manege frei“.

Eine Tombola mit 100 Preisen war aufgebaut und die Lose fanden reißenden Absatz. Zum Abschluss gab es dann noch sportliche Ehrungen.

Fußballerin des Jahres 2018 wurde Sara Bente.



*Sportlerin des Jahres 2018
wurde Elisabeth Bördgen;
den Pokal überreichte ihr
Friedhelm Kohl.*

Der Pokal wurde überreicht durch die Trainerin der Damenmannschaft, Alexandra Jeske. Fußballer des Jahres 2018 wurde Justus Hassel, der den Pokal aus der Hand von Heiko Zelmer erhielt. Sportlerin des Jahres 2018 wurde die Abteilungsvorsitzende Turnen und Breitensport, Elisabeth Bördgen, die den Pokal aus der Hand von Friedhelm Kohl erhielt.

DJ Martin begeisterte bis weit nach Mitternacht die Gäste mit seiner Musik und animierte sie zum Tanzen und mitmachen.

■ Haus- und Grundeigentümergebiet im Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis e.V.

Aktuelle Rechtsprechung des BGH:

Der Haus- und Grundeigentümergebiet im Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis e.V. macht auf ein aktuelles Urteil des BGH aufmerksam: Keine Mietminderung für Wärmebrücken bei Einhaltung des im Errichtungszeitpunkt der Wohnung üblichen Bauzustands („Schimmelpilzgefahr“). Urt. vom 5. 12. 2018 - VIII ZR 271/17 und VIII ZR 67/18.

Mitgliederversammlung

... am **Freitag, 15. März 2019**, ab 18 Uhr im **Barbarasaal** der **Stadthalle Betzdorf**. Im Mittelpunkt ein Referat zum Thema „Aktuelles Mietrecht“ von Fachanwalt Ralf Schönfeld (Mainz). Inhalt: Neue **Regeln zum Datenschutz**, aktuelle Entscheidungen des BGH zu den **neuen mietrechtlichen Bestimmungen**.

Nähere Infos: www.hausundgrund-ak-ww.de oder Tel. 02743/4982

■ Westerwald-Verein - Zweigverein Flammersfeld

Wanderung rund um Leutesdorf am 23. Februar

Hallo liebe Wanderfreunde,

der Zweigverein Flammersfeld des Westerwald-Vereins lädt am 23.02.2019 zur Wanderung rund um Leutesdorf ein. Die Dauer der Wanderung beträgt etwa 3 Stunden. Wir starten am Wanderparkplatz in der Nähe der St. Laurentiuskirche und folgen der Kirchstraße in die Weinberge zum Weinkulturweg. Hier erfahren wir viel Wissenswertes über den Weinbau in Leutesdorf und im Mittelrheintal. Nach links haben wir viele schöne Ausblicke ins Rheintal. Am Ende des Weges treffen wir auf den Rheinsteig. Diesem folgen wir bis nach Hammerstein. Über einen schmalen Pfad steigen wir ins Mühlbachtal hinab.

Über einen schmalen Pfad steigen wir ins Mühlbachtal hinab.



Nach dessen Durchquerung geht es bergauf zur Burgruine Hammerstein. Diese liegt etwa 100 m abseits der Wanderstrecke und bietet eine gute Aussicht in das Rheintal. Wir folgen einem Wirtschaftsweg, der später zum Pfad wird, hinab nach Hammerstein. Nach der Durchquerung des Ortes gelangen wir durch eine Unterführung direkt an das Rheinufer. Über einen schmalen Pfad und einen Spazierweg erreichen wir dann wieder Leutesdorf. Wegen der Busbestellung bitte **bis spätestens Mittwoch, 20.02.2019**, bei Günther Haberscheidt anmelden, Tel. 02687-921117 oder per Mail guenther.haberscheidt@web.de. Der obligatorische Hinweis: Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Westerwald-Verein und seine Wanderführer übernehmen keine Haftung bei etwaigen Unfällen, Sachschäden, Verlusten und Verspätungen.

Abfahrt ist um 11 Uhr in Flammersfeld am Bürgerhaus und um 11.15 Uhr in Horhausen, Kardinal-Höfner-Platz.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ KiTa „Arche“ Altenkirchen

Late Night-Basar am 22. März - Anmeldung zum Verkauf



Am 22. März 2019 möchten wir einen Late Night-Basar für Kinderkleidung und -schuhe in der Kindertagesstätte durchführen. Der Basar findet von 19.30 Uhr (Schwangere ab 19 Uhr) bis 21 Uhr statt. Verkauft wird auf Kommissionsbasis. Es wird ein breites Angebot an Kinderbekleidung und -schuhen sowie Kinderspielzeug geben. Dazu bieten wir ein herzhaftes kaltes Buffet und Cocktails an. Der Erlös kommt den Kindern des Kindergartens zugute. Anmeldungen zum Verkauf und nähere Informationen bei Linda Sander unter: 0160/90242698.

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Spanisch für Anfänger mit sehr geringen Kenntnissen - A1

Donnerstag, 14.02.2019, 8:30 bis 10 Uhr - 12 Termine

Maria de Schneider - 75 €

Spanisch für Fortgeschrittene - B2

Donnerstag, 14.02.2019, 10 bis 11:30 Uhr - 12 Termine

Maria de Schneider - 60 €

Spanisch für Fortgeschrittene - A2/B1

Donnerstag, 14.02.2019, 17 bis 18:30 Uhr - 12 Termine

Maria de Schneider - 94 €

Spanisch für Teilnehmende mit Vorkenntnissen - A1.2

Donnerstag, 14.02.2019, 18:30 bis 20 Uhr - 12 Termine

Maria de Schneider - 60 €

Chinesisch - Sprache und Landeskunde für Interessenten mit Vorkenntnissen - A1

Freitag, 15.02.2019, 19:30 bis 21 Uhr - 12 Termine

Yumei Wang - 75 €

Lettering Watercolor - Handlettering die Kunst der schönen Buchstaben

Samstag, 16.02.2019, 16 bis 19 Uhr - 1 Termin

Olesja Leikam - 15 €

Faszien - Workshop

Sonntag, 17.02.2019, 9:30 bis 13 Uhr - 1 Termin

Mandy Jung - 30 €

Xpert - Fit im Büroalltag (Bildungsurlaub)

Montag, 18.02.2019, 9 bis 16 Uhr - 5 Termine

Yvonne Özcan - 185 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher

Betreuung von Kleinkindern auf der Basis der Kleinkindpädagogik von Emmi Pikler

Montag, 18.02.2019, 9 bis 16:30 Uhr - 10 Termine

Gabriele Martens - 330 €

Erste Begegnung mit Computer und Maus - Computerkurs für Einsteiger

Montag, 18.02.2019, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine

Kitja Müller - 40 €

Eine sichere Internetseite: Schützen Sie Ihre WordPress Installation vor Angriffen

Montag, 18.02.2019, 18 bis 21:15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 19 €

Standardtanz- und lateinamerikanische Tänze für Anfänger

Montag, 18.02.2019, 20:30 bis 22 Uhr - 10 Termine

Victor Scherf - 180 € je Paar

Faszientraining in der Kleingruppe

Dienstag, 19.02.2019, 9 bis 10 Uhr - 5 Termine

Mandy Jung - 45 €

Yin-Yoga

Dienstag, 19.02.2019, 20:15 bis 21:15 Uhr - 5 Termine

Mandy Jung - 45 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher „Digitale Medien in der Kita“

Mittwoch, 20.02.2019, 14 bis 17 Uhr - 1 Termin

Axel Karger - 5 €

Textverarbeitung mit Word - Erweiterungskurs / Kompaktkurs

Mittwoch, 20.02.2019, 17:30 bis 20:45 Uhr - 2 Termine

Jörg Orthen - 40 €

Englisch basic conversation für Teilnehmende mit Vorkenntnissen - B1

Mittwoch, 20.02.2019, 19 bis 20:30 Uhr - 12 Termine

Jutta Schmidt - 60 €

Crashkurs „Tipps und Tricks für die schriftliche und mündliche Prüfung Heilpraktiker/in in der Psychotherapie“

Donnerstag, 21.02.2019, 9:30 bis 19 Uhr - 3 Termine

Sabine Wolff-Judaschke - 480 €

Faszientraining in der Kleingruppe

Donnerstag, 21.02.2019, 17:45 bis 18:45 Uhr - 5 Termine

Mandy Jung - 45 €

Yogilates vereint die beiden Welten des Yoga und Pilates!

Kurs 1: Donnerstag, 21.02.2019, 19 bis 20 Uhr - 5 Termine

Kurs 2: Freitag, 22.02.2019, 9 bis 10 Uhr - 5 Termine

Mandy Jung - jeweils 45 €

Kompaktkurs „Autogenes Training“

Freitag, 22.02.2019, 17 bis 20:30 Uhr - 2 Termine

Sandra Hönnicke - 100 €

Chinesisch - Sprache und Landeskunde für Einsteiger und Interessenten ohne Vorkenntnisse - A1

Freitag, 22.02.2019, 19:30 bis 21 Uhr - 12 Termine

Yumei Wang - 75 €

Tänze aus aller Welt - Tanzworkshop

Samstag, 23.02.2019, 15 bis 18 Uhr - 1 Termin

Iris Heise - 25 €

Standardtanz- und lateinamerikanische Tänze für Anfänger

Sonntag, 24.02.2019, 16 bis 17:30 Uhr - 10 Termine

Victor Scherf - 180 € pro Paar

Elektronische Antragstellung für Landwirte

Montag, 25.02.2019, 19 bis 21 Uhr - 1 Termin

Wolfgang Müller - 20 €

Easy Englisch für leicht Fortgeschrittene A2.2

Dienstag, 26.02.2019, 9:30 bis 11 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 60 €

August-Sander-Sprechstunde

Dienstag, 26.02.2019, 14 bis 16 Uhr - 1 Termin

Gabriele Conrath-Scholl - 5 €

Französisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse A1

Dienstag, 26.02.2019, 17 bis 18:30 Uhr - 12 Termine

Elke Orthey - 60 €

Spanisch für Einsteiger - A1

Mittwoch, 27.02.2019, 18 bis 19:30 Uhr - 12 Termine

Noelia Victoria De Los Santos Reyes - 60 €

Einstieg in das Online-Banking

Mittwoch, 27.02.2019, 18 bis 21:15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 10 €

Dynamisches Yoga für Einsteiger geeignet

Donnerstag, 28.02.2019, 19:45 bis 21:15 Uhr - 10 Termine

Nadine Böskens - 65 €

Das neue Programmheft „Januar bis Juni ´19“ ist da!

Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Allgemeines

■ Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
 Die **Verbandsgemeinde Flammersfeld, 57632 Flammersfeld**, schreibt für die Ortsgemeinde Horhausen nachstehende Arbeiten zum Bauvorhaben **Platzgestaltung B 256/ Rheinstraße in 56593 Horhausen** öffentlich aus:

Vergabe-Nr.	Art und Umfang der Leistungen	Submissions-termin	Ausführungs-fristen
2/2019	Landschaftsbau-Arbeiten	14.03.2019	ab 14. KW 2019

Der vollständige Text dieser Veröffentlichung kann auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Flammersfeld www.vg-flammersfeld.de unter der Rubrik „Wirtschaft/ Öffentliche Ausschreibungen“ abgerufen werden.

In Vertretung
Rolf Schmidt-Markoski, Erster Beigeordneter

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Fenstertausch - Glas oder Rahmen?

Fenster sind energetische Schwachstellen der Gebäudehülle; leider ist ihr Austausch mit erheblichen Kosten verbunden. Da eine solche Investition in der Regel nur alle 25 bis 30 Jahre gemacht wird, sollten Fenster des neuesten technischen Stands verbaut werden. Ein niedriger Wärmeverlustwert ist auch entscheidend für die Wohnbegleichheit.

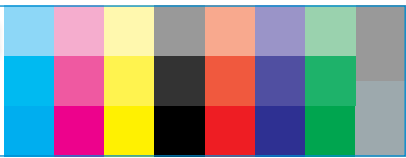
Den besten Wärmeschutz bietet derzeit die Dreischeibenwärmeschutzverglasung. Gegenüber alter Isolierverglasung (vor 1995 eingebaut) verschafft sie einen etwa 70 Prozent besseren Wärmeschutz. Zu beachten, ist auch die Wärmedurchlässigkeit des Rahmens und des Randverbunds der Glasscheiben, denn der Rahmen hat meist schlechtere Dämmwerte als die Verglasung. Bei der Wahl der Fenster ist daher der berechnete Wärmedurchgangskoeffizient des gesamten Fensters, U_w (w steht für englisch: „window“) entscheidend. Fenster müssen dicht schließen und luftdicht eingebaut werden, sonst „zieht“ es trotz Wärmeschutzverglasung durch Dichtungen und Fugen. Das Einbringen von Montageschaum in die Fugen zwischen Rahmen und Mauerwerk reicht nicht aus - der Rahmen muss luftdicht mittels Klebe- und Dichtbändern in der Leibung verklebt sein. Reicht das Geld für neue Fenster nicht, sind auch Verbesserungen bei vorhandenen Fenstern, wie der nachträgliche Einbau einer Dichtung oder bei gut erhaltener Rahmensubstanz der Austausch der Verglasung machbar. Allerdings sollte dann überprüft werden, ob der Rahmen ausreichend luftdicht eingebaut ist. Eine individuelle Beratung zur Auswahl der Fenster und Fördermöglichkeiten erhalten Ratsuchende im persönlichen Gespräch mit Energieberatern der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 28.02.19, von 12 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.


Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
 Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de
 Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
 Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



- Anzeige -

Große PS-Zusatzauslosung der Sparkassen in Rheinland-Pfalz am 11. März 2019

Ein schickes BMW 2er Cabrio oder ein Gutschein für eine Traumreise sind nur zwei der vielen Preise, die es am 11. März 2019 zu gewinnen gibt. An diesem Tag findet die große Zusatzauslosung der PS-Lotterie der Sparkassen in Rheinland-Pfalz, statt. Wer ein PS-Los besitzt, hat so die Chance auf einen der vielen Sach- und Geldpreise im Gesamtwert von über 700.000 Euro. Bis zum 4. März kann der Sparkassenkunde sich mit einem Los die Chance auf seinen Traumgewinn sichern. Online gilt als Annahmeschluss der 22. Februar 2019.



Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

- Anzeige -

Badwerk Traumbadtag bei Korsing in Wissen am 16.02.2019

Die Firma Dr. Kurt Korsing GmbH & Co. KG ist seit 2012 fester Bestandteil des Gewerbegebiets an der Walzwerkstraße in Wissen. Am Samstag, 16. Februar 2019 veranstaltet die Firma Korsing den Badwerk Traumbadtag in Zusammenarbeit mit dem Fachhandwerk. In der Zeit von 09:00 bis 15:00 Uhr können sich interessierte Privatleute in der Bäderausstellung auf knapp 600 m² über die neusten Trends im Bad informieren. In ca. 50 Musterbädern werden individuelle Badkonzepte vom Standardbad bis zum luxuriösen Wohlfühlbad präsentiert – und dies ganz im Sinne des Komplettbades, also inklusive modernster Fliesen- und Beleuchtungskonzepte. Die Beratung erfolgt durch zwei der insgesamt 13 Mitarbeiter in Wissen, frei dem Motto „Badwerk: Ihr Bad – unser Werk“. Ein absolutes Highlight stellt der Cube „living emotions“ dar, der Bäder in drei Stilrichtungen: modern elegance, city life und natural style präsentiert. Wer diesen Beratungsservice zur individuellen Badplanung nutzen möchte, kann sich an seinen bevorzugten Fachhandwerker oder direkt an die Firma Korsing in Wissen wenden. Je nach Vorgaben des Kunden dauern die Badplanungen zwischen zwei und vier Stunden, welche sich in aller Regel innerhalb von ein bis zwei Wochen nach Vereinbarung realisieren lassen. Der Interessent sollte lediglich die Raumbemessung und die benötigte Zeit mitbringen. Alles Weitere kann er getrost der Kompetenz der Ausstellungsberater überlassen. Außerdem ist die Ausstellung mit einem funktionsfähigen Dusch-WC ausgestattet, das selbstverständlich vor Ort getestet werden kann.



„Jecke Zeiten, Jecke Ideen“

Workshop: „Zielfindung für eine gute Zukunft“
 Weitere Info: Elke Willems www.mut-praxis.de
 Karneval Sa., 2.3. von 15.00 - 19.00 Uhr /15 €
 und So., 3.3. von 10 bis 13 Uhr/35 €
 einzeln buchbar.
 Der Workshop findet statt im

 Landhaus Mehren **AUF DEM BROUCH 1 57635 MEHREN**

Rinis Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com 



Landmetzgerei Born
Born is Triumph.

Angebote vom 18.02. - 23.02.2019

- Schinkenbraten** 1 kg ~~5,99~~ €
- Schinkenschnitzel** 1 kg ~~6,55~~ €
- Schnelle Pfanne „Hubertus“**
 Schw.-Geschnetzeltes, mariniert, mit Dörrfleisch,
 Champignon und Zwiebeln 1 kg ~~8,99~~ €
- Putenbraten und Putenschnitzel** 1 kg ~~8,99~~ €
- Frischwurstaufschnitt**
 Verschiedene Sorten 100 g ~~0,99~~ €
- Dauerwurstaufschnitt**
 Salami, Cervelatwurst, Katenrauchwurst,
 Pfeffersalami 100 g ~~1,49~~ €

Aktion Freitag & Samstag

- Fleischwurst** im Ring ca. 500 g
 mit und ohne Knoblauch.....Stk. ~~3,95~~ €

Mittagsmenü Angebote vom 18.02. - 22.02.2019

- Mo** **Gnocchi** mit Käse-Sahne-Soße, dazu Salat ~~5,90~~ €
- Fleischkäse**
 mit Käsespätzle und Schmelzzwiebeln und Salat ~~6,20~~ €
- Di** **Steimeler Schnecken** mit Pilz-Rahm und Salat ~~5,90~~ €
- Nudelaufauf** mit Salat ~~5,20~~ €
- Mi** **Königsberger Klopse**
 mit Reis oder Kartoffeln und Salat ~~5,70~~ €
- Hackpfanne** mit Reis und Salat ~~5,20~~ €
- Do** **Sauerbraten** mit Rotkohl und Klößen ~~7,90~~ €
- Heiße Fleischwurst**
 mit Nudel- oder Kartoffelsalat ~~4,50~~ €
- Fr** **Currywurst** mit Pommes ~~4,50~~ €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de





Unsere Herzen sagen bleib,
unser Kopf sagt, lass los,
unsere Seele weiß, Du bleibst uns ewig.
Wir lassen los, weil wir Dich lieben.
Danke Mama

Lydia Tullius

geb. Müller

* 17. 10. 1926 † 8. 2. 2019

In liebevoller Erinnerung:
Deine Kinder mit Familie

57610 Altenkirchen

Auf Wunsch der Verstorbenen
findet die Beisetzung in aller Stille statt.

Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
Wohl der schlechteste, den man dir kann erteilen;
Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
Das Verschmerzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert

*Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens,
Gedanken, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.*

Helmut Jung

*21.04.1940 †19.12.2018

D für die überaus große Anteilnahme, die tröstenden Worte und Zeilen, eine stumme Umarmung und einen Händedruck, wenn Worte fehlten.

A allen, die Helmut auf seinem letzten Weg begleitet haben und damit ihre große Wertschätzung für einen wunderbaren Menschen zum Ausdruck brachten.

N allen Nachbarn, Freunden und Verwandten, die uns in den ersten Stunden und Tagen begleitet und unterstützt haben und auch darüber hinaus immer für uns da sind.

K Frau Pfarrdiakonin Ulrike Weller für die intensiven Gespräche und die würdevolle und einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Bestattungshaus Christian.

E dem Frauenkirchenchor Mudenbach und seinen Kameraden von der Freiwilligen Feuerwehr Mudenbach.

Renate Jung
Markus und Martina Wagner
mit Simon und Samuel

Mudenbach, im Februar 2019

Im Jahre 2018 verstarb unser Mitglied

Erwin Schumacher

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Sängervereinigung Ingelbach e.V.
Im Februar 2019

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe,
Freundschaft und Achtung ihr entgegengebracht wurde.

Brigitte Best-Ermer

geb. Best

* 11.6.1942 † 20.1.2019

Danke für jeden stillen Händedruck, für die vielen tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für die stumme Umarmung, wenn Worte fehlten, für alle Blumen- und Geldspenden, für jedes stille Gebet, allen, die ihr ein ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte gaben.

**Gerd
Natalie
sowie alle Anverwandten**

Busenhausen, im Februar 2019

Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich,
da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther



Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de

- ✓ per Telefon: **02624 911-0**
- ✓ per Telefax: **02624 911-115**
- ✓ wenden Sie sich direkt an Ihre Annahmestelle oder Ihr Bestattungsunternehmen

Fordern Sie unseren kostenlosen Musterkatalog an.



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Keine Überraschungen

Beim Immobilienkauf spielt das Grundbuch eine wichtige Rolle. Das Grundbuch ist ein öffentliches Register, das von den Amtsgerichten geführt wird und auf dessen Richtigkeit man sich verlassen kann. Es gibt Auskunft darüber, wem eine Im-

moblie gehört und wie diese belastet ist. Vor dem Vertragsabschluss sollte daher der Inhalt des Grundbuches durch den Notar möglichst festgestellt worden sein. Böse Überraschungen können so vermieden werden.

In Augenschein nehmen

Es sollte eigentlich selbstverständlich sein, dass ein Käufer sich eine Wohnung oder ein Haus ansieht, bevor er sie kauft. Besonders bei vermieteten Wohnungen zur Kapitalanlage trifft man allerdings immer wieder Käufer, die davon absehen. Jedoch kann kein Prospekt und kein Foto die persönliche Inau-

genscheinnahme vor Ort ersetzen. Sinnvoll ist es zudem, die Immobilie vor Vertragsunterzeichnung von einem Sachverständigen begutachten zu lassen. Wer ein gebrauchtes Haus kauft, sollte gründlich prüfen, was er kauft. Denn sonst drohen hohe Kosten für Reparaturen und Sanierungen in den Folgejahren.

Vertragsabschluss unter Druck

Oft werden Verbraucher durch Preisschnäppchen und befristete Sonderangebote zum schnellen Vertragsabschluss gedrängt. Eine umfangreiche Prüfung des Bauvertrags und das Einholen von Vergleichsangeboten sind dann kaum mehr möglich. Wichtig zu wissen ist, dass Bauherren, die ein Haus aus ei-

ner Hand erwerben oder größere Umbaumaßnahmen planen, innerhalb von 14 Tagen vom Vertrag zurücktreten dürfen. Man sollte sich daher nicht unter Druck setzen lassen. Wer zudem vor Unterschrift keinen Vertragsentwurf zur Prüfung erhält, sollte sich lieber eine andere Baufirma suchen. *bsb*

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus
wenn möglich mit Nebengebäude, auch renovierungsbedürftig! Rufen Sie uns an!
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Zu vermieten:

AK-Honneroth, Büchnerstr. 2, ab sofort
EG, 4 ZKDB, 81,16 m² Wfl.,
KM 447,00 + NK + 2 MM Kaution
Bj. 1993, Verbrauchsausw., Gas, 122,5 kWh

AK-Honneroth, Büchnerstr. 54, ab sofort
I. OG. 2 ZDB, Balkon, 64,07 m² Wfl., WBS
KM 301,13 + NK + 2 KM Kaution
Bj. 1995, Verbrauchsausw., Gas, 101,8 kWh

Flammersfeld, Am Kirmesplatz 2, ab sofort
II. OG. 2 ZKDB, Balkon, 59,88 m² Wfl.,
KM 330,00 + NK + 2 KM Kaution
Bj. 1996, Verbrauchsausw., Gas, 79,2 kWh

Flammersfeld, Grüner Weg 13, ab 01.05.2019
EG, 4 ZKDB, Balkon, 75,06 m² Wfl.,
KM 413,00 + NK + 2 KM Kaution
Bj. 1993, Verbrauchsausw., Gas, 86,00 kWh

Grundstücksgemeinschaft
M. Schneider & O. Bitzer
57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
Telefon: 0 26 81 / 98 25 99 oder 01 51 / 46 34 35 81

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KEVAG Telekom GmbH** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co. KG, Friedrich** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Scheffels Backwaren GmbH** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Edelmetallkontor

Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld

Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

BESTATTUNGEN BRANDENBURGER

MIT RAT UND TAT IM TRAUERFALL AN IHRER SEITE

24/7 Bestattungsservice

Erbacher Straße 13
57612 Hilgenroth
Tel.: 0 26 82 - 96 89 189

Marktstraße 13
57537 Wissen
Tel.: 0 27 42 - 96 84 848

PARTNER VON

Bestattungsvorsorge
Treuhand AG

Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur GmbH

Mitglied in der
Bestatter-Innung

www.bestattungen-brandenburger.de

Gemeinsam im Grünen

Tagespflege Sonnenschein
SONNENHANG

TAGESPFLEGE

heißt daheim wohnen, tagsüber unter Menschen sein,
Tag für Tag neue Lebensqualität erfahren und gut betreut sein!

Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen Schnuppertag!

Ansprechpartnerin: Frau Christiane Schwarzbach

Zum Lichtenberg 1
57635 Mehren
Fon: 02686 / 897780-851
www.sph-sonnenhang.de

Unser Sinnesgarten lädt zum Erleben ein!

» Familienanzeigen

Am 19. Februar

werde ich *70 Jahre* alt.

Da ich aus gesundheitlichen Gründen meinen Geburtstag nicht feiern möchte, bitte ich von Gratulationen, Besuchen und Geschenken abzusehen.



Wilfried Schreiner

Giesenhausen, im Februar 2019

Am 19. Februar werde ich

90 Jahre

Aus gesundheitlichen Gründen kann ich diesen Tag nicht feiern und bitte von Gratulationen abzusehen.

Helene Gutacker

Schöneberg

Am Montag, den 25. Februar 2019 feiern wir unseren

85. Geburtstag.

Wer uns an diesem Tag gratulieren möchte, ist ab 15.00 Uhr recht herzlich ins Hotel Restaurant Im Heisterholz nach Hemmelzen eingeladen.

Herta Bischoff & Helga Marenbach

Von Hausbesuchen ist abzusehen.



Am Montag, den 18. Februar 2019

werde ich *60 Jahre* alt.

Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind ab 15.00 Uhr ins Landhotel Stockhausen in Müschenbach eingeladen.

Karl-Wilhelm Fleuzerath

Müschenbach, im Februar 2019



Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben:

anzeigen.wittich.de

Wir bedanken uns

bei allen, die uns zur

Goldenen Hochzeit

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedacht haben.

Wir haben uns sehr gefreut.

Birgit und Klaus Wilhelm Schmidt

Eichelhardt, im Februar 2019

Ihre Annahmestelle

für Privat- und Familienanzeigen

Tabak - Zeitschriften - Lotto

Carmen Stangier
Marktstraße 11 – 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 5321

Öffnungszeiten:

Montag von 7.30 bis 12.30 Uhr
Di., Mi., Do. + Fr. von 7.30 bis 13.00 Uhr
und von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 7.30 bis 12.30 Uhr



GEBURT · HOCHZEIT · GEBURTSTAG

DANKSAGUNG · TRAUERANZEIGEN

anzeigen.wittich.de

Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot***: Markenbatterien, alle Größen für nur **2.49€**

* nur donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

Hörgeräte-Batterien
6 Stück
2.49€

24-Stunden-Abschleppdienst 0 26 81 / 7 00 70



57636 Mammelzen · Siegener Str. 81

[Ihre Online-Druckerei](http://www.LW-flyerdruck.de)

www.LW-flyerdruck.de

NEUE
TRENDSNEUE
TRENDS

Wir melden uns
mit dem neuen Frühjahr- und Osterangebot
aus der Winterpause zurück.

LAGERVERKAUF

ab dem 13.02.2019

- Aktuelle Deko-Ideen & Trends zu Top Preisen
 - vielfältiges Sortiment
- verschiedene Materialien: Holz, Aluminium, Edelstahl, Glas, Filz ...



Öffnungszeiten:

Mittwoch	10 - 18 Uhr
Donnerstag + Freitag	10 - 18 Uhr
Samstag	10 - 14 Uhr



gwd
TREND&AMBIENTE oHG
KÖNIGSBERGER STRASSE 38
56269 DIERDORF
Tel.: 02689 / 922950

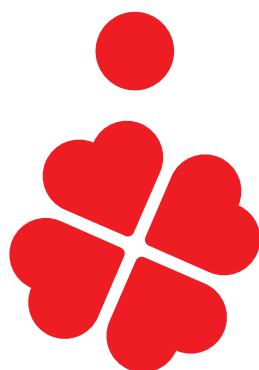
Auf Ihren Besuch freut sich das GWD TEAM!

www.gwd-trendundambiente.de

Sparkassen-Finanzgruppe



Gewinnen ist einfach.



ps-sparen.de

Wenn man weitere Gewinnchancen auf attraktive Preise bei der jährlichen Zusatzauslosung hat.

Am 11. März warten Gewinne im Gesamtwert von ca. 700.000 Euro auf Sie. Ob BMW X3, BMW 2er Cabrio, Reisegutschein oder Geldpreis – nutzen Sie jetzt die Chance auf Ihren Traumgewinn.

Sparen, gewinnen, Gutes tun -
Ein Los für alles!

PS – die Lotterie der Sparkasse.



Annahmeschluss in der Geschäftsstelle ist der **4. März 2019** und online der **22. Februar 2019**. Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance 1:1,9 Mio.



Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab
7,80 €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

IMMOBILIENMARKT

Wollen Sie Ihr Haus verkaufen?

Kontakt Tel.: 02666/8150, 0170/9109376, G. Schäfers Immo.

... dringend gesucht! Bungalows, Ein-/Zweifamilienhäuser, Bauernhäuser und Eigentumswohnungen in allen Preislagen. Bei der Erstellung des Energieausweises sind wir Ihnen gerne behilflich. BUCK IMMOBILIEN GMBH, Tel.: 02661/63367, info@immobilien-buck.de - Ihr Immobilienpartner in Bad Marienberg seit über 40 Jahren -

Einfamilienhaus gesucht, ca. 120-150 m² Wfl., bis 150.000 €. Westerwald-Sieg Immobilien, Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

Weyerbusch-Marenbach, Baugrdst., 550 qm, voll erschlossen, sofort bebaubar, 25.000 €. Tel.: 02241/127406

Limbach, ruhiger Bauplatz, 570 qm Natur pur. Ortsrandlage. Kein Durchgangsverkehr. Wald, Wasser, Heu-Wiese, Süds., Tel.: 0151/42487634

Unser Kunde sucht in der Verbandsgemeinde Altenkirchen ein Wohnhaus, auch mit Einliegerwohnung, ruhige Lage, Garten, Garage, Preis bis 220.000 €! IPC Immobilien, Hr. Klein, Tel.: 0160/91355559, www.immoprojekte.com

VERMIETUNG

Fluterschen, Whg. 110 qm, 4 ZKDB, ASR, Terr. unter dem Balkon, 480 € KM + NK + 2 MM KT, PKW-Stpl., NR, keine Tiere, Anfragen Tel.: 02681/6780

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Abriss, Bauabfall-Entsorgung. Tel.: 0151/41230503, westerwald-dienstleistungen.de

AK-Honneroth, DG-Whg. ab 1.5.19 zu vermieten, 83 qm, 4 ZKDB, Balkon, Stellplatz, 465 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 0171/1468265

Altenkirchen, 1 Zi., 45 qm, 270 € KM + NK + 2 MM KT und 3 Zi., 89 qm, 430 € KM. Tel.: 0179/1028598

Ab 01.04.19 in Höchstebach, 90 qm, eigener Eingang, 3 ZKB + Kellerraum, max. 1-2 Personen, 520 € Warmmiete (inkl. Heizung, Wasser) + 2 MM Kt., ruhige Lage m. Pkw-Abstellplatz. Tel. 0177-3412164

Hattert, 140 qm Büro/Loft, außergewöhnliche Räume, FB-Heiz., ebenerdiger Eingang. Sicherer Parken im Innenhof. Sofort! Tel.: 0151/42487634

Kroppach, 2 ZKB, Einbauküche, 55 qm, Parkpl., KM 260 € + NK, 3 MM KT, ab 1. März zu vermieten. Zuschriften unter Chiffre 17914810 an den Verlag.

STELLENMARKT

Zuverlässige Servicekraft zur Verstärkung für Gaststätte/Vereinsheim "Auf der Emma" in Neitersen auf 450-€-Basis gesucht. Bitte melden Sie sich unter Tel.: 0170/7776016

KFZ-MARKT

Ford Focus 1,6, EZ 7/2008, 101 PS, silbermet., 157 Tkm, Klima, ZV, eFH, CD, Alu, TÜV 1/20, gepfl. Zust., 4.350 €. Race Line Automobile, Mayen. Tel.: 0173/3024899

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Stunden erreichbar, zahle bar. Kaufe wie gesehen! Abdelgani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

ABHOLUNG VON ALTAUTOS
www.SCHROTT-KFZ.DE
UWE SICHELSCMIDT
ERSATZTEILVERKAUF
TELEFON: 02664/5481

Auto-Ankauf, von Schrott bis top, PKW, LKW, Unfallw., Firmenfahrzeuge, viele km, Motorsch. o. Getriebesch., KFZ-Madi. Tel.: 0152/21000255 o. 02631/4517075

Tony Automobile: Wir kaufen alle Autos, auch Bus, Unfall, Motorschaden, viele km, mit/ohne TÜV, zahle bar, 24-Std. erreichbar. Tel.: 0177/6051102

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Renault Twingo „Sky“, 43 kW, grüne Plak., Bj. 99, TÜV 11/2019, 155.000 km, gr. Faltdach, ZV, eFH, einige Mängel - läuft gut, schwarz, 550 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suzuki Swift 1,3, EZ 10/2007, 92 PS, 2. Hd., 99 Tkm, azurgraumet., Klima, Sitzhgz., CD, H+R Federn, 17 Zoll Alu, sehr schönes Fahrzeug, inkl. Winterräder, 4.650 €. Tel.: Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Top Renault Laguna Kombi aus 1. Hd., 102 kW, grüne Plak., Benz., Bj. 99, TÜV neu, orig. 118 Tkm! Top gepfl. Rentnerauto, Alu, ABS, eFH, Stereo, dkl.-grün-met., 1.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Ankauf v. allen Gebrauchtwagen a. mit Motor- u. Unfallschaden + hoher Kilometerstand. Autohandel H&M, Tel.: 06433/944604, 0171/4144773

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

Kaufe Autos, Zustand egal, zahle bar. Tel.: 0151/51255911

Opel Astra G Kombi, aus 2. Hd., 62 kW, grüne Plak., Bj. 2001, TÜV neu, 208.000 km, ABS, Klima, ZV, Stereo, 8-fach ber., blau-met., Bremse/Auspuff neu, guter Zust., 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Agila „Cosmo“ aus 2. Hd., 59 kW, gr. Plak., Mod. 2007 (11/06), Motor neu überholt, 152 Tkm, Klima, ZV, eFH, TÜV 11/2019, äußerst gepfl., dkl.-blau-met., 2.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Audi A4 Kombi „Attraction“ aus 1. Hd., 110 kW, grüne Plak., Benz., Bj. 96, TÜV neu, orig. 160 Tkm, scheckh.-gepfl.! Klima, ZV, eFH, Stereo, ABS, Alu, M+S, ESP, dkl.-grün-met., super gepfl., 2.800 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Audi A6 Kombi „S-Line“ 2,5 TDI aus 1. Hd., 120 kW, grüne Plak.! DPF, Bj. 2003, TÜV 5/2020, 341 Tkm, alle Insp.! 6-G, ABS, eSP, eFH, Alu, 18 Zoll-ber., AHK, Klima, Teilleider, Stereo, silb.-met., wie neu, läuft top! 2.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Kaufe: Pelze, Orienttepp., Ölgem., Schmuck, Bernstein, Uhren, Porzell., Zinn, Kristall, Puppen, Handarb., Handtaschen, Schreib- und Nähmasch., Tel.: 0162/8971806

www.keramik-tierfiguren.de

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige

Rinis Brautmoden
in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com

www.kosmetik-flammersfeld.de

localbook.de
Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.



Es ist wieder soweit! Der **11. REWE CUP** zugunsten der **KINDERKREBSHILFE** Gieleroth steht kurz bevor.



Vom **11. März bis zum 16. März 2019** finden Sie in Ihrem REWE Markt tolle Angebote. Mit jedem gekauften Artikel aus dem Sonderangebot unterstützen Sie die Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth mit 1 €.

Unsere Mitarbeiter backen für Sie Kuchen. In unserer Blumenabteilung können Sie im gemütlichen Ambiente einen schönen Nachmittag verbringen. Den Kaffee zum Kuchen gibt es **GRATIS**.

Der Erlös des Kuchenverkaufs wird komplett gespendet.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.
Ihr REWE Team Hachenburg

Ab sofort findet eine große Verlosung mit vielen tollen Sachpreisen hier in Ihrem REWE Markt statt.



Auch hier werden die gesamten Erlöse gespendet!

Druckfehler vorbehalten

Deutscher Kurzkrimi-Preis
KRIMIAUTOREN GESUCHT!

Das Krimifestival Tatort Eifel und der KBV-Verlag ermitteln die besten kurzen Krimis zum Thema „Heimat(en)“.

Tatort Eifel

Einsendeschluss:
25. April 2019

Weitere Infos unter:
www.tatort-eifel.de | www.facebook.com/TatortEifel

www.tatort-eifel.de

Natürlich Suchtfrei!
Zucker-, Raucher-, Alkoholentwöhnungen
Über 30 Jahre Erfahrung, hohe Erfolgsquote
www.weiss-institut.de

MARRAZZA AUTOteam plus

KFZ - Service

- Für alle Fahrzeuge
- Kundendienst
- Hauptuntersuchung*
- Auspuffdienst
- Inspektionen
- Reifen und Räder
- Achsvermessung
- Autoglas-Servicestelle
- Fahrzeug-Lackierung
- Unfall-Instandsetzung

AUTOGLAS SERVICE

UNFALL SERVICE

TRANSPORTER SERVICE

LACK-PROFI SERVICE
Karosserie- & Lackier

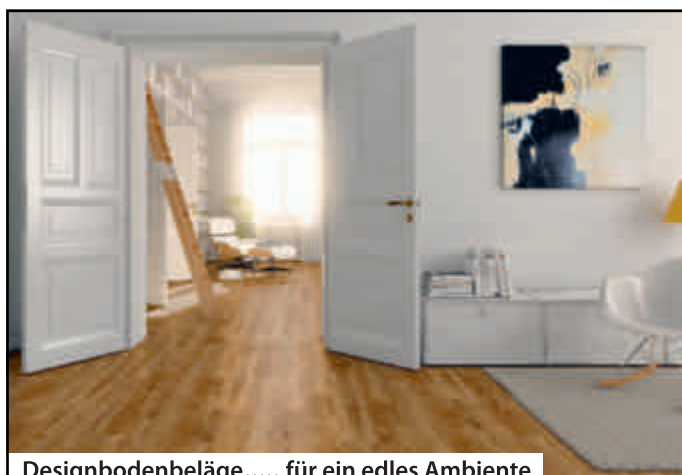
EINE WERKSTATT - ALLE MARKEN

Rudolf-Diesel-Straße 23 • 57610 Altenkirchen • Telefon: 0 26 81 - 95 09 36



daHeim *zuhause*

- Anzeige -



Designbodenbeläge..... für ein edles Ambiente

FarbenGROSS

www.farbengross.de

Neustraße 4
57647 Nistertal
Tel. 02661/8335 + 4185
Fax 40119
Email: info@farbengross.de

Bahnhofstr. 24
57610 Altenkirchen
Tel. 02681/4675
Fax 70812
Email: filiale.ak@farbengross.de

Kaminöfen mit Chic und hohem Bedienkomfort

In der heutigen Zeit taucht man ständig in die digitale Welt ein – wahrscheinlich sogar öfter als einem lieb ist. Der Sinn für das Hier und Jetzt und für Dinge, die in uns ein ganz ursprüngliches Wohlbefinden hervorrufen, geht dabei verloren. Dazu zählt zum Beispiel ein prasselndes Feuer: Der reale Geruch von Holz und die mollige Wärme eines lodernden Flammenspiels lassen sich einfach nicht durch eine bloße Simulation auf dem Fernseher oder Computer ersetzen. Mit Kaminöfen holt man sich ein wahres Stück Natur in die eigenen vier Wände. Modernste Modelle sor-

gen dafür, dass der Charme des Kaminfeuers nicht durch altemodisches Design oder die Sorge um die Sicherheit und die Handhabung getrübt wird. Elektrische Fülltüren setzen dabei außergewöhnliche Akzente. Attraktive Extras sind etwa Fußpedale: Indem man sie betätigt, fährt die Fülltür automatisch auf und zu. Im Falle eines Stromausfalls lässt sie sich aber dennoch von Hand bedienen. Die Kaminöfen sind in vielfältigen Formen und Farben erhältlich. Ihr tolles Design gepaart mit dem lodernden Flammenspiel bereichert jedes Wohnambiente. HLC/Olsberg GmbH

Rauchwarnmelder: Vernetzte Geräte erhöhen Sicherheit

Bricht in der Wohnung ein Feuer aus, kann das verheerende Folgen haben. Deshalb sind seit 2016 Rauchwarnmelder bundesweit Pflicht. Aber nicht jedes Gerät ist gut oder arbeitet immer zuverlässig.

„Am besten greift man beim Kauf direkt zu einem 10-Jahres-Melder. Den gibt es ab etwa 15 Euro. Vorteil ist, dass die fest verbauten Batterien in der Regel hochwertiger sind und länger durchhalten“, sagt Volker Meuser, Experte für Brandschutz bei TÜV Rheinland.

Er weiß, dass bei anderen Typen oft minderwertige Batterien verbaut sind, die schon nach einem guten halben Jahr leer sein können. Ein weiteres Problem besteht darin, dass der Alarmton manchmal zu leise ist und im Notfall schlichtweg überhört werden kann. Zuverlässige Rauchwarnmelder tragen mindestens das vorgeschriebene CE-Kennzeichen, auf das Verbraucher achten sollten. Für größere Wohnungen und Häuser empfiehlt Volker Meuser vernetzbare Rauchwarnmelder. „Erkennt der Sensor eines Gerätes Rauch im Keller, schlagen die anderen

Melder im Haus auch Alarm. Das erhöht die Sicherheit enorm“, so der Experte. Teure Rauchwarnmelder sind zusätzlich mit einer Software ausgestattet, die Verschmutzungen kompensiert und einen Fehlalarm vermeidet, indem sie den Sensor nachreguliert. Generell gilt, dass die Funktion von Rauchwarnmeldern jedes halbe Jahr geprüft werden sollte – durch Drücken des Testknopfs. Für Wohnungen mit einer Gastherme, einem Gasherd oder einem offenen Kamin empfiehlt Meuser zusätzlich die Installation eines Kohlenmonoxid-Melders. „Wer in einer gut abgedichteten Wohnung eine leistungsstarke Dunstabzugshaube betreibt, während der Kamin an ist, muss unter Umständen in der Küche mit einer erhöhten Kohlenmonoxid-Konzentration rechnen“, sagt der Fachmann. Ähnliche Effekte können ein Gasherd oder eine schlecht gewartete Gastherme verursachen. Ein Kohlenmonoxid-Melder wird nicht an der Decke, sondern an der Wand in Kopfhöhe befestigt und kann Leben retten, zumal Kohlenmonoxid unsichtbar und geruchlos ist.

ots

„Fliesend“ verbunden

Offene Küche und Wohnzimmer, Esszimmer, Wintergarten und Terrasse: Verschiedene Wohnbereiche lassen sich über einen durchgängigen Bodenbelag optisch zu einer Einheit verbinden. Fliesen eignen sich dabei ideal für die Bodengestaltung „aus einem Guss“, da sie die Anforderungen verschiedenster Wohnbereiche erfüllen: Keramik ist unempfindlich und robust genug für

die Küche, wertet als moderne Bodenfliese mit ästhetisch hochwertiger Oberflächengestaltung Wohn- und Esszimmer auf und ist zugleich in rutschhemmender und frostsicherer Ausführung für den Einsatz im Freien erhältlich. Unter www.deutsche-fliese.de finden sich Foto-Inspirationen und hilfreiche Tipps zur Auswahl beim Fachhändler vor Ort.

djd

KAPP

ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Rollläden · Rolll Tore · Gitter
- /// Markisen · Jalousien
- /// Wintergartenbau

- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Fassadenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung

Höhenweg 8
57627 Gehlert / Hachenburg
Telefon 02662/9559-0
web www.kapp.de



BADWERK
Ihr Bad - Unser Werk!

KORSING 



am Samstag
16.02.2019
von 9:00 bis
15:00 Uhr

Besuchen Sie uns zum

TRAUMBADTAG



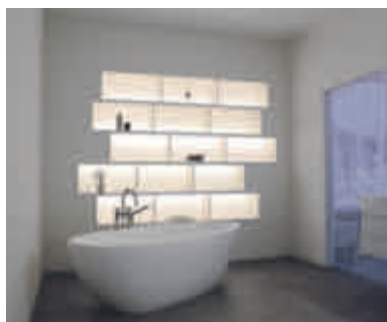
Traumhafte Badausstellung

Ihr Badwerkpartner - vor Ort!



Dr. Kurt Korsing GmbH & Co. KG
Walzwerkstr. 18 | 57537 Wissen

☎ 02742 96803-20 | www.badwerk.de





prisma®
meine Küche!

küchen-hoffmann GmbH
Ulf Hausmann & Ralf Eitelberg

Ralf Eitelberg Ulf Hausmann

BORA – mit allen Sinnen erleben

Alles aus einer Hand: • Beratung • Planung • Verkauf • Montage
Auf der Rotbitz 16, Langguck - an der L 267, 57614 Breibach
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr, Sa. 09.00 – 14.00 Uhr

Einbauküchen & Umbauten | Schränke nach Maß | **UMZUG-SERVICE**

Fon 0 26 81 956225 kuechen-hoffmann.com

KÜCHEN-PROFIS

Moderne Gebäudetechnik für jede Ansprüche

Elektroinstallationen · Netzwerktechnik · Kundendienst

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsangebot von der Steckdose bis zur Sicherheitstechnik. Rufen Sie an - wir beraten Sie gerne!

WESTERWALD Lindenstraße 53 · 57627 Hachenburg
ELEKTROTECHNIK Fon 0 26 62 - 95 18-0 · Fax 0 26 62 - 51 34
www.wv-elektro.de · Info@wv-elektro.de

HUMMER

Mein Strom kommt von hier!

Zuverlässig, persönlich, fair – Strom aus der Region von **BELLERSHEIM**

Nähere Informationen unter Tel. 02681/802 900 oder auf www.bellersheim.de/strom

BELLERSHEIM
ENERGIE

Wir sorgen für Spannung.

Wärmestau vermeiden

Heizkörper müssen die Wärme frei an die Raumluft abgeben können. Deshalb dürfen sie nicht durch Vorhänge oder Mö-

bel verstellt werden. Eine zusätzliche Dämmung der Wand hinter dem Heizkörper ist in vielen Fällen sinnvoll.

Wintergärten in Wohnraumqualität



In den letzten Jahren sind zahlreiche neue Produkte auf dem Markt erschienen, mit denen sich die Terrasse aufwerten lässt: Von Terrassendächern mit Seitenelementen bis hin zu Glashäusern mit Ganzglas-Schiebetüren. Trotzdem findet auch der klassische Wohnwintergarten einen sicheren Platz in der Angebotspalette, denn er garantiert mehr Licht und mehr Nähe zur umgebenden Natur – und zwar während des ganzen Jahres.

Damit ein Wintergarten ungeprüfte Freude bereitet, muss er genau auf die örtlichen Verhältnisse und die Art der gewünschten Nutzung abgestimmt sein. Als beliebtestes Material für das Profilsystem hat sich Aluminium herauskristallisiert, da es wetterbeständig ist und so gut wie keinen Pflegeaufwand erfordert. Zur Verglasung bieten sich hochwärmedämmende Verglasungen an, die den Energieverlust des Glasanbaus minimieren. Aber damit ist es nicht getan: Auch Fragen nach Fundament, Beheizung, Beschattung und Belüftung müssen im Zusammenhang mit dem Bau eines Wintergartens kompetent be-

handelt werden. Diese Anforderungen sind höher als die, die etwa an ein Terrassendach mit Seitenelementen gestellt werden, und das hat seinen Grund. Glashäuser oder geschlossene Terrassendächer verlängern die Nutzung besonders in den Übergangszeiten. Soll der gläserne Anbau aber das ganze Jahr über genutzt werden, dann muss er in Wohnraumqualität ausgeführt sein. Der Zusammenhang zwischen einer ausreichenden Tageslichtversorgung und dem menschlichen Wohlbefinden ist inzwischen allgemein anerkannt. Mithilfe eines Wintergartens kann man sich mit so viel Tageslicht wie möglich versorgen und muss dabei nicht auf Komfort und Ausstattung wie in einem Wohnraum verzichten. Wintergärten als Wohnraumerweiterung werden deshalb in der Regel schnell zum Mittelpunkt des häuslichen Lebens. Hier kann man nach der Arbeit zur Ruhe kommen, hier unterhält man sich mit Familienangehörigen oder trifft Freunde in lockerer Runde. Und in der Weihnachtszeit verzaubert der Weihnachtsbaum den gläsernen Anbau. djd 60834n

daHeim ^{zuhause}

- Anzeige -

Wellness trifft Design-Bild



Foto: HSK/spp-o

nicht richtig eingehüllt wird und trotzdem friert. Wellness zuhause ist anders. Damit die Dusche zum Wohlgefühl-Erlebnis wird, gibt es clevere Problemlöser: moderne Armaturen. Badexperten bieten im Sortiment beispielsweise Regentraversen mit Schwallbrause an, die den ganzen Körper in warmes Wasser einhüllen. Damit es weder kalte noch heiße Überraschungen gibt, punkten moderne Armaturen außerdem mit Sicherheitsthermostaten, Verbrühschutzrasten und Kaltwasser-Ausfall-Sicherungen. Für den letzten Schliff sorgt das Design: Materialien wie Chrom oder Glas verleihen neben der Dusche auch dem Waschtisch oder der Badewanne einen edlen Look. Durch Unterputzvarianten wird das Bad zusätzlich optisch aufgewertet – hier verschwinden die Leitungen hinter der Wand. So steht dem wärmenden Dusch-Erlebnis zuhause nichts mehr im Wege. spp-o

Eine warme Dusche ist der perfekte Start in den Tag. Dort kommt es aber oft zu bösen Überraschungen: Bei der Wassertemperatur hat man meist nur die Wahl zwischen kochend heiß und eiskalt. Selbst bei angenehm warmem Wasser ist der Strahl oft so schmal, dass man

Bei den Handwerkern

Ihrer Region werden Sie gut beraten!

Überdachungen • Wintergärten Markisen zu Winterpreisen

Eigene Fertigung!

Besuchen Sie unsere
Ausstellung oder lassen
Sie sich vom Fachmann
vor Ort beraten!



Betzdorf • Burgstr. 33 ☎ 02741/27878

www.Willenweber.com

markilux
sicher zeitlos schön

Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

EnWaTec

Ihr Partner im Westerwald für zukunftsweisende Gebäudetechnik

- Heizungssysteme
- Sanitärssysteme
- Lüftungssysteme
- Neue Bäder
- Photovoltaik
- Elektrotechnik
- Bus-Systeme
- Netzwerktechnik

AKTUELL

- Alarmtechnik
Einbruch, Rauch, Gas, Wasser, Kohlenmonoxid
- Sprechanlagen
- Videoüberwachung



57644 Hattert/Ww
Birkenweg 21
Tel.: 0 26 62 / 95 38 - 0
info@enwatec-ww.de
www.enwatec-ww.de



HEIZUNG | SANITÄR | NEUE BÄDER | ELEKTRO | SICHERHEIT aus Hattert



daHeim ^{zuhause}

- Anzeige -

KÜCHEN - CENTER
 Schranksysteme Matratzen Boxspringbetten
 – eigene Schreinerei seit 1880 –

Abverkauf wegen Umbau!
Boxspringbetten bis 50%
Matratzen (0,9 x 2 m) bis 50%
Musterküchen bis zu 70% reduziert!

Telefon: 0 26 81 – 24 88 57610 Gieleroth / AK
 www.möbelhaus-euteneuer.de Auf der Semsseg 2

Euteneuer

Spülmaschine voll beladen

Sparsame Spülmaschinen sind nicht nur tolle Küchenhelfer, sondern benötigen auch weniger Wasser als das Spülen mit

der Hand. Laden Sie die Maschine möglichst voll, und schalten Sie aufs Sparprogramm. Geschirr dabei nicht vorspülen.

Die Handwerker Ihrer Region:
Kompetent · freundlich · flexibel

Mit Gas kochen

Ein Gasherd verbraucht im Vergleich zum Elektroherd nur etwa die Hälfte an Primärenergie. Das Gas erzeugt direkt

Wärme, während der Strom erst unter hohem Aufwand aus anderen Energieträgern gewonnen wird.

LÜCK & SCHNEIDER **HAUS-TECHNIK**
 GMBH

➤ Heizung ➤ Sanitär ➤ Badsanierung
 ➤ Solartechnik ➤ Kamintechnik ➤ Ausstellung

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10
 Tel.: 026 88/98 95 10 · Fax: 026 88/98 95 20 · www.lueck-und-schneider.de

Wärme richtig nutzen

Tragen Sie der Jahreszeit entsprechende Kleidung. Wer sich im Winter zu Hause nur im T-Shirt aufhält, muss auch wesentlich mehr heizen.

Im Winter wird gern gebacken: Nutzen Sie die Restwärme vom Ofen und verzichten Sie, wenn möglich, auf das Vorheizen des Backofens.

HEHL Metallbau GmbH Schlosserei
 www.hehl-metallbau.de

- SCHÜCO Fenster, Türen, Wintergärten aus Alu/Kunststoff
- HÖRMANN Türen, Tore und Antriebe
- Geländer + Treppenanlagen in Stahl + Edelstahl (Alu)
- SONNENSCHUTZ + MARKISEN
- Reparaturen und Kundendienst

57629 Müschenbach Betrieb Bahnhof Hattert
 Kölner Straße 4a · Telefon 02662/6264 · Fax 02662/6270

www.bellersheim.de/containershop

Schnell. Günstig. Bequem.
 Container jetzt einfach online bestellen und günstig mieten.

MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

BELLERSHEIM
 ABFALLWIRTSCHAFT
 Wir sorgen für Nachhaltigkeit.

Tel. 0 26 02 / 92 76 - 6 50

Mehr Wohnkomfort plus Wertsteigerung



Foto: djd/Sonne-am-Haus.de

Heute nehmen Wintergärten als ganzjährige Wohnraumerweiterung den ersten Platz unter den schätzungsweise 50.000 Wintergärten ein, die jährlich in Deutschland gebaut werden. Dazu muss der Wintergarten aber entsprechend ausgestattet sein. So muss er beispielsweise über ein richtiges Fundament verfügen, die eingesetzten Materialien müssen zudem gute Wärmedämmeigenschaften besitzen, damit wertvolle Heizenergie nicht verloren geht. Die Profilsysteme – allen voran Aluminium – und besonders auch die Verglasungen sind in den letzten Jahren soweit optimiert worden, dass diese Bedingungen problemlos erfüllt werden können. Auch sorgen moderne Steuerungssysteme dafür, dass mit der Energie sorgsam umgegangen wird. Zur Beheizung sind neben konventionellen Heizkörpern Konvektoren beliebt, die

entlang der Glasfronten in den Boden eingebracht sind. Auch Fußbodenheizungen erfreuen sich aufgrund ihrer angenehmen Strahlungswärme großer Beliebtheit. Hat man gar einen Kaminofen im Wintergarten stehen, kann man dem faszinierenden Spiel der Flammen zuschauen. Da ein Wintergarten zur ganzjährigen Benutzung eine komplexe Bauaufgabe ist, kommt einer kompetenten Beratung eine ganz besondere Bedeutung zu. Die Kompetenz des Wintergartenbauers sollte bei einem solchen Projekt berücksichtigt werden. Neben dem höheren Wohnkomfort ist ein Wintergarten aber auch ein geeignetes Mittel, um den Wert einer Immobilie zu steigern. So gesehen, ist ein Wintergarten nicht nur eine Investition in mehr Wohnkomfort, sondern auch in den Wertbestand einer Immobilie.

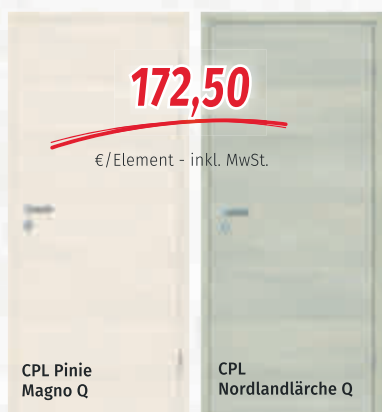
djd 60835n



Schünke

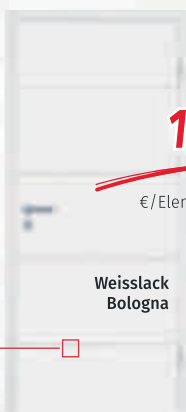
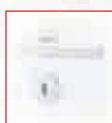
Bauzentrum Baumaschinen

- Maße Element: 198,5 x (86,0 / 73,5 / 61,0 cm)
- Wandstärke 14,5 cm
- Türblatt mit Röhrenpaneinlage
- Futter CPL - 60 mm Bekleidungsbreite Rundkante
- Futter Weisslack - 70 mm Bekleidungsbreite Eckig
- inkl. Türgriff Master Bergamo, L-Form



172,50

€/Element - inkl. MwSt.



188,50

€/Element - inkl. MwSt.

Weisslack Bologna

Weisslack Varese



MASTER Türen und Böden unvergleichbar günstig



Sockelleiste weiß foliert
Maß 16x58x2500 mm



Hightech Alu Akustikmatte
Stärke 1,8 mm

Vinyl MASTER Casa Segre kalk weiß
Stärke 4,2 mm,
Format 1220 x 180 mm,
Verbindung Master Uni-Click
Nutzungs-klasse 23/32

Vinyl MASTER Casa Lärche Arade rustic braun
Stärke 4,2 mm
Format 1220 x 180 mm
Verbindung Master Uni-Click
Nutzungs-klasse 32

Laminat MASTER Exquisit Rio Grande grey
Stärke 8 mm
Format 1380 x 244 mm
Verbindung Master Uni-Click
Nutzungs-klasse 32

Laminat MASTER Beach Collection Sand Whitehaven Beach
Stärke 8 mm
Format 1380 x 193 mm
Verbindung Master Uni-Click
Nutzungs-klasse 23/32

17,95

€/m² - inkl. MwSt.

8,85

€/m² - inkl. MwSt.

Preise gültig bis 28.02.2019



Raiffeisen-Energie

RWZ IHR PARTNER MIT ENERGIE Für Privat & Gewerbe

Heizöl • Diesel Holzpellets

Gebührenfreie Hotline: 0800 1013737
Raiffeisen-Energie Eifel-Mittelrhein

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus
Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten
Fachbetrieb für Wasserschadensanierung
Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung
Leckortung an Wasserleitungen
Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498
wewelker@web.de

„Wohnraum“ Wintergarten

Ein Mehr an Tageslicht und eine größere Nähe zur Natur machen den Wintergarten zu einem begehrten Objekt. Aber nur ein Wintergarten in Wohnraumqualität garantiert eine Nutzung über das ganze Jahr. Dies fordert vor allem kompetente und gründliche Beratung. Neben der Entscheidung für das richtige Profilsystem und die Verglasung sind weitere Punkte zu beachten: Fundament, Beheizung, Beschattung, Belüftung und vieles mehr. Der richtige Ansprechpartner ist der kompetente Fachbetrieb vor Ort. *djd*

STOFFEL
»»» Bedachungen

Ihr Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik sowie Bauklempnerei

Verbindungsweg 4
» 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 70170

www.dachdecker-stoffel.de

Bauelemente

- Fenster
- Haustüren
- Rollläden
- Innentüren
- Insektenschutz

Jürgen Steffen
Auf dem Nassen 7 • 57614 Fluterschen
Tel.: 0 26 81 / 69 33 • Mobil 0163 - 777 69 33
www.steffen-bauelemente.de
info@steffen-bauelemente.de

Weitere Leistungen:

- Reparaturen
- Fensterwartung 1 x jährlich:
Besläge überprüfen, einstellen, abschmieren
- Profilylinder für Haus- und Nebeneingangstüren
- Rollladenumbau von Gurt auf Motor
- Rollladenkastendämmung

Außerdem biete ich umfangreiches Rollladenzubehör!

Schreckmoment vertreibt Diebe

Alle drei Minuten findet in Deutschland ein Einbruch statt. Gefasst werden die Täter nur selten. Der wohl bekannteste Schutz gegen Diebstähle ist die Alarmanlage – aber auch die hat ihre Grenzen, schließlich dauert es oft sehr lange, bis die Polizei vor Ort ist. Die Täter sind mit ihrer Beute dann bereits über alle Berge. Doch es gibt auch clevere Alternativen. Besonders effektiv ist die sogenannte „24-Stunden-Fernüberwachung mit Live-Täteransprache“. Das Besondere: Geschulte Sicherheitsexperten ertappen die Täter auf frischer Tat und sprechen sie live über Lautsprecher an. Die Wirkung überzeugt: Die Täter sind so überrascht, dass sie in der Regel ohne Beute flüchten. Deutschlandweiter Pionier und Marktführer auf diesem Gebiet der Sicherheitsdienstleistung ist Protection One.

Einbruch, Diebstahl, Vandalismus und Überfall – gegen all diese Gefahren schützt die 24-Stunden-Fernüberwachung mit Live-Täteransprache hoch-effizient. In beeindruckenden 96,7 Prozent aller dokumentierten Fälle führt das angebotene Sicherheitskonzept zum Abbruch des geplanten Verbrechens und damit zum Rückzug der Eindringlinge. Das geschieht dank der cleveren Idee hinter der Fernüberwachung: Wird in einem überwachten Innen- oder Außenbereich Alarm ausgelöst, reagieren die Mitarbeiter der rund um die Uhr besetzten firmeneigenen Notruf- und Serviceleitstelle in Sekunden-schnelle. Über eine Live-Verbindung schalten sie sich in den entsprechenden Bereich und erfragen das individuell mit dem Auftraggeber vereinbarte Kennwort. *spp-o*

Sicht- und Lichtschutz



Foto: JalousCity/spp-o

Plissees werden immer beliebter, wenn es um den Sicht- und Lichtschutz geht. Die elegante Fensterdekoration, die ihre Bezeichnung dem französischen „plissé“ für „gefaltet“ verdankt, ist nicht nur attraktiv, sondern zudem bedienungsfreundlich und komfortabel. Bei der Wahl des Plisseematerials musste man bislang allerdings eine Entscheidung zwischen Abdunkelung und Sichtschutz treffen: zwischen lichtdurchlässigen Modellen, die während des Tages vor neugierigen Blicken schützen und die oft ungeliebten Gardinen ersetzen, und zwischen abdunkelnden Plissees, die am Abend vor unerwünschten ‚Einsichten‘ von außen schützen. Dank neuer Entwicklungen in

der Plisseetechnik ist aus diesem Entweder-Oder mittlerweile ein Sowohl-als-Auch geworden. JalousCity, der deutsche Marktführer beim Einzelhandel für Sicht- und Sonnenschutz, bietet jetzt erstmals ein Plissee- bzw. Wabenplissee-Modell als „Tag & Nacht“-Version an, die zwei Vorteile vereint: Sie besteht aus zwei Plissees und erlaubt die Wahl zwischen drei Materialien: Eine transparente Variante lässt sehr viel Licht, aber auch Blicke von außen in den Raum; eine Sichtschutz-Variante ist sehr lichtdurchlässig und schützt gleichzeitig genau davor. Eine Abdunkelungs-Variante ist ebenfalls blickdicht, lässt aber gleichzeitig sehr wenig Licht in den Raum. *(spp-o)*

daHeim ^{zuhause}

- Anzeige -

Naturnahes Wohnzimmer



Foto: djd/Deutsche-Fliese.de/Stroehrer

Viele Hausbesitzer wünschen sich mehr Platz im Eigenheim. Eine gute Möglichkeit, mehr Raum zu schaffen, bietet der Anbau eines Wintergartens. Je nach Bauart und Ausführung lässt er sich in den wärmeren Monaten oder sogar das ganze Jahr über nutzen. Bei der Planung eines Wintergartens gibt es verschiedene Aspekte zu bedenken. Da das neue „Outdoor-Wohnzimmer“ in der Regel rundum verglast ist, sollte eine Außenverschattung als Hitzeschutz eingeplant werden. Im Wintergarten kann es innerhalb weniger Stunden zu Temperaturschwankungen von über 30 Grad Celsius kommen. Zudem setzt die direkte Sonneneinstrahlung vielen Bodenbelägen auf Dauer zu. Da Fliesen und Naturstein weder Schadstoffe ausdünsten, noch sich verformen, ausbleichen oder verspröden, gelten sie als ideale Bodenwahl für den Wintergarten. Zudem erwärmen sie sich tagsüber und geben die Wärme in den kühleren Abendstunden wieder ab.

Als Übergang ins Freie lassen sich die robusten Fliesen außerdem ohne großen Aufwand fegen oder wischen. Grundsätzlich muss man sich entscheiden, ob man einen Kalt- oder einen Warmwintergarten errichten möchte. Kalt-Wintergärten bestehen aus Glasdach und Glaselementen ohne besonderen Wärmeschutz. Sie sind vergleichsweise kostengünstig, lassen sich allerdings in den kalten Wintermonaten nur eingeschränkt oder gar nicht nutzen.

Für den Bau eines Warm-Wintergartens ist etwas mehr Aufwand erforderlich, auch die Kosten liegen höher. In der Regel muss dafür eine Baugenehmigung eingeholt werden – und es gilt, Anforderungen aus der Energieeinsparverordnung einzuhalten. Dafür lassen sich Wintergärten in dieser aufwändigen Bauart auch ganzjährig und damit fast als vollwertiger Wohnraum nutzen. Als Bodenbelag empfehlen sich alle modernen Feinsteinzeug-Bodenfliesen.

djd 61051

Alle Arbeiten rund um den Öltank

TUV NORD

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

über 50 Jahre



02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de



Hier erhalten Sie Premium Holzpellets!

www.siegtalpellets.de

Tel.: 0 27 41 / 93 29 99 · info@siegtalpellets.de

Gut informiert für Ihr Eigenheim!

Michael Mies

Elektrotechnik



Inh. S. Rinaldi

- Elektroinstallation • Elektromotoren • Elektrowerkzeuge
- Reparatur und Verkauf • Fein Vertragswerkstatt

57627 Hachenburg · Saynstraße 15
Telefon 0 26 62 / 75 27 · Fax 0 26 62 / 66 60
www.michael-mies.de · info@michael-mies.de

Wechsel zu Ökostrom

Kleiner Aufwand, großes Ergebnis: Durch den Wechsel zu einem Ökostrom-Anbieter vermeidet ein durchschnittlicher Drei-Personen-Haushalt mit

einem Verbrauch von 2.900 kWh rund 820 kg CO₂ pro Jahr. Der Wechsel ist unkompliziert und kostenlos und die Tarife sind mittlerweile günstig.

Ein **GROSS** es Erlebnis

www.holz-gross.de



Kompetenz auf 60000 m²

56470 Bad Marienberg
Sellwigsweg

NEUERÖFFNUNG der Ausstellungen und Holzwelten



Wir laden ein . . .

Donnerstag, 21.02.2019 ab 7.30 Uhr

Wir stellen vor:

Highlights aus unseren Produktgruppen . . .

- Türen • Böden • Wand + Decke
- Garten • Holzbau • Fassade

Autohaus SIEGEL GmbH



WIR BAUEN FÜR SIE UM – ALLES MUSS RAUS

Bühne frei für einen neuen Start. Anfang Januar hat bereits der Umbau der Büroräume begonnen. In den darauffolgenden Monaten steht die Renovierung der Ausstellungshalle sowie der Neubau einer Werkstatthalle an. Passend zum Umbau haben sich die Verkäufer eine Sonderaktion überlegt:

Absolute Knaller-Preise mit attraktiven Nachlässen von bis zu 9.225 € auf alle Vorführ- und Lagerwagen sowie Tageszulassungen.

Wir freuen uns auf Sie!



Kia Rio Edition 7, rot
Neuwagen
1.4 Benzin AT, 73 kW (99 PS)

Umbaupreis: 16.790,- €

Sie sparen: 1.805,- € (UVP 18.595,- €)



Kia Stonic Vision + Navi-Paket, silber
Tageszulassung, 08.01.19, ca. 10 km
1.4 Benzin, 73 kW (99 PS)

Umbaupreis: 19.990,- €

Sie sparen: 2.125,- € (UVP 22.115,- €)



Nissan Leaf N-Connecta + Winter-P., weiß
Vorführwagen, 27.03.18, ca. 10.500 km
Elektro, 110 kW (150 PS), 40 kWh Batterie

Umbaupreis: 30.490,- €

Sie sparen: 9.225,- € (UVP 39.715,- €)



Nissan Qashqai N-Connecta + Design-P., weiß
Tageszulassung, 18.12.18, ca. 10 km
1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)

Umbaupreis: 22.990,- €

Sie sparen: 5.850,- € (UVP 28.840,- €)

Gesamtverbrauch in l/100 km: kombiniert 6,4-5,6; Stromverbrauch kWh/100 km: 20,6-18,0; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 147-0; Effizienzklassen: D-A+; Fahrzeugabbildungen zeigen teilweise Sonderausstattung.
UVP= Unverbindliche Preisempfehlung inkl. Überführung und Zulassung.

Autohaus Siegel GmbH
Gartenweg 2 57539 Bruchertseifen
Tel. 02682-516 info@autohaus-siegel.de



www.autohaus-siegel.de

ANTIQUITÄTEN
SERIÖS - UNKOMPLIZIERT - DISKRET

AN- UND VERKAUF - HAUSHALTAUFLÖSUNG

- Zinn · Modeschmuck · alter Schmuck · Kleinmöbel · Porzellan
- Bernstein aller Art · Münzen · Spielzeug · Modell-Eisenbahn · Militaria

02644/9991152 Am Halborn 11 | 53545 Linz
0176/83048211 Michaelstr. 2 | 53560 Vettelschoß

Inh. Peter Kierpacz

Ob Umzug, Unfall, Panne...
... hilft in jedem Falle!

MÜLLER
... hilft in jedem Falle!

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG
- KRANSERVICE

Hachenburg · Koblenzer Straße 1
www.am-mueller.de

☎ **02662/1234**

Pro Anmietung kann nur 1 Gutschein angerechnet werden

Gutschein
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine Gutschrift von **10,- €**

favolosa Tanztee
jetzt neu mit dem **Stimmungsduo Kati & Pitter**
bekannt aus Funk und Fernsehen
am So., 17. Feb. 2019 ab 15.00 Uhr

Sa., 23. Feb 2019 Standardtänze ab 20.00 Uhr
(jeweils Eintritt frei, Mindestverzehr p. P. 10,00 €)

Italienisch essen! Echt · Authentisch · Gut
57642 Alpenrod · Am Kirchplatz 12 · 026 62/9 48 74 60 · 01 76/48 58 92 59



Mehr Farbe in Ihrem Zuhause

Alles rund um Farben, Tapeten, individuelle Wand- und Bodengestaltung, Fliesen und Mosaik

Christopher Groll
Im Ahlen 4, 56271 Roßbach
Telefon: 0171-6974129 / 0151-68109818

WITTICH MEDIEN **Stellenmarkt** **aktuell**
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

Weitere Stellenangebote online unter: wittich.de/jobboerse

SCAN MICH




Wir sind ein mittelständisches expandierendes Unternehmen im Bereich Stahl- und Metallbau und suchen in Daueranstellung für unsere mechanische Fertigung

CNC-Fräser/in

mit Berufserfahrung und guten Programmierkenntnissen in Heidenhain- und/oder Siemens-Steuerung. Flexibilität und Einsatzfreude setzen wir voraus. In der Regel keine Schichtarbeit.

Röhrig Metallverarbeitung GmbH & Co. KG
Betzdorfer Straße 32 · 57520 Rosenheim · Tel.: 0 27 47 / 9 24 30 · www.metall-roehrig.de

METZGEREI SCHNUG
... der Spezialist mit Ideen

Wir suchen Fleischergesellen und Produktionshelfer m/w/d

Ansprechpartner: Volkhard Schnug, Frankfurter Str. 1 57614 Wahlrod, Tel.: 02680 / 80 90

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **LKW-Kraftfahrer** sowie **Aushilfsfahrer m/w/d** auf Minijobbasis

seit 1948



Weitere Infos unter Tel.: 02680 / 95110
Gebr. Bräuer GmbH · Spedition – Kraftverkehr
57614 Wahlrod · Ober dem Beilstein 9

Unter dem Motto „Energie aus der Mitte“ sorgt die EAM gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften seit 90 Jahren für die sichere und zuverlässige Energieversorgung von rund 1,3 Millionen Menschen. Die EAM-Gruppe ist zu 100 Prozent in kommunaler Hand und beschäftigt rund 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 20 Standorten.

Wir suchen für unsere Tochtergesellschaft EnergieNetz Mitte an den Standorten Marburg-Gisselberg und Niederdreisbach eine(n) MONTEUR (M/W/D)

Ihr Job ist es, in einem Team Montagen und Demontage im Nieder- und Mittelspannungsnetz durchzuführen. Sie können zupacken, mögen es, draußen zu arbeiten, können bei Bedarf auf Masten und Dächer steigen und idealerweise einen LKW mit Hänger fahren.

Alle relevanten Stellendetails sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: www.EAM.de

Haben Sie noch Fragen? Dann rufen Sie uns an: Unter der Telefonnummer 0561 933-4710 beantwortet unser Personalmanager Hans-Walter Freund gern Ihre Fragen.

Wir freuen uns auf Sie!

www.EAM.de **ENERGIE AUS DER MITTE**



Stellenmarkt aktuell

Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

Wir sind ein regional führendes Baustoffhandelsunternehmen u.a. für die Produktbereiche Neu- und Galabau, Umbau und Renovierung.

**Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:
einen Lagerist (m/w/d) für unser Baustofflager**

Zu Ihren Aufgaben gehören neben den allg. Lagertätigkeiten u.a. das Bedienen unserer Kunden, Be- u. Entladen von Lkws, Warenkommissionierung oder das Bedienen unserer Betonmischanlage.

Baustoffkenntnisse und Gabelstaplereinsatz sind von Vorteil. Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung sowie eine sehr abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit im motivierten Team.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!



57612 Kroppach
Tel.: 02688/9511-0
Fax: 02688/9511-21
www.cms-baustoffe.de
info@cms-baustoffe.de



Ideencenter

wüba
ÜBERLACKER

Als langjähriges Familienunternehmen in Sörth/Altenkirchen beschäftigen wir uns seit Jahren mit den neuesten Technologien in den Bereichen Fenster, Haustüren, Rollläden, Markisen und der damit verbundenen Antriebstechnik

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie (m/w) als

Monteur

Das bringen Sie mit:

- ✓ Leidenschaft, Begeisterungsfähigkeit und Erfahrungen in den Bereichen Montage und dem Anschluss elektrischer Bauteile an Fenstern, Türen und angrenzenden Produkten. Sowie hohe Sozialkompetenz im Umgang mit Kunden, gute Kommunikation, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit.

Das bieten wir:

- ✓ Familiäres Betriebsklima, Perfekte Auftrags- sowie Ablaufplanung. Gute Auslastung und leistungsgerechte Bezahlung, betriebliche Altersvorsorge sowie regelmäßige Schulungen über Produktentwicklungen, RAL-Montagen und DIN-Normen.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an unseren Geschäftsführer Herrn Michael Boer.

Ideencenter Wüba
Walter Überlacker GmbH & Co. KG · Hauptstraße 30 · 57636 Sörth
Tel.: 02681/9515-0 · michael-boer@ic-wueba.de · www.ic-wueba.de

Aus den Augen – aus dem Sinn

Deutsche Arbeitgeber beklagen zwar den Fachkräftemangel, vernachlässigen allerdings die Kontaktpflege zu jungen Talenten, die bereits im Unternehmen ein Praktikum geleistet haben.

Das ist ein Ergebnis des aktuellen Future Talents Report*, den die Unternehmensberatung CLEVIS Consult im Rahmen des „Future Talents Forum 2019“ in Berlin vorstellte. Für ihre Studie, in den letzten acht Jahren als CLEVIS Praktikantenspiegel veröffentlicht, wurden 7.664 Talente befragt. Demnach sind 90 Prozent der Berufsstarter nach dem ersten Kennenlernen eines Arbeitgebers im Rahmen eines Prakti-

kums an einer Stelle interessiert. Diese Rekrutierungschance verpassen allerdings 49 Prozent der Unternehmen, indem sie keinen Kontakt zu ihren ehemaligen Praktikanten halten. In kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) liegt der Anteil gar bei alarmierenden 61 Prozent. *ots*

*Für den „Future Talents Report“ wurden im Zeitraum von Mai bis November 2018 7.664 Teilnehmer befragt, die einen Fragebogen von 74 Fragen rund um ihre Praktikumserfahrung beantworteten. Dabei ging es um die Merkmale des jeweiligen Arbeitsverhältnisses, die Arbeitgeberqualität, das Markenimage sowie demografische Daten.



Caritasverband
Westerwald-Rhein-Lahn e.V.

Der Caritasverband ist mit rund 900 Mitarbeitern einer der größten Anbieter sozialer Dienstleistungen im Westerwald und Rhein-Lahn-Kreis.



©DCV e.V. / KNA

Für unser Caritas-Altenzentrum in Hachenburg suchen wir ab sofort

**einen Mitarbeiter für die
Hauswirtschaft / Reinigung (w/m/d)**

in Teilzeit

Unser Angebot an Sie:

- Regelmäßige Entgeltsteigerungen und zahlreiche Zusatzleistungen
- Eine betriebliche Altersvorsorge als Baustein einer sicheren Zukunft
- Persönliche Weiterentwicklung und individuelle Karrierechancen

Könnte so Ihr Traumjob aussehen?

Sie identifizieren sich mit den Zielen der Caritas und bejahen die Besonderheiten des kirchlichen Dienstes.

**Bitte senden Sie Ihre Bewerbung als PDF an
anja.kohlhaas@cv-ww-rl.de.**

Weitere Informationen finden Sie unter www.caritas-ww-rl.de.

Erste Fragen beantwortet
Frau Kohlhaas, Heimleitung,
unter der Telefon Nr.
(02662) 96 22 20.

Caritas-Altenzentrum
Haus Helena
Nisterstraße 3 | 57627 Hachenburg



Hier ist eine Stelle frei.

Weitere
Stellenangebote
online unter:
[wittich.de/
jobboerse](http://wittich.de/jobboerse)



Zur Ergänzung unseres Teams
suchen wir für sofort oder später

eine/einen **PTA**
für ca. 20 bis 28 Stunden/Woche.

Privilegierte Apotheke

Wilhelmstr. 37 · 57610 Altenkirchen
Telefon 0 26 81 / 52 36

Reinigungskräfte (450-€-Basis) ab sofort
für unseren Aktiv Club gesucht.

Sie sind zuverlässig, arbeiten gründlich und wären
ab 21.00 Uhr verfügbar? Dann rufen Sie uns bitte an.
Aktiv Club Altenkirchen
Konrad-Adenauer-Platz 4, 57610 Altenkirchen
Tel.: 0 26 81 / 64 92

AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK



INTELLIGENTE INTRALOGISTIK

FÖRDERN, LAGERN, AUTOMATISIEREN

Das Schaffen perfekt funktionierender und nachhaltig
wirkender Maschinen und Anlagen der Intralogistik ist
unsere Leidenschaft. So bewegen wir Märkte, zeigen
Perspektiven auf und sichern die Zukunft.

Dazu brauchen wir motivierte und kluge Köpfe. Gestalten
Sie mit uns die Zukunft: **AMI** – seit 1987 der weltweit
erfolgreiche Spezialist für Automation, Materialfluss und
Intralogistik.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Elektriker (m/w/d)

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie
uns bitte Ihre vollständige und aussagefähige
Bewerbung für die ausgeschriebene Stelle zu.

AMI Förder- und Lagertechnik GmbH
Leystraße 27 · 57629 Luckenbach · Germany · Fon: +49 2662 956-0
Personalabteilung · bewerbung@ami-foerdertechnik.de
www.ami-foerdertechnik.de

Die Evangelische Kirchengemeinde Urbach sucht für die Neuausrichtung ihrer Kirchenmusik

- **einen Organisten (m/w/d)** zur Begleitung der Gottesdienste und der Amtshandlungen. Der Stellenumfang beträgt zurzeit ca. 7,5 Stunden wöchentlich incl. Vorbereitungszeit. Es ist möglich, auch einen Teil der Stelle zu übernehmen. Wir wünschen uns eine Persönlichkeit, die sowohl an traditioneller als auch an moderner Kirchenmusik Freude hat.
- **einen Posaunenchorleiter (m/w/d)** zur Leitung des Posaunenchores mit Übungsstunden und Auftritten, wie der Bereitschaft eine Jungbläserarbeit aufzubauen und zu leiten. Der Stellenumfang beträgt ca. 7,5 Stunden wöchentlich incl. Vorbereitungszeit. Wir suchen eine Persönlichkeit, die sich ein Stück weit mit dem Chor identifizieren möchte und auch an den geselligen Anlässen teil hat.
- **eine Chorleitung (m/w/d)** für einen Projektchor im Bereich der Pop-/Rockmusik, die zunächst in diesem Jahr ein Projekt bis zum Auftritt führt. Ein längerfristiges Engagement ist angedacht, aber von den Teilnehmenden abhängig. Wir suchen eine Persönlichkeit, die Menschen unterschiedlichen Alters für neue Wege in der Kirchengemeinde begeistern kann. Der Stellenumfang für das Projekt wird in Gänze auf ca. 50 Stunden incl. Vorbereitungszeiten geschätzt.

Die Bezahlung erfolgt nach BAT-KF oder als Honorar.
Interessierte Personen können gerne telefonisch (**02684/4382**) oder per Mail (ulrich.baeck@ekir.de) Kontakt mit dem Vorsitzenden des Presbyteriums, Pfarrer Ulrich Bäck, aufnehmen. Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an die **Ev. Kirchengemeinde Urbach, Kirchstr. 3, 56317 Urbach**.



SIE SIND

Diätassistent (m/w/d)

Sie verfügen über

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Diätassistenten
- fachliche und soziale Kompetenz
- eine selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Freude an patientenorientiertem Arbeiten

WIR BIETEN

ab sofort eine Festanstellung (Vollzeit)

in unserer medizinischen Abteilung, außerdem

- eine leistungsgerechte Vergütung
- eine unbefristete Anstellung
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- die Chance, in einem engagierten, multiprofessionellen Team eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen

INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bevorzugt per E-Mail, an personalbuero@kliniken-wied.de oder unten stehende Anschrift.

Kliniken Wied GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Mühlental
57629 Wied
www.kliniken-wied.de



STARTUP! DEINE ZUKUNFT BEGINNT JETZT!

Sie suchen für 2019 noch eine interessante und anspruchsvolle Ausbildung, mit super Zukunftschancen und überdurchschnittlicher Bezahlung in einem jungen dynamischen Team?

Sie haben einen Realschulabschluss oder Abitur, haben Interesse an Naturwissenschaften und Technik und sind leistungsbereit?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

**Auszubildende/r
zum/zur Mechatroniker/in
für Kälte- und Klimatechnik**



Eis-Pickel GmbH
Kälte- und Klimatechnik
Theodor-Fließner-Str. 28
57627 Hachenburg
Telefon: 02662-5078315
E-Mail: info@eis-pickel.de

Spannende Berufe mit guten Aussichten



Foto: ehrenberg-bilder/fotolia.com/VDW/akz-o

STARTUP!



TEDDINGTON
LUFTSCHLEIERANLAGEN

Teddington ist seit mehr als 40 Jahren die Referenz in der Luftschleierentechnik. Wir setzen auf Innovation, Nachhaltigkeit und ein gutes Team.

AUSBILDUNG FACHKRAFT FÜR METALLTECHNIK (m/w/d)

Zum Ausbildungsbeginn Sommer 2019 suchen wir engagierte junge Menschen für oben genannten Ausbildungsberuf.

Wenn Sie mehr über Teddington und unsere Ausbildungsmöglichkeiten erfahren möchten, können Sie sich gerne auf unserer Internetseite informieren.

*Wir freuen uns,
Sie bald kennen zu lernen!*

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:

Teddington Luftschleieranlagen GmbH
Zu Händen Herrn Stephan Hennecke
Industriepark Nord 42
D-53567 Buchholz (Mendt)
bewerbungen@teddington.de

www.teddington.de

Den Schulabschluss in der Tasche – und wie geht es weiter?

Jetzt heißt es, berufliche Pläne für die Zukunft schmieden und den eigenen Weg finden. Ob Technikfan oder Organisations-talent – für alle, die von Anfang an Berufserfahrung sammeln und praktisch arbeiten möchten, ist eine Ausbildung in der Wellpappenindustrie genau das Richtige. Ein Blick auf die Facebook-Seite „Ausbildung Wellpappenindustrie“ zeigt, wie vielseitig die Berufe sind.

Anna hat sich für eine Ausbildung zur Mechatronikerin bei einem Wellpappenhersteller entschieden: „Es ist spannend zu sehen, was man alles aus Wellpappe herstellen kann und welche Technik dahintersteckt.“ In ihrer Ausbildung lernt sie, mechanische oder elektronische Teile zu Systemen zusammenzufügen, die in den Anlagen reibungslose Abläufe ermöglichen. „Dafür zu sorgen, dass alles so funktioniert, wie geplant, ist eine tolle Aufgabe. Mir macht die Arbeit mit den beeindruckenden supermodernen Maschinen einfach Spaß“, sagt Anna.

Auch auf der kaufmännischen Seite gibt es interessante Berufsbilder in der Wellpappen-

branche: Wer Lust auf Zahlen hat und darüber hinaus über organisatorisches Geschick verfügt, kann sich zum Industriekaufmann oder zur Industriekauffrau ausbilden lassen. „Der Verkauf und die Planung produktionsabhängiger Abläufe, der Einsatz und die Vergütung des Personals sowie das Ausstellen, Bezahlen und Buchen von Rechnungen – das alles ist nur ein kleiner Ausschnitt aus dem großen Spektrum berufstypischer Tätigkeiten“, erklärt Dr. Oliver Wolfrum, Geschäftsführer vom Verband der Wellpappen-Industrie (VDW).

Karriere mit Zukunft

Nach der Ausbildung gibt es viele Möglichkeiten, sich weiter zu qualifizieren: „Packmitteltechnologien können sich zum Industriemeister weiterbilden“, so Wolfrum. Auch ein branchenorientiertes Studium ist eine Option: Diplom-Ingenieur für Verpackungstechnik haben hervorragende Berufsaussichten. So auch Anna: „Nach meiner Ausbildung möchte ich Ingenieurwissenschaften studieren.“ Weitere Informationen gibt es auf der Facebook-Seite „Ausbildung Wellpappenindustrie“.

akz-o

DEINE ZUKUNFT BEGINNT JETZT!

Ausbildung 2019 in deiner Region



-Anzeige-

Das Plus im akademischen Lebenslauf

Studien zeigen: Auf dem Arbeitsmarkt ist ein Mix aus beruflichen und akademischen Qualifikationen gefragt. Im Idealfall bringen Bewerberinnen und Bewerber beides mit. Gute Nachrichten für bereits berufspraktisch ausgebildete Akademikerinnen und Akademiker: Fachkräfte mit anwendungsorientiertem Wissen sind auf dem Arbeitsmarkt äußerst gefragt. Dieser Trend wird sich in Zukunft noch verstärken. Vier von fünf Unternehmen, so eine Unternehmensbefragung zur Arbeitswelt 4.0, gehen davon aus, dass künftig neue Produkte entstehen, die Kenntnisse über die interne Produktentwicklung voraussetzen. Akademische und berufliche Tätigkeiten verbinden sich im Zuge der neuen industriellen Produktionsformen zunehmend. Das wirkt sich auch auf

Karrieren aus. Die Gleichwertigkeit von akademischer und beruflicher Bildung zeigt nicht nur die Unternehmensperspektive. Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) stellt Absolventen einer beruflichen Fortbildung wie Meister oder Techniker formal auf eine Stufe mit Bachelor-Absolventen. Und tatsächlich schlägt sich die Wertschätzung beider Bildungswege häufig auch monetär nieder. Dies hat eine Untersuchung vom Institut der Deutschen Wirtschaft Köln überprüft. Über die vielfältigen Möglichkeiten und Perspektiven der beruflichen Bildung informiert das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Kampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ unter www.praktisch-unschlagbar.de. *BMBF*

Ausbildung 2019

Seit über 90 Jahren dreht sich bei BIRKENBEUL alles um den elektrischen Antrieb, insbesondere um kundenspezifische Sondermotoren und modifizierte Standardmotore.

Wir suchen Auszubildende zum/zur:
- Elektroniker/in - Maschinen und Antriebstechnik (m/w/d)

Voraussetzungen:

- Interesse an der Funktionsweise von Elektromotoren
- handwerkliches Geschick

Bewerbungen bitte per **Post** an Herrn Jens Birkenbeul senden.

Robert Birkenbeul GmbH & Co. KG - Auf der Blitze 4 - 57577 Hamm/Sieg
eMail: info@birkenbeul.de www.birkenbeul.de

VIEL ERFOLG BEI DER SUCHE
EINES AUSBILDUNGSPLATZES!

STEUERBERATER

Zur Verstärkung meines Teams suche ich
ab dem **01.08.2019** eine/n

**Auszubildende/n zur/zum
Steuerfachangestellten.**

Steimeler Str. 28 - 57614 Fluterschen
Tel.: 02681/6897 - E-Mail: koch@stb-kpkoch.de

Gestochen scharf

**Du liebst Farbe. Dir sind Details wichtig.
Verwirkliche dich selbst.**

**Entscheide dich für eine Ausbildung
in der Druckindustrie.**

rewi druckhaus in Wissen bildet aus.
Bewirb dich jetzt unter
www.rewi.de/ausbildung

Studie zu Arbeitsbedingungen und Karrierechancen

Wer gut entlohnte Vollzeit-arbeitsplätze mit exzellenten Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten sucht, findet sie bei der Bundesagentur für Arbeit. Denn als Arbeitgeber bietet die Behörde ihren 97.000 Mitarbeitern die besten Arbeitsbedingungen und Karriereaussichten im öffentlichen Dienst, dicht gefolgt von der Deutschen Flugsicherung DFS. Das hat das Institut für Management- und Wirtschaftsforschung (IMWF) mithilfe einer kombinierten Fragebogen- und Social-Listening-Analyse im Auftrag von Focus und Focus Money für den Deutschlandtest herausgefunden. Untersucht wurden die

nach Mitarbeiteranzahl größten 17.500 Unternehmen mit Sitz in Deutschland. Dabei wurden die Faktoren Arbeitsbedingungen und Karrierechancen sowie Reputation in den Bereichen Digitalisierung, Karriere und Gehalt betrachtet. 625 Firmen aus 129 unterschiedlichen Branchen, die dabei am besten abschnitten, wurden mit dem Siegel „Top-Karrierechancen“ ausgezeichnet. Das Siegel zeigt Bewerbern, bei welchen Arbeitgebern ein exzellentes Arbeitsumfeld auf sie wartet. Die meisten Unternehmen mit Top-Karrierechancen finden sich in den Schlüsselbranchen IT-

und Kommunikationstechnologie (ITK) und Maschinenbau. Aus dem Sektor ITK qualifizierten sich 20 Firmen für das Siegel. An der Spitze steht hier die auf Digitalisierungs- und Automatisierungsprozesse im Bereich Automotive, Versicherungen und Real Estate spezialisierte Eucon-Gruppe aus Münster. Ein Feld von 17 ausgezeichneten Firmen führt unter den Maschinenbauern die Schaeffler-Gruppe aus Herzogenaurach an, die schon Teile für das Space Shuttle und das Millennium Wheel „London Eye“ produziert hat. In der Spielwarenbranche bewiesen zwei Traditionsunternehmen, dass sie in ihrer weit über 100-jährigen Geschichte gelernt haben, ihre Mitarbeiter zu schätzen und zu halten: Ausgezeichnet wurden sowohl die Margarete

Steff GmbH, seit Generationen bekannt für die Plüschtiere mit dem „Knopf im Ohr“, als auch die Ravensburger AG, die mit ihren Brettspielen schon zehn Mal den Titel „Spiel des Jahres“ erlangt hat (unter anderem für „Hase und Igel“ und „Scotland Yard“). Die besten Arbeitsplätze im Bereich Biotechnologie finden Fachkräfte hierzulande beim deutschen Zweig des weltweiten Spitzenreiters Amgen, der in München unter anderem 200 Mitarbeiter in einer eigenen Forschungseinrichtung beschäftigt. Im Medizintechniksektor zeigt das Siegel „Top-Karrierechancen“ Bewerbern, dass die VBM Medizintechnik GmbH aus Sulz am Neckar ihnen ausgezeichnete Arbeitsbedingungen bietet. ots

STARTUP!

DEINE ZUKUNFT BEGINNT JETZT!

STANZTECHNIK SCHULTE

Als Zulieferer für die Automobil- und Schleifmittelindustrie sind wir als international tätiges Unternehmen seit vielen Jahren erfolgreich.

Wir suchen zum 01. August 2019 Auszubildende in den Berufsbildern:

- **Werkzeugmechaniker (m/w/d)**
Fachrichtung Stanztechnik
- **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
Schwerpunkt: Metalltechnik

Neben einem mittleren Schulabschluss sowie technischem Verständnis erwarten wir Verantwortungsbewusstsein sowie freundliches Auftreten.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Stanztechnik Schulte GmbH

Frau Kristina Wiesmaier

Driescheider Weg 56 • 57610 Altenkirchen/Ww.

Tel. 02681 / 9563-40 • Fax. 02681 / 9563-21

info@1astanztechnik.de • www.1astanztechnik.de

Ausbildung im Ausland

Es gibt viele Möglichkeiten, in Verbindung mit einer Ausbildung für einige Monate ins Ausland zu gehen.

Die Auslandsvermittlung der Bundesagentur für Arbeit (BA) informiert über Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten im europäischen Ausland. Wer sich in einer dualen Ausbildung befindet und ein berufsbezogenes Praktikum im europäischen Ausland absolvieren möchte, kann sich bei der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH einen Zuschuss zu den Reise- und Lebenshaltungskosten beantragen.

Unter www.wege-ins-ausland.org finden Interessierte die wichtigsten deutschen Institutionen, die bei der Organisation eines Auslandsaufenthaltes helfen können. Folgende Austauschmöglichkeiten werden angeboten: Praktikum, Studium, Freiwilligendienst oder Job im Ausland.

Umfangreiche Informationen zu Aktionsprogrammen und Initiativen der Europäischen Union im Bereich der beruflichen und allgemeinen Bildung, insbesondere zu Förderangeboten, bietet das Internetangebot der Nationalen Agentur Bildung für Europa (NA) beim BIBB.

Checkliste: Berufswunsch Pflege

Foto: Piening GmbH/akz-o



Der Pflegeberuf ist eine fordernde und verantwortungsvolle Tätigkeit – ein Dienst von Mensch zu Mensch. Damit über das Gehalt hinaus auch die Arbeitsbedingungen stimmen, sollten bei der Jobwahl folgende Punkte berücksichtigt werden:

1. Berufliche Perspektiven
Ob Sie nun als examinierte Pflegekraft, Pflegehelfer oder Gesundheits- und Pflegeassistent in der Pflege arbeiten möchten, prüfen Sie immer, welche Entwicklungsmöglichkeiten der jeweilige Arbeitgeber Ihnen im Unternehmen bietet und wie er Sie beispielsweise durch das Angebot zur beruflichen Weiterbildung dabei unterstützt.

2. Verlässliche Arbeitszeiten
Arbeiten in einem Pflegeberuf und gleichzeitig genügend Raum für Familie und Freizeit haben? Das darf kein Widerspruch sein. Ihr potentieller Ar-

beitgeber sollte Ihnen einen verlässlichen Dienstplan aufzeigen können, dessen Ausgestaltung auch Ihren eigenen Anforderungen und Bedürfnissen Rechnung trägt.

3. Wertschätzendes Miteinander
Partnerschaftliche Zusammenarbeit basiert auf Wertschätzung – Mitarbeiter und Arbeitgeber agieren auf Augenhöhe. Achten Sie darauf, dass im Bewerbungsgespräch Ihre Kenntnisse, Fachenerfahrungen, Lebenssituation sowie Einsatz- und Entwicklungswünsche erfasst werden, um die passende Joblösung für Sie zu finden. Regelmäßiges Feedback, persönlicher Einsatz für die Anliegen der Mitarbeiter und Präventionsangebote für die Gesundheit sollten für Ihren künftigen Arbeitgeber selbstverständlich sein.

Weitere Informationen auf www.in-care.de. akz-o

AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK



ZIELGERICHTET IN DIE ZUKUNFT

AUSBILDUNG 2019

Finde den Job, der zu Dir passt!

- **Industriemechaniker (m/w/d)**
Fachrichtung: Maschinen- und Anlagenbau
- **Konstruktionsmechaniker (m/w/d)**
Fachrichtung: Ausrüstungstechnik

UNTERLAGEN ZUR BEWERBUNG

Bitte sende die schriftlichen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail. Nach anschließendem Auswahlverfahren laden wir zu einem schriftlichem Einstellungstest und Gespräch ein. So kannst du und wir feststellen, ob der jeweils ausgewählte Ausbildungsberuf optimal passt.

Deine aussagefähige Bewerbungsunterlagen erbitten wir an nachstehende Adresse:



AMI Förder- und Lagertechnik GmbH

Leystraße 27 • 57629 Luckenbach • Germany • Personalabteilung
bewerbung@ami-foerdertechnik.de • www.ami-foerdertechnik.de

Ausbildung 2019 in deiner Region



-Anzeige-

Betriebliches Ausbildungsangebot legt kräftig zu

Die Bilanz der Ausbildungsmarktentwicklung 2018 hat – gemessen am Zeitraum der letzten zehn Jahre – viele Spitzenwerte hervorgebracht. So stieg das betriebliche Ausbildungsplatzangebot gegenüber dem Vorjahr um +17.800 beziehungsweise +3,2 % an und war mit 574.200 so hoch wie noch nie seit 2009.

Auf eine neue Höchstmarke stieg jedoch auch die Zahl der Ausbildungsplätze, die unbesetzt blieben.

Mit 57.700 fiel diese mehr als dreimal so hoch aus wie 2009 und lag um +8.700 beziehungsweise +17,7 % höher als 2017. Rein rechnerisch waren die Chancen der jungen Menschen auf einen Ausbildungsplatz so gut wie seit vielen Jahren nicht mehr: Auf 100 Ausbildungsplatznachfrager kamen 2018 rund 97 Angebote.

Die Bemühungen der Wirtschaft, angesichts der zunehmenden Besetzungsprobleme das Interesse junger Menschen nach einer dualen Berufsausbildung zu steigern, hatten bei jungen Männern Erfolg: 384.900 fragten einen Aus-

bildungsplatz nach – ebenfalls ein neuer Spitzenwert seit 2009. Völlig gegensätzlich verlief allerdings die Entwicklung bei den jungen Frauen: Lediglich 225.100 wurden gezählt, die eine duale Berufsausbildung nachfragten – ein historischer Tiefstand. Dieser Negativrekord dämpfte auch den Zuwachs bei der Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge, die mit 531.400 um +8.100 (+1,6 %) höher ausfiel als im Vorjahr.

Dies sind zentrale Ergebnisse der Analysen des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) zur Entwicklung des Ausbildungsmarktes im Jahr 2018. Sie basieren auf der BIBB-Erhebung über neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zum 30. September sowie auf der Ausbildungsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit (BA).

Ausbildungsplätze zu besetzen, werde zunehmend zu einer Herausforderung für die Wirtschaft, denn inzwischen gebe es bereits Berufe, in denen mehr als ein Drittel aller betrieblichen Ausbildungsplatzangebote ungenutzt blieben.

Quelle: BIBB



**ALHÄUSER+
KÖNIG**
INGENIEURBÜRO



EIN AUSGEZEICHNETER PLAN FÜR DEINE ZUKUNFT

Werde Azubi in unserem Planungsbüro für die technische Gebäudeausrüstung!

Du bist auf der Suche nach einem Unternehmen, in dem du viel bewegen kannst? Dann bist du in unserem starken Team gut aufgehoben! Stetig neue und spannende Herausforderungen gehören zu deiner Perspektive bei Alhäuser + König.

Technische Systemplaner (m/w) der Fachrichtungen
- Versorgungs- und Ausrüstungstechnik
- Elektrotechnische Systeme

Alhäuser + König Ingenieurbüro GmbH

Leipziger Straße 24 / 57627 Hachenburg

Telefon +49 2662 9544-0 / kontakt@auk-ing.de / www.auk-ing.de

FINDE JETZT DEINEN AUSBILDUNGSBETRIEB



Die RIKUTEC Gruppe ist ein innovatives und international ausgerichtetes Unternehmen in der Blasformtechnik. Wir produzieren mit ca. 200 Mitarbeitern in drei Werken in Europa. Unsere Kernbereiche sind der Maschinen-, Anlagen- und Werkzeugbau sowie der Behälterbau für die Industrie und den privaten Gebrauch. Informationen über unsere Produktpalette finden Sie auf www.rikutec.de.

Wir suchen zum 01.08.2019 einen

Auszubildenden zum Industriemechaniker

Was du für diese Ausbildung mitbringen solltest:

- Guter Realschulabschluss oder guter qualifizierter Hauptschulabschluss
- Gute Leistungen in den Fächern Mathematik und Physik, Technik/Werken
- Handwerkliches Geschick
- Motivation, Engagement und Eigeninitiative
- Neugierde und Lernbereitschaft
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Körperliche Beanspruchung

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Bewerbungen bitte postalisch oder per Mail an:

RIKUTEC Richter Kunststofftechnik GmbH & Co. KG
Graf-Zeppelin-Straße 1 - 5, 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681/9546-0 – Telefax: 02681/9546-66
E-Mail: bewerbung@rikutec.de





Ausbildung 2019 in deiner Region





Für unsere Niederlassung in Buchholz-Mendt suchen wir eine/n

- **Auszubildende/n Kaufmann (m/w) im Groß- und Außenhandel**
- **Auszubildende/n Lagerlogistiker (m/w)**

Ausbildungsbeginn: **01.08.2019**
Ausbildungsdauer: **jeweils 3 Jahre**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter jeanette.dahlhausen@schuenke.de oder schreiben Sie uns.

Ihr Ansprechpartner:
Jeanette Dahlhausen
Industriepark Nord 72, 53567 Buchholz-Mendt
Tel: 02683 93 66 26

Was ist im Ausbildungsvertrag geregelt?

Vor Beginn einer betrieblichen Ausbildung wird ein schriftlicher Ausbildungsvertrag geschlossen. Er enthält bestimmte Mindestangaben. Dazu gehören:

- Ziel und Gliederung der Berufsausbildung mit genauem Ausbildungsplan
- Beginn u. Dauer der Ausbildung
- Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte

- Dauer der regelmäßigen täglichen Arbeitszeit, der Probezeit und des Urlaubs
- Zahlung und Höhe der Ausbildungsvergütung
- Voraussetzungen, unter denen der Vertrag gekündigt werden kann
- Hinweis auf Tarifverträge und Vereinbarungen, die im Vertrag gelten.

DEINE ZUKUNFT BEGINNT JETZT!

Soziales Umfeld entscheidend für Berufswahl



Foto: Bundesinstitut für Berufsbildung

Stehen Jugendliche vor der Frage, ob sie einen Handwerksberuf erlernen sollten, geht es für sie nicht nur darum, ob die Arbeit interessant ist, was sie einbringt und unter welchen Bedingungen sie zu verrichten ist. Noch wichtiger ist für die Jugendlichen, ob ihnen die Wahl des Berufs hilft, in ihrem sozialen Umfeld zu punkten. Ist dies nicht der Fall, nehmen viele vom betreffenden Beruf Abstand, selbst dann, wenn ihnen die Arbeit darin gefallen würde. Dies sind Ergebnisse einer Befragung von rund 1.700 Schülerinnen und Schülern, die dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) zugrunde liegen.

Für das Handwerk stellt der starke Einfluss des sozialen Umfeldes eine große Herausforderung dar. Denn immer mehr Schülerinnen und Schüler stammen aus Elternhäusern, die selbst keine Verbindung zum Handwerk mehr haben und von ihren Kindern das Abitur oder einen Hochschulabschluss erwarten. Die Folgen: Viele dieser Kinder verlieren nicht nur das Interesse, an eine Berufsausbildung im Handwerk überhaupt noch zu denken. Sie wissen auch über Handwerksberufe und ihre Tä-

tigkeitsanforderungen weniger Bescheid – anders als ihre Klassenkameradinnen und -kameraden, die über ihre Bekannten und Verwandten noch Kontakte zu Handwerkerinnen und Handwerkern haben.

Durch eine stärkere Aufklärung über die aktuellen Tätigkeitsanforderungen in Handwerksberufen ließe sich sehr wohl das Interesse der Schülerinnen und Schüler steigern.

Denn das, was sich diese vor allem wünschen – abwechslungsreiche und kreative Arbeit unter Einsatz modernster Technik – kennzeichnet nach Ansicht von Ausbilderinnen und Ausbildern die Arbeit in Handwerksberufen viel stärker als Jugendliche vermuten.

Gleichwohl bleibt es für die Jugendlichen aber die entscheidende Frage, ob ein Beruf ihr Ansehen beziehungsweise ihre Stellung in ihrem sozialen Umfeld stärkt. Ist dies nicht der Fall, zum Beispiel, weil sie infolge der Erwartungen ihrer Eltern den Gedanken an eine Berufsausbildung im Handwerk längst aufgegeben haben, vermag auch die Aufklärung über die tatsächlichen Tätigkeiten in diesen Berufen nur noch wenig bewirken.

Quelle: BIBB



STARTE MIT UNS IN DIE ZUKUNFT! BEWIRB DICH JETZT!

Jetzt in einem führenden Unternehmen der Region für eine Ausbildung bewerben. Wir stellen noch interessierte und engagierte Auszubildende ab August 2019 ein als:

Anlagenmechaniker/-in
für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik

Jetzt für 2019 bewerben und informieren unter:

bewerbung@kaempf-gebaeudetechnik.de
www.kaempf-gebaeudetechnik.de/ausbildung

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1
57629 Müschenbach
www.kaempf-gebaeudetechnik.de





Für den sicheren
Sprung ins Berufsleben!

Jetzt bei uns die günstige Berufsunfähigkeitsvorsorge für Auszubildende, Studenten und Berufsstarter sichern. Wir beraten Sie gern! Ihre LVM-Versicherungsagenturen:

Martin Sommerberg

Honnefer Straße 14
53567 Asbach
Telefon 02683 43055
info@sommerberg.lvm.de

Dietmar Otto

Rheinstraße 38a
56242 Selters
Telefon 02626 78818
info@d-otto.lvm.de

Friedhelm Schumacher

Im kleinen Flur 10
56305 Puderbach
Telefon 02684 979180
info@f-schumacher.lvm.de

Dieter Pfaff

Bahnhofstraße 33
56422 Wirges
Telefon 02602 70579
info@pfaff.lvm.de

Uwe Schmidt

Triftstraße 1b
56470 Bad Marienberg
Telefon 02661 61036
info@u-schmidt.lvm.de

Dennis Kolb

Lindenallee 26
57577 Hamm (Sieg)
Telefon 02682 3014
info@kolb.lvm.de

Patrick Lang

Geiersknappen 1
57580 Gebhardshain
Telefon 02747 92180
info@p-lang.lvm.de

René Korff

Bahnhofstraße 18
57610 Altenkirchen
Telefon 02681 9814840
info@korff.lvm.de

Hans-Josef Schunk

Kölner Straße 41
57610 Altenkirchen
Telefon 02681 5189
info@schunk.lvm.de

Daniela Kirchner

Tilmanstraße 11
57627 Hachenburg
Telefon 02662 95490
info@d-kirchner.lvm.de

Thomas Schumacher

Rheinstraße 40
57632 Flammersfeld
Telefon 02685 1080
info@t-schumacher.lvm.de

Martin Born

Dehlinger Weg 2
57642 Alpenrod
Telefon 02662 9684091
info@m-born.lvm.de

Engel GmbH

Obersayn 37
56459 Rothenbach
Telefon 02666 438
Bahnhofstraße 59
56410 Montabaur
Telefon 02602 2976
info@engel.lvm.de

Dennis Meyer

Falkenweg 2
57520 Friedewald
Telefon 02743 6157
Hauptstraße 7
57518 Alsdorf
Telefon 02741 910140
info@d-meyer.lvm.de

Arne Nilges

Hauptstraße 88
56477 Rennerod
Telefon 02664 993040
Dehlinger Weg 2
57642 Alpenrod
Telefon 02662 1661
info@nilges.lvm.de

Alexander Kern

Waldstraße 16
56271 Kleinmaischeid
Telefon 02689 98580
Hauptstraße 182
56170 Bendorf
Telefon 02622 13930
info@a-kern.lvm.de

Manfred Kern

Marktstraße 10-14
57537 Wissen
Telefon 02742 5609
Knappenstraße 94
57581 Katzwinkel (Sieg)
Telefon 02741 933693
Konrad-Adenauer-Straße 94
57572 Niederfischbach
Telefon 02734 439079
info@m-kern.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Nur bis 28.02.2019.
50% Rabatt
 zusätzlich auf reduzierte Ware*!

Endspurt zum GROSSen Schlussverkauf!

*Abzug erfolgt an der Kasse. Der Rabatt ist nicht kombinierbar. Ausgeschlossen von der Rabattaktion die Marken Esge, Lascana, MG-1, Pompadour, Sloggi, Triumph, Reisegepäck, Modeschmuck und Geschenkgutscheine.

Auswahlen, Reservierungen sowie Anrechnungen auf zurückliegende Einkäufe während der Aktion sind nicht möglich.



Mehr Infos von GROSS mode & mehr



GROSS
 mode & mehr.

Adolf-Münch-Weg 1
 D-57627 Hachenburg

www.gross-hachenburg.de



Seniorenwohngemeinschaften

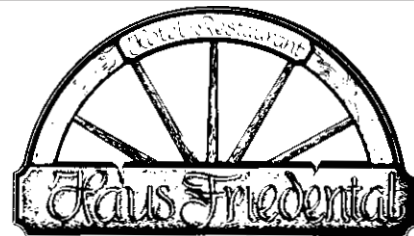
„Haus Gerda“ in Marienrachdorf, „Haus Emmy“ in Mogendorf, „Haus Mathilde“ in Ewighausen, „Haus am Berghof“ in Kroppach, „Haus Hermine“ in Herschbach und „Haus am See“ in Hahn am See.

Leben Sie in Eigenständigkeit und setzen Sie Ihren Bedürfnissen höchste Priorität. Vereinbaren Sie jetzt einen Besichtigungstermin für Ihr neues Zimmer.

Wir haben noch Zimmer frei!

Tel.: 02626 / 9248743

MDK-Prüfung
 im November 2018
 mit 1,0
 abgeschlossen.



Großes Schlachtfest

mit vielen Spezialitäten

vom 22. bis 24. Februar 2019

Es lädt ein: Familie Mäueler,
 51570 Windeck-Irsen, Telefon (0 26 86) 14 87

www.friedental.de

PEES
 IMMOBILIENTEAM

Asbach 02683/948120 · Horhausen 02687/2040
www.immobilien-pees.de – www.immo-pees.de

**Ihre Immobilie ist die beste
 Beratung wert!**

Vertrauen Sie einem Profi vor Ort, wenn Sie zeitnah und vor allem marktgerecht verkaufen wollen. Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung und ein kompetentes Team, das Sie von der Hausbewertung bis zum Notarvertrag vertrauensvoll begleitet!



Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
 Kostenlose Kaufpreisermittlung
 Ihrer Immobilie.



**Rentnerhepaar aus Berlin sucht:
 Gemütliches Einfamilienhaus** (Schlafzimmer im Erdgeschoss von Vorteil).
 Wfl. ab ca. 130 m²
 Grdst. ab ca. 500 m²,
 Umzug bis August.
KP: bis 350.000 Euro

**Steuerberater mit Familie sucht:
 Anwesen mit Charme** und guter Ausstattung in ruhiger Lage.
 Gerne mit Aussicht.
 Wfl. ab ca. 180 m²
 Grdst. ab ca. 1.500 m²
KP: bis 700.000 Euro

**Fachinformatiker mit 2 Hunden sucht:
 Einfamilienhaus mit schönem Grundstück**
 ab ca. 800 m².
 Wfl. ab ca. 140 m²,
KP: bis 280.000 Euro

**Selbstständiger Zimmermann sucht:
 Kleines Einfamilienhaus** mit Carport oder Garage, ab ca. 80 - max. 120 m² Wfl.
 Renovierungen kein Problem.
KP: bis 160.000 Euro